

Die Kieler Nachrichten präsentieren das

# ZEBRA JOURNAL

DER GROSSE SAISONAUFTAKT 2021|22



## Kreuzverhör

Einblicke in die Zebraherde mit Steffen Weinhold & Co.

## Schwitzen für den Titel

Impressionen aus dem Trainingslager in Graz

## Liga-Check

Kai Wandschneiders große Analyse



# ENDLICH SIND WIR WIEDER LIVE DABEI!



Gemeinsam meistern wir die Herausforderungen, die vor uns liegen -  
mit Vorfreude, mit Spitzenleistung, mit Teamspirit!

**Wir wünschen dem THW Kiel eine erfolgreiche Saison 2021/22.**

**BIG-BAU:** Wir entwickeln nachhaltige Quartiere und lebenswerte Städte  
- in Kiel, Schleswig-Holstein und bundesweit.

**TAMO SCHWARZ**  
SPORTREDAKTEUR



# Mit dem Geist von Winnetou

Was haben Chuck Norris, Winnetou und die Spieler des THW Kiel gemeinsam? Finden Sie's heraus! Und kommen Sie mir jetzt nicht mit „Chuck Norris bringt Zwiebeln zum Weinen“. Spaß beiseite: Auf den 76 Seiten dieses „Zebra Journals“ zur neuen Saison können Sie herausfinden, wer die Helden der THW-Spieler sind, wann diese ihren letzten Lachanfall hatten – und warum. Was wir Ihnen auf diesen 76 Seiten leider nicht versprechen können: Gewissheit.

Gewissheit darüber, dass die neue Saison am 8. September in Kiel wirklich mit dem Heimspiel der Zebras gegen Balingen-Weilstetten vor mehr als 9000 Zuschauern beginnt – auch wenn es stark danach aussieht. Gewissheit darüber, dass es endlich wieder eine reguläre Saison mit Bundesliga, Champions League und DHB-Pokal gibt, die nicht von Lockdown, Corona-Quarantäne oder anderen Katastrophen überschattet wird. Gewissheit darüber, dass der Handball-Rekordmeister, Rekord-Pokalsieger, viermalige Champions-League-Sieger die Tafelsilber-Sammlung erneut wird erweitern können.

Ich würde aber so weit gehen, Ihnen

zu versprechen, dass wir alle vor einer Saison stehen, die uns einen Haufen Spaß bereiten wird. Jedenfalls wurde im Trainingslager in Graz viel gelacht und gesprochen, aber auch geschwitzt und geflucht. Im exklusiven Interview hat uns Cheftrainer Filip Jicha erklärt, warum es ihm wichtig ist, nicht immer nur der Handballtrainer zu sein, sondern auch Filip Jicha. Der Tscheche ist Mensch, Trainer, Familienvater, ein bisschen immer auch Häuptling. Womit wir wieder bei Winnetou wären. Der von Karl May ersonnene Häuptling der Apachen ist ein nahezu perfekter Schütze, wenn er auch die Silberbüchse dem Schlag-, Hüft- oder Drehwurf eines Handballers vorzieht. Und er verkörpert die in ihm stilisierten Eigenschaften wie Tapferkeit, Loyalität, Freundschaft. Dieser Geist von Winnetou weht also irgendwie auch durch die Zebraherde, die (noch) kein wilder Haufen aus Blutsbrüdern, aber ganz augenscheinlich doch eine eingeschworene Gemeinschaft ge-

worden ist, die noch viele gemeinsame Erfolge feiern, wenn nicht gar eine neue Ära beim THW Kiel prägen könnte.

Nach zwei Meistertiteln in Folge und dem Champions-League-Sieg im vergangenen Dezember wird die Konkurrenz wieder zur Jagd blasen. Ohne Silberbüchse, aber mit Schlag-, Hüft- und Drehwurf, mit erlaubten und unerlaubten Mitteln. Dazu passen diese 76 Seiten mit Namen, Daten und Fakten auf den Seiten mit den Kadern aller Bundesligisten. In den traditionellen Fragebögen lüften die THW-Stars so manches Geheimnis. Und für den alljährlichen „Liga-Check“ konnten wir mit Trainerfuchs Kai Wandschneider einen ausgesprochen klugen Experten gewinnen, der im Falle des Klassenerhalts des TuS N-Lübbecke mit dem Fahrrad von Köln nach Nettelstedt fahren würde. Von dem Geist Winnetous hat Wandschneider freilich nichts erwähnt. Ganz vorn sieht er den THW Kiel allerdings auch in diesem Jahr trotzdem.



**6-10 Interview:** THW-Trainer Filip Jicha erzählt vom Reiz der Dominanz, der Konkurrenz und der großen Freude an seiner Arbeit.



**12-25 Zebraherde:** Hendrik Pekeler hätte gern die positive Energie von Steffen Weinhold. Die Fragebögen offenbaren so manch Privates.



**26-31 Expertentipp:** Neue Spieler, alte Stärken – Der ehemalige Wetzlar-Trainer Kai Wandschneider analysiert die Liga.



**48-50 Heimlicher Neuzugang:** Nach mehr als einem Jahr Leidenszeit und härtestem Training ist Nikola Bilyk wieder zurück.



**57-74 Die Mannschaften:** TuS N-Lübbecke und HSV Hamburg spielen jetzt in der Ersten Liga. Alle Fakten zu allen 18 Teams.

## Impressum

Das **Zebra-Journal** ist eine Sonderveröffentlichung von Kieler Nachrichten und THW Kiel Handball-Bundesliga GmbH & Co. KG

### Verantwortlich für den Inhalt:

Stefanie Gollasch (Chefredakteurin)

**Redaktion:** Merle Schaack, Tamo Schwarz, Jan-Phillip Wottge

**Layout/Produktion:** Thomas Hartmann, Kieler Magazin Verlag

**Anzeigen:** Svenja Nefen (Leiterin Sales Kieler Nachrichten)/THW Kiel Handball-Bundesliga GmbH & Co. KG

**Druck:** Frank Druck GmbH & Co. KG

**Umschlag:** G+D Grafik+Druck GmbH & Co. KG

**Titelfoto:** Sascha Klahn



Glückliche Spieler, glückliche Fans – das soll es in dieser Saison wieder geben. Der THW startet mit 9000 plus x Fans am 8. September gegen Balingen in der Wunderino-Arena in die neue Spielzeit. FOTO: UWE PAESLER

... und alle gehen hin!  
Jubeln, klatschen,  
geraten in Ekstase.  
Die Saison 2021/2022  
könnte einen Schritt  
zurück zur Normalität  
markieren.

VON TAMO SCHWARZ

Normal: die Spiele des THW Kiel vor vollem Haus. Normal: eine Bundesliga-Saison, die nicht erst im Oktober beginnt, nicht erst im späten Juni endet. Die dunklen Corona-Schwaden lichten sich, geben eine von 20 Mannschaften wieder auf „Normalmaß“ (18 Teams) reduzierte Liga frei. Stell dir das mal vor! Dass die Zebras nicht mehr die von der Konkurrenz Gejagten sein könnten, ist mittlerweile allerdings schon wieder unvorstellbar geworden.

Jäger und Gejagte. „Unsere Ziele haben sich doch nicht geändert. Das versteht sich von selbst“, sagt Nikola Bilyk. Wie schön, dass es auch wieder „ganz normal“ anmutet, dass der Österreicher nach einjähriger Leidenszeit wieder Teil der Ze-

braherde, auf dem Feld mit dabei ist. Was der hochbegebte Rückraumlinke sagen will: Das Verteidigen-Wollen der Meisterschale, der Einzug in die beiden Final-Four-Turniere in Hamburg (DHB-Pokal; 23./24. April 2022) und Köln (Champions League; 18./19. Juni 2022) gehört im normalen Kanon Kieler Anspruchsdenkens selbstverständlich dazu. Das Bestmögliche ist gerade gut genug.

Es liegt in der Natur der Sache, dass die Konkurrenz da gerne ein Wörtchen mitreden würde. Aber widerspricht überhaupt jemand? Für Maik Machulla, Trainer des Vizemeisters SG Flensburg-Handewitt, ist jedenfalls wieder der THW Kiel – Meister 2020 und 2021 – heißester Anwärter auf den Titel. „Wir greifen wieder an“, sagt Machulla. Nicht mehr, nicht weniger. Ist ja auch irgendwie normal. Auch Klaus Gärtner, erster Übungsleiter bei den Rhein-

Neckar Löwen, sieht den THW und die SG „vor allen anderen“. Also doch wieder „nur“ ein Zweikampf? Oder können vielleicht die mit zahlreichen deutschen Nationalspielern gespickte MT Melsungen oder der auf dem Transfermarkt clever agierende SC Magdeburg einen Überraschungscoup landen? Normal wäre das gewiss nicht. Kai Wandschneider, der nach neun Jahren die HSG Wetzlar als Trainer verlassen hat, platziert den THW Kiel in seiner Expertenprognose auf dem Platz an der Sonne – und zwar mit größerem Vorsprung als zuletzt.

Los geht's für den Branchenprimus in der Liga am 8. September zu Hause gegen HBW Balingen-Weilstetten, schon am dritten Spieltag (19. September) gastiert Nordrivale SG Flensburg-Handewitt zum 105. Nordderby in der Wunderino-Arena. Die Gegner in der Königsklas-

sen-Gruppenphase heißen Montpellier HB (Frankreich), Vardar Skopje (Nordmazedonien), Pick Szeged (Ungarn), Aalborg Håndbold (Dänemark), Meshkov Brest (Belarus), RK Zagreb (Kroatien) und Elverum Håndball (Norwegen), trainiert von Ex-Zebra Borge Lund. Die jeweils Erst- und Zweitplatzierten ziehen direkt ins Viertelfinale ein. Kein Barcelona? Kein PSG? Kein Veszprém? Das müsste zu schaffen sein. Schließlich haben Leistungsträger wie Steffen Weinhold und Hendrik Pekeler das Thema Nationalmannschaft ganz oder zumindest vorläufig zu den Akten gelegt. Stell dir vor, es ist Handball ... und nicht alle gehen hin. Sie werden an der Europameisterschaft in Ungarn und der Slowakei (13. bis 30. Januar 2022) nicht teilnehmen. Im sich unermüdlich drehenden Handball-Hamsterrad ist das wohl der ganz normale Lauf der Dinge.

# Stell dir vor, es ist Handball ...



**Nur eins im Blick:**  
besser als gut!

Saisonstart 2021 | 2022

**famila**  
besser als gut!

# Wir haben viele Löwen in der Mannschaft



Ein super anstrengender 24/7-Job, aber unglaublich viel Spaß an der Arbeit: THW-Trainer Filip Jicha sagt über sich: „Ich genieße das Leben“.

FOTOS: UWE PAESLER

Viel erfolgreicher als Filip Jicha (39) beim THW Kiel kann man keine Trainerkarriere starten. In seinen beiden ersten Spielzeiten als Cheftrainer gewannen die Zebras zweimal die Meisterschaft und einmal die Champions League. Im Zebra-Journal spricht der Tscheche über den Reiz der Dominanz, die Konkurrenz in Bundesliga und Champions League und seine persönliche Entwicklung als Trainer.

**Herr Jicha, im Trainingslager in Graz war auffällig, wie viel bei der Arbeit gelacht wurde. Die Spieler schwärmen von der Stimmung in der Mannschaft. Haben Sie auch so viel Spaß?**

FILIP JICHA Unglaublich viel. Hätte ich den nicht, würde ich auch aufhören. Ich genieße mein Leben. Der Job ist super anstrengend, ein 24/7-Job. Aber es gelingt mir, nicht nur Trainer, sondern auch Filip Jicha zu sein. Es ist ein Privileg, hier mit den Jungs etwas kreieren zu können. Aber: In mir tickt auch eine kleine Bombe. Ich will nicht nach 15 Jahren zurückschauen und sehen, dass ich meine guten Jahre nur mit Handball verbracht habe. Dazu sind mir mein Leben und meine Familie zu wichtig. Deshalb werde ich nie einen Vertrag unterschreiben, wenn ich nicht das Gefühl habe, bis zum Ende mit vollem Einsatz Spaß bei der Arbeit haben zu können. Momentan fahre ich aber

jeden Tag sehr gerne ins Trainingszentrum.

**Und was bedeutet Ihnen der Spaß, den Ihre Spieler haben?**

Diese Freude ist extrem wichtig. Man kann mehr leisten, wenn man Spaß hat. Die Vorbereitungszeit, in der man ohne Erfolgsdruck arbeiten kann, kann man sehr locker angehen. Sander (*Sagosen*) und Peke (*Hendrik Pekeler*) waren nach Olympia einfach leer. Also habe ich sie laufen lassen, während die anderen mit dem Ball trainiert haben. Und sie laufen jeden Meter, weil sie wissen, dass sie es für sich selbst machen. Und das gilt nicht nur für die beiden. Wir haben momentan ein sehr gutes Arbeitsambiente. Aber das müssen wir mit in den Spielrhythmus nehmen.

**Sie haben jetzt eine Mannschaft ohne Neuzugänge, die bereits seit einem Jahr**

**zusammenspielt, darin einige Weltklasse-Handballer. Aktuell ist kein Spieler ernsthaft verletzt. Sind das nicht schon beinahe perfekte Voraussetzungen?**

Ich hätte mir einen Neuzugang gewünscht. Aber nach der schwierigen Corona-Saison wäre das nicht fair gegenüber den Spielern gewesen, die uns darin so geholfen haben.

**Hätten Sie den 38-jährigen Pavel Horak, der noch ein Jahr drangehängt hat, also lieber durch jemand Jüngerer ersetzt?**

Nein, ich hätte lieber noch einen Rückraumspieler mehr gehabt. Aber nach einem Jahr mit Gehaltsverzicht wäre das nicht fair gegenüber den Spielern, die das alles mitgemacht haben – und dabei super erfolgreich waren, das darf man nicht vergessen. An erster Stelle müssen wir schauen, dass wir als Ver-

ein gesund bleiben. Da habe ich Vertrauen in die Arbeit von Viktor (*Szilágyi*) und die unseres Aufsichtsrates. Natürlich mache ich keine Freuden sprünge, wenn wir uns Teile der Struktur, die ich gerne hätte, nicht leisten können. Aber in diesem Krisenjahr waren andere Dinge wichtiger als neue Spieler. Wir haben eine intakte und gute Mannschaft beisammen. Wir müssen nur versuchen, gesund zu bleiben. Sonst sind unsere personellen Möglichkeiten schnell ausgeschöpft.

**Mit Nikola Bilyk hat sich ein Rückraumspieler bei seinem Comeback nach einer schweren Knieverletzung, einem Kreuzbandriss mit Meniskusschaden, eindrucksvoll zurückgemeldet. Welche Rolle wird er in der neuen Saison spielen?**

Niko hat die erste Stufe erreicht: Er ist zurück in der Mannschaft, konnte alle Einheiten in der Vorbereitung mitmachen. Jetzt kommt Stufe zwei: Er muss Handball-Sicherheit zurückgewinnen. Irgendwann kommt dann Stufe drei, in der es wieder darum geht, ein noch besserer Handballer zu werden. Wir werden ihn behutsam ranführen. Er wird nicht im September wieder der alte Nikola Bilyk sein

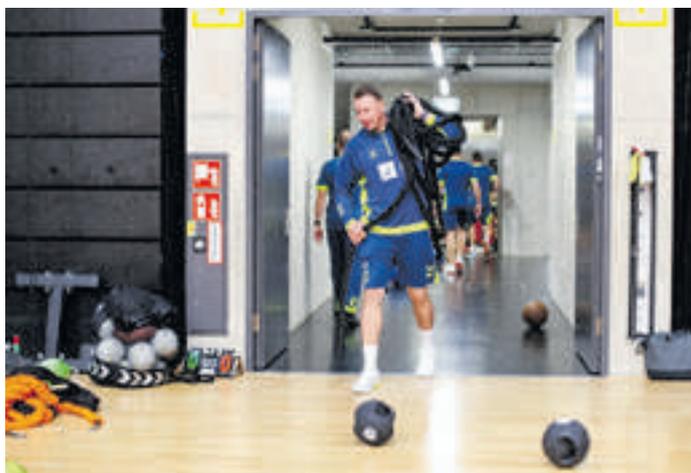
– das schafft kein Mensch der Welt nach einem Jahr Pause. Aber wenn ich seine Entwicklung von Ende Juni bis jetzt betrachte und die so weitergeht, bin ich optimistisch, dass er wieder dieselbe Rolle einnehmen kann, die er vor seiner Verletzung hatte.

**Sie haben Einzelgespräche mit jedem Spieler geführt, auch im Training herrscht stets reger Austausch. Wie viel Mitspracherecht haben die Spieler bei Ihnen?**

Sie haben enormes Mitspracherecht. Ich zeige zwar, wo es lang geht. Aber mir geht es in erster Linie darum, dass wir ein gewisses System haben. Die Spieler bringen die Kreativität mit. Ich möchte dahin kommen, dass sie den

„Gewinnt man Titel, ist das etwas, das man in die Hand bekommt. Aber tatsächlich geht es um die Suche nach Dominanz.

Filip Jicha



Vormittagstraining – Filip Jicha trägt Trainingsmaterial in die Halle.

Trainerstab nur zur guten Vorbereitung auf die Spiele brauchen und den Rest selbst klären. Da sind wir auf einem guten Weg. Wir haben viele Löwen in der Mannschaft, viele mit massivem Hunger. Ich habe aber auch überhaupt kein Problem damit, als Trainer mal laut zu werden. Ich behüte unser System, das, was wir hier haben. Das werde ich tun, so lange ich hier bin und so lange ich diesen Beruf habe.

Was erhoffen Sie

**sich von den vielen Einzelgesprächen?**

Dabei stellt sich heraus, wie verschieden wir alle sind. Aber die Arbeitseinstellung muss passen. Man muss sich gegenseitig erklären, was man unter Leistung versteht. Es muss immer vorangehen, das ist mein persönliches Ziel mit dieser Mannschaft. Die Gespräche sind der nächste Schritt – und die Möglichkeit, aus 18 verschiedenen Charakteren eine Maschine zu bilden.

Ist der Charakter also im

**THW-System wichtiger als Talent?**

Definitiv. Wer pures Talent hat, aber keine Lust zu arbeiten, wird es nie schaffen. Das gilt auf der ganzen Welt und in jedem Beruf. Etwas anderes sind talentierte Menschen, die auch die Bereitschaft zum Arbeiten haben. Von dieser Sorte haben wir einige Spieler. An dieser Arbeitsbereitschaft und dem Willen hat sich diese Truppe in den letzten Jahren sehr gut entwickelt. Damit bin ich sehr zufrieden. Ich wäre das auch, wenn wir keine Belohnung in Form eines Titels geholt hätten, weil ich sehe, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

**Trotzdem wird man als Sportler ja an Titeln gemessen ...**

Klar, für Außenstehende, für die Fans, ist das der einzige Erfolgsfaktor. Und auch für die Spieler ist es schön, dass sie sich belohnen konnten. Sie wissen jetzt, dass das, was wir Trainer predigen, sich lohnt. Aber den Erfahreneren

Fortsetzung auf Seite 10



POWER. PRÄZISION. PERFORMANCE.

IN JEDEM SPIEL DER ZEBRAS!

DIE NEUE SPORTS COMPRESSION KNEE SUPPORT VON BAUERFEIND

BAUERFEIND-SPORTS.COM





Saison 2021|22

# DIE NEUE KOLLEKTION IN DER THW-FANWELT

**Macht Vorfreude auf die neue Saison! THW-Fanwelt**  
im Ziegelteich 30 in Kiel.  
Aktuelle Öffnungszeiten:  
[www.thw-handball.de](http://www.thw-handball.de)



Wir wünschen einen  
erfolgreichen Start in  
die neue Saison!



# Titelverteidiger!

## THW Kiel-Motiv-Kreditkarte

Damit Sie auch beim Shoppen  
immer ganz weit vorne sind.

Jetzt exklusiv in unserer Internet-Filiale unter  
[foerde-sparkasse.de/motivwechsel](http://foerde-sparkasse.de/motivwechsel) bestellen!

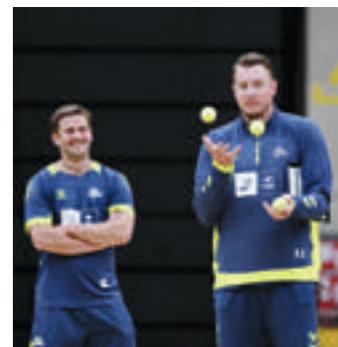
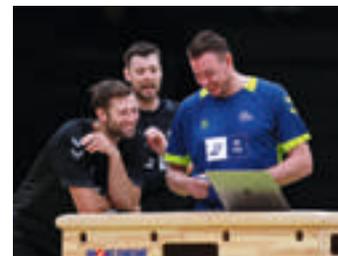
Weil's um mehr als Geld geht.  
[foerde-sparkasse.de](http://foerde-sparkasse.de)



Förde Sparkasse



Im Training setzt Filip Jicha auf harte Arbeit, viel Kommunikation, aber auch auf Spaß. Dafür greift der Trainer auch schon mal zu den Jonglierbällen.



geht es nicht mehr nur um mehr Erfolge. Gewinnt man Titel, ist das etwas, das man in die Hand bekommt. Aber tatsächlich geht es um die Suche nach Dominanz. Darum, besser zu sein. Auch dieses Gefühl ist Belohnung. Aber auch sehr zerbrechlich. Im Profisport liegen menschliche Genialität und menschliches Versagen sehr nahe beieinander.

**Was trauen Sie der Mannschaft in der kommenden Saison zu?**

Schwierige Frage. Ich wünsche mir, dass sie sich weiterentwickelt und die Möglichkeit hat, um Titel zu spielen.

Mannschaften geben. Aber im Dezember werden wir schlauer sein. Dann zeichnet sich das in der Regel ab.

**Und in der Champions League? Vereine wie Aalborg und Kielce rüsten weiter kräftig auf. In Barcelona, Veszprém und Paris spielen ohnehin finanzstarke Star-Ensembles ...**

In Europa ist es für deutsche Mannschaften enorm schwer. Unser Gewinn der Champions League im Dezember war etwas Außergewöhnliches und wird etwas sehr Besonderes bleiben. Wir können uns im Vergleich zu den genannten Klubs Spieler, die uns weiterbringen würden, oft nicht leisten. Sander (*Sagosen*) war eine Ausnahme. Er will sich unbedingt in der Bundesliga beweisen, weil sie so anspruchsvoll ist. Allein das zeigt, was für ein Ausnahme-Athlet er ist.

zertreten können, um sich nur auf Europa zu konzentrieren. Aber das habe ich schon oft gefordert.

**Haben Sie die Hoffnung aufgegeben?**

Ja. Wir müssen das thematisieren, wir haben versucht, einen Weg zu finden. Aber offenbar macht es keinen Sinn, selbst wenn ich mich auf den Kopf stelle. Deshalb nehme ich es jetzt, wie es ist.

**Haben Sie Angst, dass sich die enorme Belastung der Spieler in der langen letzten Saison und mit dem olympischen Turnier in den kommenden Monaten rächen wird?**

Das ist eine berechtigte Frage. Aber wir wollen bei uns diese Müdigkeit eigentlich überhaupt nicht thematisieren. Wir haben jetzt hoffentlich endlich eine normale Saison mit einem normalen Verlauf vor uns – und los geht's.

**Was soll charakteristisch für das Spiel des THW Kiel sein?**

Die Anpassungsfähigkeit, immer dagegen halten zu können, ist extrem wichtig. Man kann sich etwas vornehmen, damit aber nach vier Spieldagen sechs Minuspunkte haben.

**Sie gehen in ihr drittes Jahr als Cheftrainer. Wie haben Sie sich in dieser Zeit selbst entwickelt?**

Ich bin organisierter. Ich hatte im ersten Jahr ein System im Kopf, das mir sehr geholfen hat. Auch, weil ich davon vieles schon als Co-Trainer von Alfred Gislason implementieren konnte. Wie ich taktische Umstellungen präsentiere, wusste ich. Aber den Kleinkram habe ich unterschätzt. Jeder fragt mich, was zu machen ist, will den Tagesablauf mit mir abstimmen. Das summiert sich. Ich musste lernen, Zeit dafür einzuplanen, Prioritäten zu setzen.

„ Es geht um den Verbleib des Spitzenspielerhandballs in Kiel.

Filip Jicha

**Wird es wieder einen Zweikampf mit Flensburg um die Meisterschaft geben?**

Ich denke jedes Jahr, dass es ein Mehrkampf wird. Aber in der vergangenen Saison haben mehrere Mannschaften innerhalb von drei Wochen den Anschluss verspielt. Ich bin gespannt auf die Entwicklung bei den Füchsen Berlin, den Rhein-Neckar Löwen, Melsungen und Magdeburg. Das ist ein Quartett, das ebenfalls sehr erfolgreich spielen könnte. Vor der Saison würde ich sagen, es wird keinen Zweikampf zwischen zwei

**Sie haben bereits gefordert, dass die Liga auf Spielansetzungen der Champions-League-Teilnehmer in der Viertfinal-Woche der Königsklasse verzichtet ...**

Die beste Möglichkeit, in der Champions League ins Viertelfinale zu kommen, ist, Gruppenerster oder -zweiter zu werden. Das ist möglich, aber alles andere als selbstverständlich. Und dann kommt dieser Monat der Entscheidung, in dem es in Bundesliga und Champions League um alles geht. Da müsste man in der Liga kür-

**Waren Sie trotzdem erleichtert, dass sich mit Steffen Weinhold (Rücktritt) und Hendrik Pekeler nun zwei deutsche Nationalspieler voll auf den THW konzentrieren?**

Erleichtert nicht. Ich gönne den Spielern ihre Zeit mit der Nationalmannschaft. Das ist auch eine Art von Abwechslung, die einen weiterbringen kann, den Alltagsstress durchbricht. Aber wenn die Athleten eine Pause für nötig halten, ist das eine gute Entscheidung, bei der ich sie unterstütze.

**Der Verein plant ein Modellprojekt mit Heimspielen vor bis zu 9000 Zuschauern. Welche Bedeutung hätte die Genehmigung dieses Projekts aus Ihrer Sicht?**

Für den Verein ist das viel mehr als nur wichtig. Es geht um den Verbleib des Spitzenspielerhandballs in Kiel. Deshalb wünsche ich dieser Organisation THW Kiel von Herzen, dass das klappt.

DIE FRAGEN STELLTE MERLE SCHAACK.



**reis-fit**

**JETZT  
NEU!**

nur  
166 kcal/Tüte



Risbellis mit  
wertvollen  
Proteinen!

# HIGH MOTIVATION.

# HIGH POWER. HIGH PROTEIN!

✓ Proteinreich ✓ Ohne Zuckerzusatz ✓ Nur natürliche Zutaten ✓ Vegan

Jetzt gibt es Risbellis auch als High Protein Linsen-Cracker. Die neuen Linsen-Cracker bestehen zu 86 % aus proteinreichen Linsen und liefern damit 27 g Eiweiß pro 100 g. Der leichte Snack passt zu jeder Gelegenheit: Ob in der Mittagspause, beim Handballspiel oder unterwegs.

**reis-fit wünscht dem THW Kiel eine  
erstklassige Saison!**



reis-fit - offizieller  
Ernährungspartner  
des THW Kiel



Direkt bestellen in  
unserem Online-Shop:

**REISKONTOR.DE**



# Niklas Landin

## Mein Lieblingessen am Spieltag

Cordon Bleu mit Pasta, Ketchup und Karotten.

## Mein aktuellstes Foto auf dem Handy

Der Tagesplan aus dem Trainingslager.

## Mein letzter Lachanfall

Als ich Harry (*Reinkind*) und Sander in Kiel wiedergesehen habe. Sie waren im Viertelfinale mit Norwegen gegen uns ausgeschieden und dann eine Woche in den Urlaub geflogen. Sie kamen so dunkelbraun gebrannt wieder, dass ich sie

beinahe nicht wiedererkannt hätte.

## Mein größter Held (und warum)

Kobe Bryant (*Basketball-Star*). Es ist einfach unglaublich, was er geleistet hat und wie extrem er sich auch mental auf jedes Spiel vorbereitet hat.

## Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne

Beim Sieben-gegen-Sechs die kurzen Beine von Miha (*Zarabec*). Dann wäre ich noch schneller ...

## Zahlen, Daten, Fakten

**Geburtstag** 19.12.1988

**Geburtsort** Søborg

**Nationalität** dänisch

**Größe** 2,01 m

**Gewicht** 103 kg

**Familienstand** Verheiratet mit Liv, ein Sohn (Pelle) und eine Tochter (Silje)

**Hobbys** Familie und Freunde

**Position** Tor

**Bisherige Vereine** KFUM Kopenhagen (DEN), ab 2006 GOG Svendborg Gudme TGI (DEN), ab 2010 BSV Bjerringbro-Silkeborg (DEN), ab 2012 RN Löwen

**Länderspiele** 233

**Länderspieltore** 10

**Bundesligaeinsätze** 292

**Bundesligatore** 15

**Erfolge** Deutscher Meister 2020, 2021, Weltmeister 2019, 2021, Champions-League-Sieger 2020, dt. Pokalsieger 2017, 2019, EHF-Pokalsieger 2013, 2019, dt. Vizemeister 2014, 2015, Europameister 2012, EM-Silber 2014, WM-Silber 2011, 2013, Olympiasieger 2016

**Sonstiges** Olympia-Silber 2021, Welthandballer 2019, Kapitän der dänischen Nationalmannschaft, Kiels Sportler des Jahres 2019, 2020, THW-Co-Kapitän ab der Saison 2018/19

**Im Verein seit** 1.7.2015

**Vertrag bis** 20.6.2025

# Dario Quenstedt

## Zahlen, Daten, Fakten

**Geburtstag** 22.9.1989

**Geburtsort** Burg

**Nationalität** deutsch

**Größe** 1,93 m

**Gewicht** 101 kg

**Familienstand** Verheiratet mit Katharina, eine Tochter (Fia), ein Sohn (Bosse)

**Hobbys** Wakeboarden

**Position** Tor

**Bisherige Vereine** Ab 2000 SC Magdeburg, ab 2011 TuS N-Lübbecke, ab 2013 SC Magdeburg

**Länderspiele** 15

**Länderspieltore** 1

**Bundesligaeinsätze** 351

**Bundesligatore** 7

**Erfolge** Deutscher Meister 2020 und 2021, Champions-League-Sieger 2020, dt. Pokalsieger 2016, Weltmeister Junioren 2009, EM-Silber Junioren 2008

**Im Verein seit** 1.7.2019

**Vertrag bis** 30.6.2022

## Mein Lieblingessen am Spieltag

Mediterraner Eintopf.

## Mein aktuellstes Foto auf dem Handy

Der Ablaufplan im Trainingslager.

## Mein letzter Lachanfall

Mit meinem Sohn, als wir über seinen Tag in der Kita gesprochen haben.

## Mein größter Held (und warum)

Meine Kids. Sie bringen mich immer wieder zum Lachen und machen das Leben leichter – meistens.

## Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne

Widerstandsfähig und zäh zu sein wie Pavel Horak. Fit und frisch mit 38 Jahren beim THW Kiel spielen – das schaffen nur wenige.



**Zahlen, Daten, Fakten**

**Geburtstag** 19.4.1982  
**Geburtsort** Pilsen  
**Nationalität** tschechisch  
**Größe** 2,01 m  
**Familienstand** Verheiratet mit Hana, eine Tochter (Valeria), ein Sohn (Vincent)  
**Hobbys** Golf, Internet, Lesen  
**Position** Trainer  
**Bisherige Vereine (als Spieler)** ab 1988 Stary Plzenec, ab 1995 Slavia Pilsen, Kovopetrol Pilsen, ab 2000 Dukla Prag (alle Tschechien), ab 01/2003 Al Ahli Jeddah, ab 02/2003 Al Ahli Sport Club, ab 06/2003 TSV St. Otmar St. Gallen (Schweiz), ab 05/2004 Al Ahli Sport Club, ab 06/2004 TSV St. Otmar St. Gallen, ab 2005 TBV Lemgo, ab 2007 THW Kiel, ab 2015 FC Barcelona  
**Länderspiele** 158  
**Länderspieltore** 877  
**Bundesligaeinsätze** 311  
**Bundesligatore** 1724  
**Erfolge als Trainer** Deutscher Meister 2021 und 2020, Champions-League-Sieger 2020, deutscher Pokalsieger 2019, EHF-Pokalsieger 2019 (beides als Co-Trainer)

**Erfolge als Spieler** Deutscher Meister 2008, 2009, 2010, 2012, 2013, 2014, 2015, Super-Globe-Sieger 2011, Champions-League-Sieger 2010 und 2012, deutscher Pokalsieger 2008, 2009, 2011, 2012, 2013, Champions-League-Finalist 2008, 2009, Champions-Trophy 2007, Supercup-Sieger 2007, 2008, 2011, 2012, 2014, EHF-Pokal-Sieger 2006.

**Sonstiges** HBL-Trainer der Saison 2019/2020, Welthandballer 2010, Torschützenkönig Champions League 2008/09 und 2009/10, Handballer des Jahres in Deutschland 2009 und 2010, HBL-Spieler der Saison 2009/10, Tschechiens Handballer des Jahres 2007, 2008, 2009, 2010, 2011 und 2012, Kieler Sportler des Jahres 2010, 2012, 2013 und 2014, Torschützenkönig und MVP der EM 2010

**Im Verein seit** 1.7.2018  
**Vertrag bis** 30.6.2023





**KRIWAT** 

GEMEINSAM IN BEWEGUNG

**IHRE ERSTE ADRESSE FÜR ORTHOPÄDISCHE HILFSMITTEL!**

- » HANDGEFERTIGTE EINLAGEN AUS EIGENER PRODUKTION
- » BANDAGEN UND KOMPRESSIONSTHERAPIE
- » ORTHOPÄDISCHE SCHUHE
- » HALTUNGS-, BEWEGUNGS- UND RAD-ANALYSEN

KOSTENLOSEN TERMIN  
VEREINBAREN UNTER:

**[WWW.KRIWAT.DE](http://WWW.KRIWAT.DE)**

T. 0431 / 66 112 66



# Rune Dahmke

## Zahlen, Daten, Fakten

**Geburtstag** 10.4.1993  
**Geburtsort** Kiel  
**Nationalität** deutsch  
**Größe** 1,89 m  
**Gewicht** 85 kg  
**Familienstand** In festen Händen von Stine Oftedal  
**Hobbys** Sport  
**Position** Linksaußen  
**Bisherige Vereine** SV Mönkeberg, ab 2008 Jugend THW Kiel, TSV Altenholz  
**Länderspiele** 34  
**Länderspieltore** 68  
**Bundesligaeinsätze** 208  
**Bundesligatore** 400  
**Erfolge** Deutscher Meister 2015, 2020 und 2021, Champions-League-Sieger 2020, EHF-Pokalsieger 2019, deutscher Pokalsieger 2017, 2019, Europameister 2016  
**Sonstiges** Sohn von Ex-Zebra Frank Dahmke  
**Im Verein seit** 2008 (ab 2014 Profivertrag)  
**Vertrag bis** 30.6.2022

**Mein Lieblingsessen am Spieltag**  
 Pasta.

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**  
 Ein Bild aus dem Eisbad nach dem Training.

**Mein letzter Lachanfall**

Zusammen mit Niko (*Bilyk*) nach einem Gespräch mit Lukas Nilsson (*Ex-Zebra, inzwischen bei den Rhein-Neckar Löwen*).

**Mein größter Held (und warum)**  
 Meine gesamte Familie – ohne sie wäre dies alles nicht

möglich.

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**  
 Das handwerkliche Geschick von Peke (*Hendrik Pekeler*) und Piet (*Patrick Wiencek*).

# Magnus Landin

## Zahlen, Daten, Fakten

**Geburtstag** 20.8.1995  
**Geburtsort** Helsingør  
**Nationalität** dänisch  
**Größe** 1,97 m  
**Gewicht** 92 kg  
**Familienstand** ledig  
**Hobbys** Playstation  
**Position** Linksaußen  
**Bisherige Vereine** Hellerup IK (DEN), Nordsjælland Håndbold (DEN), ab 2014 KFUM København (DEN)  
**Länderspiele** 87  
**Länderspieltore** 179  
**Bundesligaeinsätze** 95  
**Bundesligatore** 174  
**Erfolge** Deutscher Meister 2020 und 2021, Weltmeister 2019 und 2021, Champions-League-Sieger 2020, EHF-Pokalsieger 2019, deutscher Pokalsieger 2019, dänischer Meister 2015, dänischer Supercup-Sieger 2015, U19-Weltmeister 2013, Olympia-Silber 2021  
**Sonstiges** Jüngerer Bruder von Torhüter Niklas Landin  
**Im Verein seit** 1.7.2018  
**Vertrag bis** 30.6.2023



**Mein Lieblingsessen am Spieltag**  
 Nudeln.

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**  
 Ein Paar neue Schuhe.

**Mein letzter Lachanfall**

Als mich ein Freund an meinem Geburtstag via Face-Time anrief, haben wir viel gelacht.

**Mein größter Held (und warum)**  
 Meine Eltern. Sie sind immer dabei.

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**  
 Ich wäre gern so schnell wie Rune.



# Pavel Horak



## Zahlen, Daten, Fakten

**Geburtstag** 28.11.1982  
**Geburtsort** Přerov  
**Nationalität** tschechisch  
**Größe** 1,98 m  
**Gewicht** 113 kg  
**Familienstand** In festen Händen von Arwen, zwei Söhne (Pavel und Jan)  
**Hobbys** Golf und Lesen  
**Position** Rückraum links  
**Bisherige Vereine** Ab 1991 HC Přerov (CZE), ab 1996 Baník Karvina (CZE), ab 2006 Ahlener SG, ab 2007 FA Göppingen, ab 2013 Füchse Berlin, ab 2015 HC Erlangen, ab 2017 HC Meshkov Brest (BLR)  
**Länderspiele** 130  
**Länderspieltore** 352  
**Bundesligaeinsätze** 287  
**Bundesligatore** 840  
**Erfolge** Deutscher Meister 2020 und 2021, Champions-League-Sieger 2020, weißrussischer Pokalsieger 2018, weißrussischer Meister 2018, EHF-Pokalsieger 2011, 2012, 2015, dt. Pokalsieger 2014, tschechischer Meister 2001, 2002, 2004, 2005, 2006, tschechischer Pokalsieger 2001, 2002  
**Im Verein seit** 1.7.2019  
**Vertrag bis** 30.6.2022

**Mein Lieblingsessen am Spieltag**  
Kichererbsen-Curry.

Im Bus mit einem Mitglied des Trainerstabs über mögliche Antworten zu Frage 2.

*versalgenie in der tschechischen Popkultur).*

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**  
Mein Sohn.

**Mein größter Held (und warum)**  
Chuck Norris. Er kann alles fast so gut wie unser Jára Cimrman (*eine fiktives Uni-*

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**

Ich möchte auch so gut Norwegisch sprechen wie Harald und Sander.

**Mein letzter Lachanfall**

## Was Zebras gerne trinken!



Offizieller Getränkepartner von THW Kiel



Oder willst du weitermachen wie bisher?



**Zahlen, Daten, Fakten**

**Geburtstag** 14.9.1995  
**Geburtsort** Stavanger  
**Nationalität** norwegisch  
**Größe** 1,95 m  
**Gewicht** 102 kg  
**Familienstand** In festen Händen von Hanna Oftedal  
**Hobbys** Speerfischen  
**Position** Rückraum Mitte / Rückraum links  
**Bisherige Vereine** Kolstad (NOR), ab 2013 Haslum HK (NOR), ab 2014 Aalborg Håndbold (DEN), ab 2017 Paris Saint-Germain (FRA)  
**Länderspiele** 127  
**Länderspieltore** 644  
**Bundesligaeinsätze** 34  
**Bundesligatore** 175  
**Erfolge** Deutscher Meister 2021, Champions-League-Sieger 2020, französischer Meister 2018-2020, EM-Dritter 2020, Vizeweltmeister 2017 und 2019, dänischer Meister 2017, französischer Pokalsieger 2018  
**Im Verein seit** 1.7.2020  
**Vertrag bis** 30.6.2023  
**Spitzname** Saggy



**Mein Lieblingsessen am Spieltag**  
 Pasta Carbonara.

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**  
 Meine Freundin.

**Mein letzter Lachanfall**  
 Im Bus mit der Mannschaft.

**Mein größter Held (und warum)**  
 Mein Vater.

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**  
 Die Muskeln von Raffi (Stefen Weinhold).



# Nikola Bilyk

**Zahlen, Daten, Fakten**

**Mein Lieblingsessen am Spieltag**  
 Auf jeden Fall im Restaurant „Manufactur“. Meist Hähnchen mit Salat. Die Beilage variiert.

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**  
 Lukas Nilsson (ehemaliger THW-Mannschaftskollege) im Trainingslager der Rhein-Neckar Löwen, als er nach einer Bergwanderung einen üblen Sonnenbrand hatte.

**Mein letzter Lachanfall**  
 Das ist noch einmal dieselbe Antwort: Nachdem ich Luki gefragt hatte, wie das Löwen-Trainingslager in Ischgl ist ...

**Mein größter Held (und warum)**  
 Meine Familie und meine Freundin.

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**  
 Patrick Wienceks positive Einstellung und Ausstrahlung in der Saisonvorbereitung.

**Geburtstag** 28.11.1996  
**Geburtsort** Tunis (TUN)  
**Nationalität** österreichisch  
**Größe** 1,98 m  
**Gewicht** 104 kg  
**Familienstand** In festen Händen von Tamara  
**Hobbys** Basketball spielen, Musik hören, Freunde  
**Position** Rückraum links / Rückraum Mitte  
**Bisherige Vereine** Handballclub Fivers Margareten (AUT)  
**Länderspiele** 76  
**Länderspieltore** 322  
**Bundesligaeinsätze** 118  
**Bundesligatore** 381  
**Erfolge** Deutscher Meister 2020 und 2021, Champions-League-Sieger 2020, deutscher Pokalsieger 2017, 2019, EHF-Pokalsieger 2019, österreichischer Meister 2016, österreichischer Pokalsieger 2013, 2015, 2016, HLA-Supercupsieger 2013, 2014  
**Im Verein seit** 1.7.2016  
**Vertrag bis** 30.6.2022  
**Spitzname** Niko

# Leon Ciudad

**Mein Lieblingsessen am Spieltag**  
Nudelaufwurf.

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**  
Meine Familie.

**Mein letzter Lachanfall**  
Beim Turnier mit drei Mannschaftskollegen über ein Foto.

**Mein größter Held (und warum)**  
Mein Vater durch seine Unterstützung in allen Phasen.

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**  
Ich würde gerne so perfekt Dänisch oder Norwegisch sprechen können wie Sander oder Magnus.

## Zahlen. Daten, Fakten

**Geburtstag** 4.6.2002  
**Geburtsort** Lübeck  
**Nationalität** deutsch  
**Größe** 1,96 m  
**Gewicht** 99 kg  
**Familienstand** ledig  
**Hobbys** Freunde treffen  
**Position** Kreis  
**Bisherige Vereine** TSV Groß-Grönau, ab 2016 THW-Jugend, ab 2020 TSV Altenholz  
**Länderspiele** 4 (U19)  
**Länderspieltore** 1  
**Bundesligaeinsätze** 17  
**Bundesligatoren** 7  
**Erfolge** Deutscher Meister 2021, Champions-League-Sieger 2020, U19-Europameister 2021  
**Sonstiges** Zweitspielrecht für den TSV Altenholz  
**Im Verein seit** 19.12.2020



## Für Erfrischungs-Liebhaber.



rein natürliche Zutaten

nur 25 kcal pro 100 ml

isotonisch & vitaminhaltig (B9, B12, C)

**ERDINGER**  
ALKOHOLFREI

Natürlich. Sportlich. Erfrischend.



Die Vitamine B9, B12 und C tragen zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei. Eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung sowie gesunde Lebensweise sind wichtig.

**Zahlen, Daten, Fakten**

**Geburtstag** 1.6.1988  
**Geburtsort** Dakovo  
**Nationalität** kroatisch  
**Größe** 1,98 m  
**Gewicht** 102 kg  
**Familienstand** Verheiratet mit Lucija, ein Sohn (Sime)  
**Hobbys** Schlafen  
**Position** Rückraum Mitte / Rückraum links  
**Bisherige Vereine** HC Dakovo, ab 2006 RK Zagreb (beide CRO), ab 2009 HSV Hamburg  
**Länderspiele** 224  
**Länderspieltore** 716  
**Bundesligaeinsätze** 332  
**Bundesligatore** 1171  
**Erfolge** Deutscher Meister 2011, 2015, 2020 und 2021, dt. Pokalsieger 2010, 2017, 2019, EHF-Pokalsieger 2019, CL-Sieger 2013, 2020, kroatischer Meister 2007, 2008, 2009, kroatischer Pokalsieger 2007, 2008, 2009, WM-Silber 2009, EM-Silber 2008, 2010, 2020  
**Sonstiges** THW-Kapitän ab der Saison 2016/17, Kapitän der kroatischen Nationalmannschaft, Welthandballer 2013, HBL-Spieler der Saison 2020, MVP EM 2020  
**Im Verein seit** 1.7.2014  
**Vertrag bis** 30.6.2022  
**Spitzname** Dule

**Mein Lieblingsessen am Spieltag**  
 Pasta mit Hähnchen und Salat.

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**  
 Meine Frau und mein Sohn.

**Mein letzter Lachanfall**  
 Als Niko (*Bilyk*) sagte, dass er in jedem anderen Sport besser ist als ich.

**Mein größter Held (und warum)**  
 Alle Leute, die uns in dieser Pandemie unterstützt und geholfen haben.

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**  
 Die Ruhe von Niklas Landin.



# Domagoj Duvnjak



# Miha Zarabec

**Zahlen, Daten, Fakten**

**Geburtstag** 12.10.1991  
**Geburtsort** Novo Mesto  
**Nationalität** slowenisch  
**Größe** 1,78 m  
**Gewicht** 78 kg  
**Familienstand** In festen Händen von Zala  
**Hobbys** Tennis spielen, Fernsehen und Freundin Zala  
**Position** Rückraum Mitte  
**Bisherige Vereine** Ab 2008 RK Tirmo Trebnje, ab 2012 RK Maribor Branik, ab 2014 RK Celje (alle SLO)  
**Länderspiele** 183  
**Länderspieltore** 79  
**Bundesligaeinsätze** 131  
**Bundesligatore** 211  
**Erfolge** Deutscher Meister 2020 und 2021, Champions-League-Sieger 2020, dt. Pokalsieger 2019, EHF-Pokalsieger 2019, slowenischer Meister 2015, 2016, 2017, slowenischer Pokalsieger 2015, 2016, 2017, WM-Bronze 2017  
**Im Verein seit** 1.7.2017  
**Vertrag bis** 30.6.2023  
**Spitzname** Zaro

**Mein Lieblingsessen am Spieltag**  
 Hähnchen mit hausgemachter Pappardelle und Salat im Restaurant „Manufactur“ .

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**  
 Ein Bild vom Krafttraining in Graz.

**Mein letzter Lachanfall**  
 Beim Testergebnis der Körperfettmessung von Sander (*Sagosen*).

**Mein größter Held (und warum)**  
 Mein Vater. Er hat mir im Leben immer den richtigen Weg gezeigt.

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**  
 Ich hätte gerne die Aggressivität von Raffi (*Steffen Weinhold*).



 **hummel**  
**SPORTSAID**



MEDIZINISCHE  
SPORTPRODUKTE  
VON HUMMEL

**JETZT ERHÄTLICH!**

**Mein Lieblingsessen am Spieltag**  
Pasta.

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**  
Eine Grimasse meines Sohnes.

**Mein letzter Lachanfall**  
Mit Pavel (*Horak*) bei der Vorstellung eines Kinderprogramms

**Mein größter Held (und warum)**  
Winnetou.

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**  
Die Ausstrahlung von Niklas (*Landin*).



**Zahlen, Daten, Fakten**

**Geburtstag** 19.7.1986  
**Geburtsort** Fürth  
**Nationalität** deutsch  
**Größe** 1,91 m  
**Gewicht** 99 kg  
**Familienstand** Verheiratet mit Ina, ein Sohn (Jakob) und eine Tochter (Antonia)  
**Hobbys** Freunde, Surfen, Skilaufen  
**Position** Rückraum rechts  
**Bisherige Vereine** TSV Altenberg, TSV Zirndorf, ab 2003 HC Erlangen, ab 2007 HSG Nordhorn, ab 2009 TV Großwallstadt, ab 2012 SG Flensburg-Handewitt  
**Länderspiele** 137  
**Länderspieltore** 339  
**Bundesligaeinsätze** 416  
**Bundesligatoren** 1145  
**Erfolge** Deutscher Meister 2015, 2020 und 2021, dt. Pokalsieger 2017, 2019, EHF-Pokalsieger 2008, 2019, 4. Platz WM 2019, Olympiabronze 2016, deutscher Meister 2015, CL-Sieger 2014 und 2020, Europameister 2016  
**Im Verein seit** 1.7.2014  
**Vertrag bis** 30.6.2022  
**Spitzname** Raffi

# Steffen Weinhold

# Harald Reinkind

**Zahlen, Daten, Fakten**

**Geburtstag** 17.8.1992  
**Geburtsort** Tønsberg  
**Nationalität** norwegisch  
**Größe** 1,97 m  
**Gewicht** 103 kg  
**Familienstand** In festen Händen von Lise, ein Sohn (Tobias) und eine Tochter (Hedda)  
**Hobbys** Mit Freunden und Familie Zeit verbringen, Serien schauen  
**Position** Rückraum rechts  
**Bisherige Vereine** IL Gneist, ab 2005 Fyllingen Håndbold (beide NOR), ab 2014 Rhein-Neckar Löwen  
**Länderspiele** 127  
**Länderspieltore** 267  
**Bundesligaeinsätze** 224  
**Bundesligatoren** 513  
**Erfolge** Deutscher Meister 2016, 2017, 2020 und 2021, Champions-League-Sieger 2020, dt. Pokalsieger 2018, 2019, EHF-Pokalsieger 2019, WM-Silber 2019, 3. Platz EM 2020, norwegischer Meister 2010  
**Im Verein seit** 1.7.2018  
**Vertrag bis** 30.6.2024  
**Spitzname** Harry



**Mein Lieblingsessen am Spieltag**  
Spaghetti Carbonara.

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**  
Ablaufplan aus dem Trainingslager.

**Mein letzter Lachanfall**  
In Tokio.

**Mein größter Held (und warum)**  
Ich habe keinen.

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**  
Auf Reisen so schlafen zu können wie Magnus. Er kann einfach die Augen zumachen und schläft dann – egal, wann und wo.

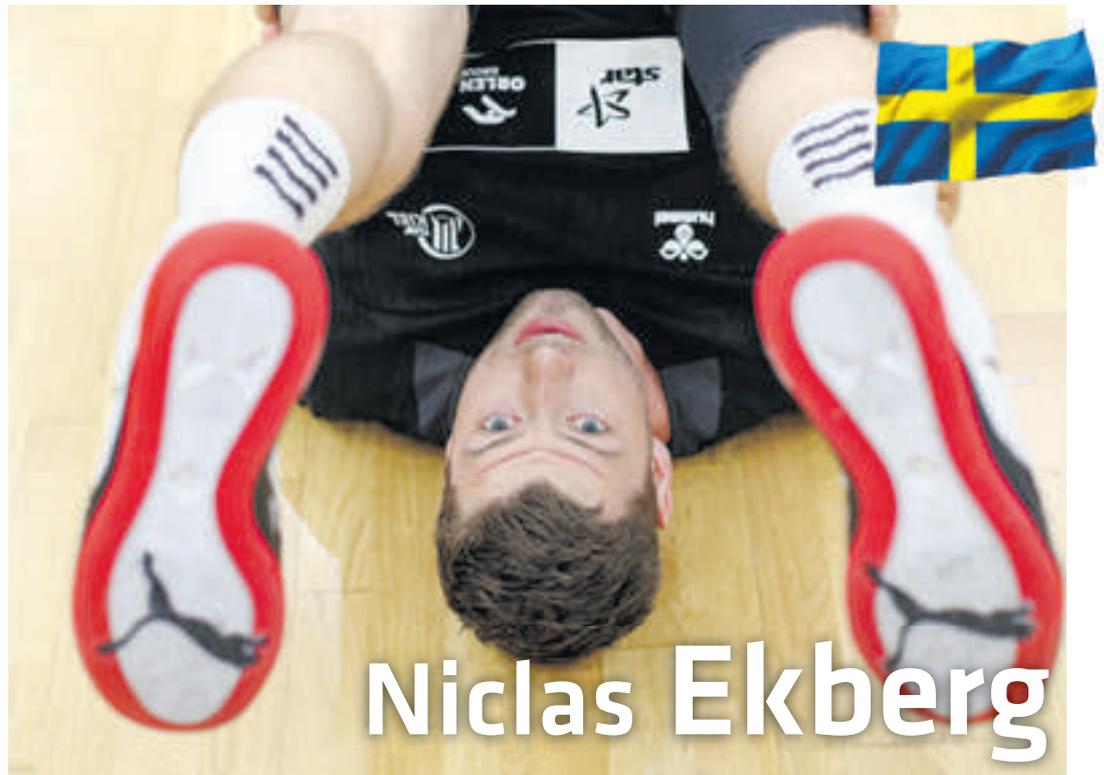
# Zum Glück geht's wieder los!

Wir wünschen unseren Jungs  
viel Erfolg für die neue Saison!



**Zahlen, Daten, Fakten**

**Geburtstag** 23.12.1988  
**Geburtsort** Ystad  
**Nationalität** schwedisch  
**Größe** 1,91 m  
**Gewicht** 91 kg  
**Familienstand** Verheiratet mit Nathalie, eine Tochter (Agnes), ein Sohn (Noel)  
**Hobbys** Golf, Spaziergehen, mit dem Hund spielen, Computer, Playstation  
**Position** Rechtsaußen  
**Bisherige Vereine** IFK Ystad HK, ab 2009 Ystads IF (beide SWE), ab 2010 AG Kopenhagen (DEN)  
**Länderspiele** 189  
**Länderspieltore** 775  
**Bundesligaeinsätze** 287  
**Bundesligatore** 1302  
**Erfolge** Deutscher Meister 2013, 2014, 2015, 2020 und 2021, Champions-League-Sieger 2020, EHF-Pokalsieger 2019, EM-Silber 2018, deutscher Pokalsieger 2013, 2017, 2019, dänischer Meister 2011, 2012, dänischer Pokalsieger 2010, 2012, Olympia-Silber 2012  
**Sonstiges** Torschützenkönig Olympia 2012, im Allstar-Team der schwedischen Liga 2008/09 und der dänischen Liga 2010/11  
**Im Verein seit** 24.8.2012  
**Vertrag bis** 30.6.2022  
**Spitzname** Eki



# Niclas Ekberg

**Mein Lieblingsessen am Spieltag**

Sehr unterschiedlich. Eigentlich esse ich nur das, worauf ich gerade Bock habe.

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**

Ein Bild meiner Kinder.

**Mein letzter Lachanfall**

Weiß ich nicht mehr.

**Mein größter Held (und warum)**

Ich habe viele Helden um

mich herum.

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**

Die Sprungkraft von Sven Ehrig.

**Mein Lieblingsessen am Spieltag**

Lachs mit Nudeln und Tomatensauce.

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**

Meine beiden Brüder im Schweden-Urlaub.

**Mein letzter Lachanfall**

Als ich im Testspiel in Altenholz neben das freie Tor geworfen habe.

**Mein größter Held (und warum)**

Meine beiden Brüder. Ich wollte als kleiner Bruder immer so sein wie sie und wäre ohne sie nicht, wie ich bin – und würde nicht da stehen, wo ich aktuell stehe.

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**

Dules (*Domagoj Duvnjak*) permanent gute Ausstrahlung in fast allen Situationen.



# Sven Ehrig

**Zahlen, Daten, Fakten**

**Geburtstag** 26.6.2000  
**Geburtsort** Kiel  
**Nationalität** deutsch  
**Größe** 1,97 m  
**Gewicht** 95 kg  
**Familienstand** ledig  
**Hobbys** Beachvolleyball, Freunde, Schwimmen  
**Position** Rechtsaußen / Rückraum rechts  
**Bisherige Vereine** TSV Klausdorf, Ellerbeker TV, HSG Mönkeberg-Schönkirchen, TSV Altenholz  
**Länderspiele** 6 (Junioren)  
**Länderspieltore** 15  
**Bundesligaeinsätze** 35  
**Bundesligatore** 42  
**Erfolge** Deutscher Meister 2020 und 2021, Champions-League-Sieger 2020  
**Sonstiges** Sohn von Ex-THW-Torwart Thorsten Ehrig  
**Im Verein seit** 2014 (Profivertrag seit 2020)  
**Vertrag bis** 30.6.2022

**News mit Weitblick.**



**1 Monat  
kostenlos**

## **Kieler Nachrichten:**

**Qualitätsjournalismus aus der  
Region auf [kn-online.de](https://kn-online.de)**

- + Exklusive Reportagen, Analysen, Hintergründe
- + Bilder, Galerien, Videos
- + Monatlich kündbar



**Jetzt anmelden!**  
**[kn-online.de/+](https://kn-online.de/+)**



nur  
**2,49€**  
pro Woche

# Hendrik Pekeler



**Zahlen, Daten, Fakten**

**Geburtstag** 2.7.1991  
**Geburtsort** Itzehoe  
**Nationalität** deutsch  
**Größe** 2,03 m  
**Gewicht** 106 kg  
**Familienstand** Verheiratet mit Johanna, drei Töchter (Fine Sophia, Stine Marie und Romy)  
**Hobbys** Internet, Musik, Filme  
**Position** Kreis  
**Bisherige Vereine** Ab 2002 ETSV Fortuna Glückstadt, ab 2004 MTV Herzhorn, ab 2007 Bramstedter TS, ab 2008 TSV Altenholz, ab 2009 THW Kiel, ab 2010 Bergischer HC, ab 2012 TBV Lemgo, ab 2015 Rhein-Neckar Löwen  
**Länderspiele** 122  
**Länderspieltore** 210  
**Bundesligaeinsätze** 318  
**Bundesligatore** 893  
**Erfolge** Deutscher Meister 2010, 2016, 2017, 2020, 2021, Champions-League-Sieger 2010 und 2020, EHF-Pokalsieger 2019, deutscher Pokalsieger 2018, 2019, Europameister 2016, Olympia-Bronze 2016, Supercupsieger 2016, Junioren-Weltmeister 2011  
**Im Verein seit** 1.7.2021  
**Vertrag bis** 30.6.2025  
**Spitzname** Peke

**Mein Lieblingsessen am Spieltag**  
 Bolognese.

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**  
 Urlaub mit der Familie.

**Mein letzter Lachanfall**  
 Beim Fettmessungsergebnis von Saggy (*Sander Sagosen*).

**Mein größter Held (und warum)**  
 Alle, die dazu beitragen, dass wir Corona bald hinter uns lassen können.

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**  
 Die positive Energie von Raffi (*Steffen Weinhold*).

# Patrick Wienczek



**Zahlen, Daten, Fakten**

**Geburtstag** 22.3.1989  
**Geburtsort** Duisburg  
**Nationalität** deutsch  
**Größe** 2,00 m  
**Gewicht** 109 kg  
**Familienstand** Verheiratet mit Fabiane, eine Tochter (Lotta), ein Sohn (Paul)  
**Hobbys** Spazierengehen, Radfahren, Fußball, Poker  
**Position** Kreis  
**Bisherige Vereine** MSC Duisburg, ab 2006 HSG Düsseldorf, ab 2007 Bergischer HC, ab 2008 TUSEM Essen, ab 2010 VfL Gummersbach  
**Länderspiele** 151  
**Länderspieltore** 306  
**Bundesligaeinsätze** 361  
**Bundesligatore** 879  
**Erfolge** Deutscher Meister 2013, 2014, 2015, 2020, 2021, Champions-League-Sieger 2020, EHF-Pokalsieger 2019, 4. Platz WM 2019, deutscher Pokalsieger 2013, 2017, 2019, Olympia-Bronze 2016  
**Sonstiges** HBL-Rookie des Jahres 2011, deutscher Handballer des Jahres 2018, THW-Co-Kapitän ab der Saison 2018/19  
**Im Verein seit** 1.7.2012  
**Vertrag bis** 30.6.2023  
**Spitzname** Bamm-Bamm, Piet

**Mein Lieblingsessen am Spieltag**  
 Nudeln mit Gemüse.

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**  
 Ein Bild von meinen Kindern.

**Mein letzter Lachanfall**  
 Keine Ahnung. Ich lache häufig.

**Mein größter Held (und warum)**  
 Meine Frau. Sie kümmert sich um viele Sachen.

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**  
 Ich wäre gern so ein Kämpfer wie Miha.

**Mein Lieblingsessen am Spieltag**

Curry mit Reis.

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**

Das W-LAN-Passwort vom Hotel im Trainingslager.

**Mein letzter Lachanfall**Als Dario (*Quenstedt*) nach dem Training einen Spruch gemacht hat.**Mein größter Held (und warum)**Mario Götze bei der WM 2014 (*der für die deutsche Fußball-Nationalmannschaft den Siegtreffer im Finale erzielte*).**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**Den Wurf von Dule (*Domagoj Duvnjak*).

# Philipp Wäger

**Zahlen, Daten, Fakten****Geburtstag** 14.2.2000**Geburtsort** Hamburg**Nationalität** deutsch**Größe** 1,90 m**Gewicht** 87 kg**Familienstand** ledig**Hobbys** Sport (im TV und aktiv), Freunde**Position** Rückraum links / Linksaußen**Bisherige Vereine** AMTV Hamburg, HSV Hamburg**Bundesligaeinsätze** 9**Bundesligatore** keine**Erfolge** Deutscher Meister

2021, Champions-League-Sieger 2020, Supercup-Sieger 2020

**Im Verein seit** 2018, Bundesliga-Mannschaft seit 2020**Zahlen, Daten, Fakten****Geburtstag** 5.1.2002**Geburtsort** Kiel**Nationalität** deutsch**Größe** 1,90 m**Gewicht** 104 kg**Familienstand** ledig**Hobbys** Fußball, neue Länder erkunden**Position** Tor**Im Verein seit** 2015**Bundesligaeinsätze** 4**Erfolge** Deutscher Meister 2021, Supercup-Sieger 2020

# Philip Saggau

**Mein Lieblingsessen am Spieltag**

Belegte Brötchen vom Bäcker.

**Mein aktuellstes Foto auf dem Handy**

Aufgaben aus der Berufsschule.

**Mein letzter Lachanfall**

Im Trainingslager.

**Mein größter Held (und warum)**

Meine Eltern, weil sie mich bei allem unterstützen.

**Diese Eigenschaft eines Teamkollegen hätte ich gerne**

Die Erfahrung von Niklas Landin.



LAREN CONSULTING  
REAL ESTATE GMBH

## WIR sind die Nummer 1 im Norden

laren-consulting.de  
T. 0431 . 97 10 99 0



FOTO: IMAGO/FOTO2PRESS/OLIVER ZIMMERMANN

# Wandschneiders Liga-Check

Kai Wandschneider, ehemaliger Trainer der HSG Wetzlar, wirft einen Blick auf die Mannschaften der Handball-Bundesliga.

Nach neun Jahren ist Kai Wandschneider nicht mehr Trainer der HSG Wetzlar. Kaum vorstellbar, aber wir haben die Gelegenheit trotzdem schnell beim Schopfe gepackt und den 61-Jährigen als Experten engagiert. Gespräche mit Kai Wandschneider bewegen sich nicht selten vom Hundertsten ins Tausendste – aber das ist auch gut so. Der Diplom-Sportlehrer mit dem Vordiplom in Psychologie ist schließlich ein kluger Systemkritiker. Vielleicht ein Überbleibsel aus einem früheren Leben des gebürtigen Bergedorfers, der – früh mit den Eltern ins Rheinland gezogen – für die Kölnische Rundschau über Lindenstraßen-Drehs und Karnevalssitzungen berichtete, das Schreiben aber irgendwie zu einsam fand. Also wurde Wandschneider Trainer, 2013 und 2017 sogar

Trainer des Jahres. Kaum einer versteht es so gut, Mannschaften zu kreieren. Er formte Nationalspieler wie Kentin Mahé, Jannik Kohlbacher, Steffen Fäth, Andreas Wolff. Wandschneider liebt Sprache, wählt seine Worte sorgsam, mag seinen Kollegen aber auch nicht allzu doll auf die Füße treten. „Ich drücke jedem die Daumen, dass seine Ziele aufgehen“, sagt der, der sich mit dem Buddhismus beschäftigte, Phil Jackson (*legendärer Coach der Chicago Bulls*) als Vorbild nennt. Und was kommt jetzt? Nur noch Gitarre spielen und Fahrradfahren? „Nach 20 Jahren ist so eine Pause wirklich super. Mindestens ein halbes Jahr will ich mir geben. Ich habe nicht vor, vorzeitig irgendwo einzusteigen.“ Wandschneider begibt sich in die Vogelperspektive. Und sieht den THW Kiel auch in dieser Sai-

son wieder ganz vorn.



## THW Kiel

Ich sehe den THW Kiel wieder ganz vorne. Uwe Schwenker (*ehemaliger THW-Manager*) hat vor Jahren einmal gesagt, dass der THW in Olympia-Sommern stets versucht, (wenn überhaupt) nur einen Neuzugang zu integrieren. Ein kluger strategischer Gedanke, bei dem Viktor Szilagyi gut zugehört hat. Die Kieler haben uns alle im Dezember mit dem Champions-League-Sieg begeistert. Das war sensatio-

nelles Coaching. Und gab es das in der Geschichte schon mal, dass ein Trainer-Novize in seinem ersten Jahr deutscher Meister und Champions-League-Sieger wird? Kiel wird zugutekommen, dass sich die Spielmacher Zarabec und Duvnjak erholen konnten, dass Pekeler und Weinhold aus der Nationalmannschaft zurückgetreten sind, diese unfassbare Mehrfachbelastung nicht mehr haben. Patrick Wiencek hat auf Olympia verzichtet, Nikola Bilyk ist wieder da und wird der Mannschaft einen Schub geben. Ich glaube, dass der Abstand zum zweiten Platz sogar wachsen wird.

## PROGNOSE Platz 1



## SG Flensburg-Handewitt

Trotz der dramatischen Verletzungen bei der SG wurde die Meisterschaft erst am letzten Spieltag entschieden. Das war auch meisterlich. Die SG spielt unglaublich



Sie kennen sich aus der schwedischen Nationalmannschaft. Bei der SG Flensburg-Handewitt werden Spielmacher Jim Gottfridsson (links) und Anton Lindskog, Neuzugang von der HSG Wetzlar, jetzt Teamkollegen. FOTO: IMAGO/BILDBYRAN/DANIEL STILLER

diszipliniert, Jim Gottfridsson ist der Dreh- und Angelpunkt. Was wehtut beim Rennen mit dem THW, ist der lange Ausfall von Lasse Møller. Er ist für mich ein echter Unterschiedsspieler. Wichtig wird sein, dass Maik Machulla seinen Rückraumspielern auch Pausen gönnen kann. Und dass Aaron Mensing, der aus Holstebro kam, und Franz Semper im Rückraum einschlagen. Rückkehrer Kevin Møller wird im Tor ein starkes Duo mit Benjamin Buric bilden. Und nicht vergessen: Anton Lindskog wird den Flensburgern helfen. Er hat sich bei mir in Wetzlar unglaublich entwickelt und ist dort zum Nationalspieler geworden. Man muss schon sagen, dass Kiel und Flensburg eine Klasse für sich sind – auch mental.

**PROGNOSE Platz 2**



**SC Magdeburg**

Der neue Linkshänder Kay Smits passt in die Spielweise, die Benno (SCM-Trainer Bennet Wiegert) klug installiert hat, viel besser hinein als Christoph Steinert. Auch Philipp Weber, der aus Leipzig kam, ist eine echt tolle Verpflichtung. Er braucht das Vertrauen, braucht einen Ansprechpartner, ist noch nicht am Ende seiner Entwicklung. Er ist Magdeburger, und es war sein Traum,

dort mal eine wichtige Rolle zu spielen. Und er kann sich in Sachen Spielsteuerung von Marko Bezjak noch eine Menge abgucken. Magdeburg ist zum dritten Mal in Folge Dritter geworden, hat on top den Europapokal gewonnen, und das mit einer ständig dezimierten Mannschaft. Sie sind die einzigen, die den THW in der Vorsaison zweimal geschlagen haben. Magnus Saugstrup aus Aalborg war bei der Weltmeisterschaft im dänischen Team überragend. Da konnte man genau sehen, warum der SCM ihn verpflichtet hat. Da passt alles zusammen.

**PROGNOSE Platz 3**



**Füchse Berlin**

Die Berliner wollen gern einen Schritt weiterkommen. Aber um an die Spitze zu kommen, wo THW und SG stehen, muss man Außergewöhnliches leisten. Ich denke, dass die Füchse versuchen werden, Magdeburg auf Rang drei anzugreifen. Viran Morros kam aus Paris als Ersatz für Jakov Gojun, der nach Zagreb geht. Spieler wie Wiede, Drux, Michalczik tragen viel Last in der Nationalmannschaft. Marian Michalczik hat in Berlin nach seinem Wechsel noch nicht überzeugt, hat aber viel Potenzial. Die Verpflichtung von Mathias Gidsel ist eine schöne Geschichte, aber der



Der Schwede Oskar Sunnefeldt wechselte vom THW Kiel zum SC DHfK Leipzig, hat sich in der Bundesliga etabliert. FOTO: IMAGO/BILDBYRAN/CHRISTOFFER MATTISSON

Däne kommt erst im nächsten Jahr. Die Frage wird jetzt sein, ob die Berliner Stabilität und Konstanz ins Team bekommen. Ich sehe nicht, dass die Füchse die Mannschaften auf den Plätzen eins bis drei gefährden.

**PROGNOSE Platz 4**

**MT Melsungen**

Vom Etat gehört die MT auf

jeden Fall in die Top Sechs. Darum war die Saison mit Platz acht auch so enttäuschend. Mit Elvar Örn Jónsson (Skjern Håndbold/Rückraum Mitte), Andre Gomes (FC Porto/Rückraum links) und Alexander Petersson (SG Flensburg-Handewitt/Rück-



**OS bodenbeläge**

- Teppichböden
- Design-PVC
- Linoleum/PVC
- Fertigparkett
- Jalousien
- Plissees

Liebigstr. 15 | 24145 Kiel  
 Tel.: 0431 - 169 170  
 Fax: 0431 - 169 173 0  
 email: info@schnoor-kiel.de  
 www.schnoor-kiel.de



Eines der großen Talente auf seiner Position in Dänemark: Linkshänder Jon Lindenchrone Andersen (Mitte).

FOTO: IMAGO/CLAUS FISKER

raum rechts) wurden gleich drei neue Rückraumspieler geholt. Trainer Gudmundur Gudmundsson hat der zweiten Reihe wenig Vertrauen geschenkt – Stefan Salger und Lasse Mikkelsen haben wenig gespielt. Melsungen hat einen hohen Verschleiß an Trainern. Das Ziel muss dort sein, Platz drei anzugreifen. Vielleicht wird die Kommunikation im Team mit den beiden neuen isländischen Landsleuten des Trainers besser. Die MT steht gehörig unter Druck, liefern zu müssen.

**PROGNOSE Platz 4–6**

**Rhein-Neckar Löwen**

Die Löwen stecken mitten im Umbruch. Sebastian Hinze kommt erst im nächsten Jahr, aber Klaus Gärtner ist bereits gut eingearbeitet, ist ein sehr intelligenter Trainer. Jerry Tollbring und Romain Lagarde wollten vorzeitig weg – da frage ich mich schon, was da los ist und wie die Stimmung in der Mannschaft ist. Juri Knorr ist der Spielmacher für die Zukunft. Konse-

quenterweise müsste er jetzt hinter Andy Schmid in dessen letzter Saison viel Spielzeit bekommen. Im linken Rückraum setzen die Löwen auf den jungen, 2,03 Meter großen Philipp Ahouansou (20), den ehemaligen Kieler Lukas Nilsson und Mait Patrail, der hauptsächlich in der Abwehr zum Einsatz kommt. Die Mannschaft ist schon gut besetzt, aber – im Umbruch.

**PROGNOSE Platz 5–7**

**SC DHfK Leipzig**

Die Mannschaften im Bereich der Plätze sechs bis 13 sind mir am schwersten gefallen. Ich möchte niemandem wehtun, mag meine Kollegen. Karsten Günther leistet als Manager in Leipzig sensationelle Arbeit, der Etat hatte sich vor Corona auf 5,7 Millionen Euro gesteigert. Mit André Haber als Cheftrainer und einer guten Jugendarbeit verfügt Leipzig über ein starkes Fundament, integriert immer wieder junge Spieler. Aber: André Haber muss eine komplett



neue Rückraumreihe zusammenstellen: Oskar Sunnefeldt, der vom THW kam, gefällt mir gut. Aus Skopje kam Mittelmann Lovro Jotic, und Sime Ivic aus Erlangen ist eine echte Granate. Und dann ist da noch der junge, 2,06 Meter große Halblinke Julius Meyer-Siebert.

**PROGNOSE Platz 6–9**

**FRISCH AUF! GÖPPINGEN®**

**Frisch Auf Göppingen**

Der Sportliche Leiter Christian Schöne und Trainer Hartmut Mayerhoffer haben klug verpflichtet, die Mannschaft bleibt weitgehend zusammen. Dass es für Nicolai Theilinger nicht gereicht hat, ist schade. Er konnte in Göppingen nicht den nächsten Schritt machen. Aber ich schätze den Dänen Jon Lindenchrone Andersen – Neuzugang von SønderjyskE Håndbold – stärker ein als Theilinger. Nach zwei Dritteln der Spielzeit war Frisch Auf für mich als Fünfter die Mannschaft der Saison, hatte zweimal gegen die Löwen gewonnen. Plötzlich erlitten die Göppinger dann einen

unerklärlichen Einbruch. Das Umfeld dort ist nicht immer ganz einfach, darum wünsche ich Schöne und Mayerhoffer, dass sie ihre Arbeit ungestört fortführen können.

**PROGNOSE Platz 6–9**

**HC Erlangen**

Die Mannschaft ist individuell überragend besetzt. Aber: Fäth, Metzner, Øverby waren lange raus, Trainer Michael Haab musste Spieler aus der zweiten Mannschaft an die Bundesliga heranzuführen. Rückkehrer Christoph Steinert aus Magdeburg kommt als Ersatz für den abgewanderten Sime Ivic. Der ehemalige Kieler Sebastian Firnhaber hat sich sehr überzeugend entwickelt beim HCE. Aus Celje kommt der internationale erfahrene Mittelmann Patrik Leban, der Nico Büdel auf der Spielmacher-Position entlasten soll. Michael Haab hat es geschafft, den Shootern Disziplin beizubringen, das Spiel mit den Kreisläufern weiter zu implementieren. Alle Positionen sind doppelt oder drei-





Zurück auf der Bundesliga-Bühne: Ex-Bundestrainer Christian Prokop steht jetzt bei der TSV Hannover-Burgdorf an der Seitenlinie.

FOTO: IMAGO/O. BEHRENDT



Gegen den THW Kiel hatte Jonathan Carlsbogård zuletzt allen Grund zu guter Laune. Beim Pokal-Final-Four in Hamburg wurde der Schwede zum MVP gekürt.

FOTO: IMAGO/PHILIPP SZYZA

fach besetzt, allein das Torhüter-Duo mit Klemen Ferlin und Martin Ziemer kann sich sehen lassen.

**PROGNOSE Platz 8-10**

**TSV Hannover-Burgdorf**

Ich freue mich von Herzen, dass mit Christian Prokop einer der besten Trainer seiner Generation in der Bundesliga wieder an Bord ist. Carlos Ortega und Iker Romero haben in Hannover grandiose Arbeit geleistet. Die TSV war in der vorletzten Saison



Vierter, danach nur Elfter. Ich glaube, dass Carlos Ortega ohne Rücksicht auf Verluste den Plan verfolgt hat, die junge Garde mit Büchner, Feise, Krone, Mävers, Hanne spielen zu lassen. Von dieser Basis wird Prokop unheimlich profitieren. Er hat so wieso ein Händchen für besondere Dinge. Neuzugang Bastian Roscheck aus Leipzig wird ihm zusätzlich helfen, denn er kennt Prokops Art, Abwehr zu spielen. Mit Jonathan Edvardsson kam ein junger Spielmacher vom schwedischen Meister IK Sävehof. Hannover wird besser abschneiden als in der vergangenen Saison.

**PROGNOSE Platz 8-10**

**TBV Lemgo Lippe**

Auch der TBV hatte in der Vorsaison 41 Punkte – genau wie die MT Melsungen und wir bei der HSG Wetzlar. Für mich war es eine Schnapsidee, dass der direkte Vergleich die Tordifferenz ersetzt hat. Dass dadurch Spieler bei den Spitzenteams geschont werden, ist doch Humbug. Lemgo hat eine historische Sensation geschafft und im Pokal zuerst den THW Kiel und dann im Finale die MT Melsungen ausgeschaltet. Dadurch spielt die Mannschaft von Trainer Florian Kehrmann allerdings im Europapokal, und diese Dreifachbelastung könnte Körner und Plätze



in der Liga kosten. Das hat schon so manche Mannschaft unsanft erfahren müssen, die sich für das europäische Geschäft qualifiziert hat. Ein toller Trainer, eine tolle Mannschaft, in die Spielmacher Tim Sutton nach langer Verletzung zurückkehrt. Der größte Coup war die Vertragsverlängerung mit Rückraumspieler Jonathan Carlsbogård bis 2023. Und ich bin mir ganz sicher, dass sich auch Christoph Theuerkauf, der ja eigentlich schon Nachwuchskoordinator ist, noch zum 100. Mal zur Verfügung stellen wird.

**PROGNOSE Platz 9-11**



Youngster Juri Knorr, Sohn des ehemaligen Kieler THW-Spielers Thomas Knorr, ist vielleicht der Bundesliga-Königstransfer des Sommers. Nationalspieler Knorr (links, in dieser Szene gegen den Kieler Patrick Wienczek) kam von GWD Minden zu den Rhein-Neckar Löwen.

FOTO: IMAGO/NOAH WEDEL



Die MT Melsungen steht auch in dieser Saison wieder gehörig unter Druck. Vom FC Porto kam Rückraumspieler André Gomes (links), der sich in dieser Szene während eines Testspiels in der Saisonvorbereitung gegen Lenny Rubin (Nr. 44) und Adam Nyfjäll von der HSG Wetzlar durchsetzt.

FOTO: IMAGO/BEAUTIFUL SPORTS



GWD-Minden-Trainer Frank Carstens (vorn) und Torwart-Oldie und Bundesliga-Rekordspieler Carsten Lichtlein. FOTO: IMAGO/NOAH WEDEL

fällt Max Häfner nach einer Bandscheiben-OP monatelang aus. Er ist nicht ersetzbar. Aber der erst 18-jährige Andri Már Rúnarsson von Fram Reykjavik soll es ebenso versuchen wie der ungarische Nationalspieler Egon Hanusz. Auf einigen Positionen, wie beispielsweise mit Viggo Kristjánsson im rechten Rückraum, ist der TVB stark besetzt. Der neue Trainer Roi Sánchez kommt vom FC Barcelona II, hat noch keine Erfahrung in der Bundesliga. Aber die spanische Trainerschule ist exzellent. Mit dem TVB beginnt die Abstiegszone.

**PROGNOSE Platz 14–17**



**HBW Balingen-Weilstetten**  
In der vorletzten Saison wurde Balingen am grünen Tisch gerettet. Jetzt haben die „Gallier von der Alb“ eine starke Rückrunde gespielt. Mike Jensen ist zum SC Magdeburg gegangen, ein anderer Däne soll ihn zwischen den Pfosten beerben – Simon Sejr vom schwedischen Erstligisten Lugi HF Lund. Die Rückkehr der Zuschauer könnte für Balingen-Weilstetten ein zusätzlicher Faktor werden. Ein Schock war für die Balingen, dass Kreisläufer Marcel Niemeyer nach einer Knie-OP wieder monatelang ausfällt.

**PROGNOSE Platz 14–17**

**GWD Minden**  
Frank Carstens ist die Mindener Lebensversicherung. Unglaublich, wie er es in der vergangenen Saison geschafft hat, die vielen Verletzten wie Pusica, Meister, Reißky zu kompensieren. Und jetzt hat sich Christoph Reißky kurz vor seinem Comeback einen Kreuzbandriss zugezogen, fällt wieder lange aus. Frank Carstens arbeitet viel mit jungen Spielern, hat Marian Michalczyk und Juri Knorr den entscheidenden Schliff verliehen. Er macht



**HSG Wetzlar**

Ich finde, wir haben eine sensationelle Saison gespielt, wenn man bedenkt, dass wir fast die ganze Rückrunde über auf unsere komplette Rückraumreihe verzichten mussten. Allein Olle Forsell-Schefvert und Stefan Cavor haben 14, 15 Spiele versäumt. Adam Nyfjäll am Kreis ist ein guter Ersatz für Anton Lindskog – der Schwede ist 29 Jahre alt, ihn muss man nicht erst entwickeln. Auch Felix Danner, der aus Melsungen kam, muss man die Bundesliga nicht mehr erklären. Nyfjäll/Danner können einen guten Innenblock stellen. Ich musste in der Vorsaison noch fünf Akteure an die Bundesliga herantreiben, die jetzt in ihrem zweiten Jahr auch besser sein werden. Im Tor traue ich Till Klimpke den nächsten Schritt – und der HSG vielleicht sogar einen einstelligen Tabellenplatz zu.

**PROGNOSE Platz 10–12**

**Bergischer HC**

Auf dem Transfermarkt hat sich beim BHC nicht viel getan. Mit Simon Schönningsson vom norwegischen Meister Elverum Håndball (Rückraum rechts) kommt ein Ersatz für den verletzten Maciej Majdzinski. Und mit Emil Hans-

son vom schwedischen Klub OV Helsingborg (Rechtsaußen) kommt ein weiterer Linkshänder. Es wird eine Umbruchsaison, denn im kommenden Sommer wechselt Trainer Sebastian Hinze zu den Rhein-Neckar Löwen. Sebastian befindet sich beim BHC in seinem zehnten Jahr als Trainer und ist nach meinem Weggang aus Wetzlar nun der dienstälteste Trainer der Bundesliga. Lame duck? Er macht so gute Arbeit, und auch mein Abschied aus Wetzlar stand schon lange fest, aber einen Lame-duck-Effekt konnte ich nicht beobachten. Im Gegenteil: Die Spieler sind umso mehr für mich durchs Feuer gegangen. Sebastian Hinze konnte sogar mit dem BHC absteigen, ohne entlassen zu werden. Ich denke, dass es dennoch nicht zu einem einstelligen Tabellenplatz reichen wird.

**PROGNOSE Platz 10–13**

**HSV Hamburg**

Hinter den Kulissen wird in Hamburg überragende Arbeit geleistet, ein Etat in Höhe von vier Millionen Euro spricht bei einem Aufsteiger für sich. Den hat Wetzlar bei-

spielsweise schon nicht mehr. Jogi Bitter könnte dabei zur absoluten Lebensversicherung avancieren. Auch die Verpflichtung von Casper Mortensen aus Barcelona ist ein großer Coup. Was ihm wohl in Hamburg geboten wurde? Eine berufliche Zukunft? Manuel Späth, der aus Porto zurückkehrt, ist ein super Typ mit einem tollen Charakter. Das hilft. Und auch Azat Valiullin von den Eulen Ludwigshafen würde ich nicht unterschätzen. Er könnte für den Abwehr-Innenblock wichtig sein. Der HSV wird sein erstes Jahr überstehen, könnte meiner Meinung nach sogar 14. werden.

**PROGNOSE Platz 14–16**

**TVB Stuttgart**

Jogi Bitter ist weg, und wenn Mannschaften beim TVB Stuttgart angetreten sind, hatten die Spieler eigentlich nur Bitter im Kopf. Ja, Tobias Thulin, der vom SC Magdeburg kam, ist ein guter Keeper. Aber er hat nicht die Ausstrahlung eines Jogi Bitter. Außerdem





Die Neuen beim SC Magdeburg, von links: Kay Smits, Philipp Weber, Magnus Saugstrup und Mike Jensen. FOTO: IMAGO/JAN HUEBNER

aber auch alte Spieler stärker. Minden muss weiter auf eine echte Heimhalle verzichten, das ist ein Nachteil. Aus Leipzig kam Niclas Pieczkowski. Aber kann er eine ganze Saison durchspielen? Sehr gut gefällt mir der tunesische Nationalspieler Mohamed Darmoul, der stark im Eins-gegen-Eins ist. Für den rechten Rückraum ist der Kroat Nikola Jukic vom französischen Klub Chartres Métropole Handball an Bord gegangen. Reißky ist verletzt, dahinter gibt es also nur noch Christian Zeitz. Das wird

haarscharf, Abstiegskampf pur. GWD könnte es gerade eben so wieder schaffen.

**PROGNOSE Platz 15-17**

**TuS N-Lübbecke**

Ich hatte ehrlich gesagt Gummersbach, den HSV, Bietigheim, aber nicht unbedingt Lübbecke als Aufsteiger auf dem Zettel. Großartig, was Trainer Emir Kurtagic und Rolf Hermann als Sportlicher Leiter geschafft



Die Neuzugänge beim TuS N-Lübbecke, von links: Havard Asheim, Tin Kontrec, Tom Wolf, Ben Wollert, Niklas Knüttel. FOTO: IMAGO/PMK

haben. Aus Gummersbach kommt Tin Kontrec als Kreisläufer und Abwehrchef. Im Tor ersetzt der Norweger Harvard Asheim von IFK Skövde Johannes Jepsen. Und auf der Spielmacherposition lagen die Hoffnungen auf Tom Wolf von der HSG Konstanz, der sich in der Vorbereitung allerdings die Achillessehne gerissen hat. Der Verein ist auf der Suche nach Ersatz. Genau genommen ist Lübbecke momentan schwächer besetzt

als beim Aufstieg. Sollte der Klassenerhalt dennoch glücken, fahre ich im Lübbecke-Trikot mit dem Fahrrad von Köln nach Nettelstedt und lade Emir Kurtagic zum Essen ein.

**PROGNOSE Platz 17-18**

DIE EXPERTENANALYSE WURDE AUFGEZEICHNET VON TAMO SCHWARZ

**vater**

**GEMEINSAM DURCHSTARTEN**

Mit Leistung und Teamgeist in die neue Saison!

VATER IST OFFIZIELLER IT-PARTNER DES THW KIEL

www.vater-gruppe.de

Facebook, Instagram, Twitter, LinkedIn, YouTube icons

# Die 18 Teams der 1. Bundesliga Saison 2021/2022





Er trifft und trifft und trifft ... Niclas Ekberg war auch in der Saison 2020/21 nicht aufzuhalten und war damit einmal mehr DER Torgarant der Zebras. 205 Bälle, davon 98 per Siebenmeter, versenkte der Schwede zwischen den Pfosten, konnte damit gleich vier Plätze in der Liste der Ewigen THW-Bundesliga-Torjäger aufholen und rückte damit von Platz 7 auf den Bronzeplatz vor. Dabei ließ der Linkshänder so große Namen wie Christian Zeitz (Platz 7), Stefan Lövgren (Platz 6), Marcus Ahlm (Platz 5) und Uwe Schwenker (Platz 4) hinter sich. Nur an seinen Chef, Trainer Filip Jicha, der 17 Tore vor ihm liegt, und den Welthandballer des Jahrhunderts Magnus Wislander (liegt 30 Tore vor Ekberg) kommt der sicherste THW-7-Meter-Schütze (noch) nicht ran. Die Luft wird also dünn da oben für die beiden Klublegenden, denn auch in der kommenden Saison will Eki wieder angreifen. Da können sich Silvio Heinevetter & Co. warm anziehen, denn da kommt noch einiges auf die gegnerischen Torhüter zu.

FOTO: SASCHA KLAHN

## Ewige THW-Bundesliga-Torjäger

aktive Spieler

	Name	Einsätze	Saisons	Tore
1.	Magnus Wislander	357	90/91 - 01/02	1332
2.	Filip Jicha	245	07/08 - 14/15	1319
3.	<b>Niclas Ekberg</b>	287	12/13 -	1302
4.	Uwe Schwenker	297	80/81 - 91/92, 93/94	1224
5.	Marcus Ahlm	317	03/04 - 12/13	1204
6.	Stefan Lövgren	313	99/00 - 08/09	1176
7.	Christian Zeitz	393	03/04 - 13/14, 16/17 - 17/18	1147
8.	Marko Vujin	220	12/13 - 18/19	962
9.	Nikolaj Jacobsen	146	98/99 - 03/04	947
10.	Kim Andersson	201	05/06 - 11/12	931
11.	Wolfgang Schwenke	343	87/88 - 94/95, 96/97 - 00/01	890
12.	Dominik Klein	305	06/07 - 15/16	786
13.	Horst Wiemann	330	78/79 - 90/91, 94/95 - 96/97	783
14.	Nikola Karabatic	122	05/06 - 08/09	757
15.	Thomas Knorr	160	92/93 - 97/98	747
16.	Johan Pettersson	134	01/02 - 04/05	733
17.	Nenad Perunicic	122	97/98 - 00/01	726
18.	<b>Domagoj Duvnjak</b>	199	14/15 -	709
19.	Henrik Lundström	263	04/05 - 11/12, 14/15	675
20.	Christian Scheffler	313	91/92 - 02/03	668
21.	<b>Patrick Wiencek</b>	269	12/13 -	651
22.	Momir Ilic	133	09/10 - 12/13	643
23.	Staffan Olsson	219	96/97 - 02/03	613
24.	Vid Kavcicnik	132	05/06 - 08/09	567
25.	Klaus-Dieter Petersen	358	93/94 - 04/05	522
26.	<b>Steffen Weinhold</b>	190	14/15 -	509
27.	Martin Schmidt	317	91/92 - 02/03	460
28.	Christian Sprenger	233	09/10 - 16/17	459
29.	Frank Dahmke	213	81/82 - 90/91	458
30.	Frank Gersch	128	85/86 - 90/91	446
31.	Marek Panas	132	81/82 - 86/87, 88/89	414
32.	<b>Rune Dahmke</b>	208	13/14 -	400
33.	Aron Palmarsson	178	09/10 - 14/15	387
34.	Nikola Bilyk	118	16/17 -	381
35.	Daniel Waskiewicz	68	87/88 - 89/90	371
36.	Olaf Zehe	217	85/86 - 93/94	351
37.	Klaus Elwardt	168	77/78 - 83/84	345
38.	Lukas Nilsson	125	16/17 - 19/20	337
39.	Predrag Timko	63	77/78 - 79/80	323
40.	Dirk Sommerfeld	120	78/79, 81/82 - 85/86	320
41.	<b>Harald Reinkind</b>	98	18/19 -	281
42.	<b>Hendrik Pekeler</b>	97	09/10, 18/19 -	268
43.	René Toft Hansen	158	12/13 - 17/18	266
44.	Daniel Narcisse	93	09/10 - 12/13	263
45.	Senad Fetahagic	51	80/81 - 81/82	262
46.	Dierk Berner	196	79/80 - 86/87	237
47.	Sebastian Preiß	121	01/02 - 04/05	235
48.	Kay Germann	122	91/92 - 94/95	235
49.	Morten Bjerre	103	00/01 - 02/03	224
50.	Michael Menzel	150	94/95 - 99/00	223

THW – Bundesliga-Spieltage zum Eintragen

Spieltag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Spieltag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast
1.	8.9.2021	19.05	THW Kiel	HBW Balingen-Weilstetten	18.	26. - 27.12.2021	*	THW Kiel	TBV Lemgo Lippe
2.	11.9.2021	20.30	MT Melsungen	THW Kiel	19.	9. - 10.2.2022	*	TVB Stuttgart	THW Kiel
3.	19.9.2021	13.40	THW Kiel	SG Flensburg-Handewitt	20.	12. - 13.2.2022	*	Bergischer HC	THW Kiel
4.	25.9.2021	20.30	HC Erlangen	THW Kiel	21.	17. - 20.2.2022	*	TSV Hannover-Burgdorf	THW Kiel
5.	3.10.2021	16.00	THW Kiel	GWD Minden	22.	24. - 27.2.2022	*	THW Kiel	HC Erlangen
6.	10.10.2021	14.00	Füchse Berlin	THW Kiel	23.	3. - 6.3.2022	*	HBW Balingen-Weilstetten	THW Kiel
7.	14. - 17.10.2021	*	TBV Lemgo Lippe	THW Kiel	24.	10. - 13.3.2022	*	THW Kiel	Füchse Berlin
8.	21. - 24.10.2021	*	THW Kiel	SC Magdeburg	25.	24. - 27.3.2022	*	SC Magdeburg	THW Kiel
9.	28. - 31.10.2021	*	TuS N-Lübbecke	THW Kiel	26.	31.3. - 3.4.2022	*	THW Kiel	HSG Wetzlar
10.	10. - 11.11.2021	*	THW Kiel	Bergischer HC	27.	7. - 10.4.2022	*	GWD Minden	THW Kiel
11.	13. - 14.11.2021	*	THW Kiel	TSV Hannover-Burgdorf	28.	28.4. - 1.5.2022	*	THW Kiel	MT Melsungen
12.	18. - 21.11.2021	*	Frisch auf! Göppingen	THW Kiel	29.	5. - 8.5.2022	*	SC DHfK Leipzig	THW Kiel
13.	25. - 28.11.2021	*	THW Kiel	SC DHfK Leipzig	30.	12. - 15.5.2022	*	THW Kiel	TuS N-Lübbecke
14.	2. - 5.12.2021	*	HSV Hamburg	THW Kiel	31.	19. - 22.5.2022	*	SG Flensburg-Handewitt	THW Kiel
15.	9. - 12.12.2021	*	THW Kiel	Rhein-Neckar Löwen	32.	2. - 5.6.2022	*	THW Kiel	HSV Hamburg
16.	18. - 19.12.2021	*	HSG Wetzlar	THW Kiel	33.	8. - 9.6.2022	*	Rhein-Neckar Löwen	THW Kiel
17.	22. - 23.12.2021	*	THW Kiel	TVB Stuttgart	34.	12.6.2022	*	THW Kiel	Frisch auf! Göppingen

KN-Grafik | lina.schlapkohl@kieler-nachrichten.de | \*Spieltage und Anwurfzeiten stehen noch nicht fest



MARE  
KLINIKUM GMBH & CO.KG



Ihr Klinikum

für Gesundheit und Wohlbefinden

- > **Anästhesie**  
PD Dr. Klaus Gerlach  
PD Dr. Erol Cavus  
Dr. Oke Büll  
Anmeldung • 66 74 - 171
- > **Arthroskopische Chirurgie, Sporttraumatologie**  
Dr. Frank Pries • 66 74 - 111  
Dr. Ralph Wischatta  
Malte Paetzold  
Dr. Patrik Thorhauer
- > **Chirurgie, Laparoskopische Chirurgie, Unfallchirurgie**  
Rainer Gunstmann • 66 74 - 271
- > **Koloproktologie** Dr. Arne Bautz • 66 74 - 060
- > **Konservative Orthopädie, Präventions- und Rehabilitationsmedizin, Sportmedizinzentrum**  
Jörg Schnitzler • 66 74 - 151
- > **Radiologie, Schnittbildzentrum** MVZ Prüner Gang • 66 74 - 101
- > **OP-Zentrum und Bettenstation**  
Mare-Klinikum GmbH & Co. KG • 66 74 - 171
- > **MARE-Aktiv Reha-Zentrum Ostküste** Tim Höper • 66 74 - 051
- > **Orthopädie-Technik** Sanitätshaus Kriwat GmbH • 66 74 - 066

In Firmenkooperation mit:



Das MARE Klinikum ist seit 2006 medical partner des THW Kiel.

Kontakt:

MARE KLINIKUM GmbH & Co. KG  
Eckernförder Str. 219 | 24119 Kronshagen  
Tel.: 0431/66 74 - 015

# Vater und Sohn in zwei Profi-Welten



Den Österreich-Aufenthalt des THW Kiel im Trainingslager nutzte Phillip Menzel (li.) für ein Treffen mit seinem Vater „Memel“.

FOTO: UWE PAESLER

Wie der Vater so der Sohn? Nicht bei Michael und Phillip Menzel. Während „Memel“, wie der ehemalige Rechtsaußen und heutige Teambetreuer beim THW Kiel, mit den Zebras fünfmal deutscher Meister wurde, kickt sein Sohn seit gut einem Jahr für den SK Austria Klagenfurt – und ist den Handballern trotzdem eng verbunden.

„Ich bin quasi in Sporthallen aufgewachsen“, sagt Phillip, der als kleiner Junge sowohl Hand- als auch Fußball spielte, sich schließlich aber gemeinsam mit einem Freund fürs Kicken entschied. „Ich glaube, meinem Vater war es sogar ganz recht, dass wir so nicht immer verglichen werden können.“

Im Junioren-Alter wechselte er von Holstein zum VfL

Wolfsburg, spielte dort in der zweiten Mannschaft und im Junioren-Nationalteam, kam bei den Profis aber nie zum Einsatz und entschied sich für den Schritt nach Österreich. Am selben Mai-Wochenende, an dem sein Kieler Jugendverein in der Bundesliga-Relegation gegen den 1. FC Köln scheiterte, schaffte der 23-Jährige mit Klagenfurt den Sprung ins österreichische Oberhaus.

Einen familieninternen Erfolgs-Wettkampf gibt es bei den Menzels übrigens nicht: „Ich glaube, das ist schwer aufzuholen. Aber ich bin ja noch jung, wer weiß“, sagt Phillip lachend. „Meinen Eltern geht es aber vor allem darum, dass ich Spaß bei der Sache habe. Das ist sehr angenehm mit den beiden.“

Umgekehrt sorgt die Karriere des Sohnes bei „Memel“ für Ansporn, wenn auch abseits des Sports: Einst stellte er dem Filius in Aussicht, dass er sein Laster, das Rauchen, aufgeben würde, wenn er sein erstes Erstliga-Spiel bestreitet. Heißt: Seit dem 25. Juli ist „Memel“ rauchfrei.

## Für Regenerations-Künstler

unterstützt die Regeneration

nur 25 kcal pro 100 ml

isotonisch & vitaminhaltig (B9, B12)



**ERDINGER**  
ALKOHOLFREI

Natürlich. Sportlich. Erfrischend.

Die Vitamine B9 und B12 tragen zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei. Eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung sowie gesunde Lebensweise sind wichtig.

Ewige Bundesliga-Tabelle

Platz	(Vorsaison)	Verein	Saisons	Anzahl Spiele	Tore	Tor-differenz	Punkte
1.	= (1.)	THW Kiel	44	1352	36 758 : 31 320	+ 5 438	2 028 : 676
2.	= (2.)	SG Flensburg-Handewitt	34	1095	30 428 : 26 739	+ 3 689	1 569 : 621
3.	= (3.)	VfL Gummersbach	42	1288	31 543 : 30 635	+ 908	1 431 : 1 145
4.	= (4.)	TBV Lemgo	38	1199	31 374 : 30 019	+ 1 355	1 379 : 1 019
5.	= (5.)	SC Magdeburg	30	991	27 399 : 25 289	+ 2 110	1 264 : 718
6.	= (6.)	TV Großwallstadt	36	1084	25 582 : 25 139	+ 443	1 176 : 992
7.	= (7.)	TuSEM Essen	30	900	20 950 : 20 578	+ 372	988 : 812
8.	= (8.)	Frisch Auf Göppingen	31	960	24 110 : 24 173	- 63	945 : 975
9.	= (9.)	Rhein-Neckar Löwen	17	574	17 249 : 15 272	+ 1 977	832 : 316
10.	= (10.)	GWD Minden	31	972	23 544 : 25 031	- 1 487	763 : 1 181
11.	= (11.)	Füchse Berlin	19	601	16 110 : 15 413	+ 697	728 : 474
12.	↑ (15.)	HSG Wetzlar	23	779	20 425 : 21 288	- 863	654 : 904
13.	↓ (12.)	SG Wallau/Massenheim	19	580	14 213 : 13 823	+ 390	649 : 511
14.	↓ (13.)	TuS N-Lübbecke	26	816	20 323 : 21 325	- 1 002	637 : 995
15.	↓ (14.)	HSV Hamburg	13	444	13 489 : 12 129	+ 1 360	632 : 256
16.	= (16.)	MT Melsungen	16	540	15 387 : 15 631	- 244	532 : 548
17.	= (17.)	HSG Nordhorn-Lingen	12	409	11 720 : 11 336	+ 384	453 : 365
18.	= (18.)	TSV Bayer Dormagen	16	490	10 705 : 11 393	- 688	392 : 588
19.	↑ (21.)	TSV Hannover-Burgdorf	12	405	11 208 : 11 542	- 334	376 : 434
20.	↓ (19.)	HSG Düsseldorf	15	446	9 675 : 10 220	- 545	361 : 531
21.	↓ (20.)	TV 08 Niederwürzbach	10	294	6 854 : 6 558	+ 296	340 : 248
22.	= (22.)	TuS Hofweier	12	310	6 233 : 6 216	+ 17	307 : 313
23.	= (23.)	TSV Milbertshofen	11	294	5 657 : 5 680	- 23	286 : 302
24.	↑ (25.)	HBW Balingen/Weilstetten	13	439	11 620 : 12 751	- 1 131	278 : 600
25.	↓ (24.)	SG VfL/BHW Hameln	10	310	7 140 : 7 386	- 246	265 : 355
26.	↑ (28.)	Bergischer HC	10	341	9 000 : 9 561	- 561	255 : 427
27.	↓ (26.)	VfL Bad Schwartau	9	282	6 254 : 6 738	- 484	231 : 333
28.	↓ (27.)	TV 05/07 Hüttenberg	10	274	5 511 : 6 002	- 491	221 : 327
29.	= (29.)	ThSV Eisenach	10	324	7 719 : 8 652	- 933	214 : 434
30.	↑ (34.)	SC DHfK Leipzig	6	198	5 198 : 5 233	- 35	198 : 198
31.	↓ (30.)	TuS Schutterwald	9	266	5 643 : 6 107	- 464	191 : 341
32.	↓ (31.)	MTSV Schwabing	6	154	3 373 : 3 190	+ 183	178 : 130
33.	↓ (32.)	VfL Fredenbeck	7	202	4 290 : 4 524	- 234	168 : 236
34.	↓ (33.)	SG Leutershausen	6	176	3 470 : 3 558	- 88	163 : 189
35.	↑ (36.)	HC Erlangen	6	203	5 221 : 5 552	- 331	160 : 246
36.	↓ (39.)	TVB 1898 Stuttgart	6	199	5 139 : 5 661	- 522	133 : 265
37.	↓ (35.)	Wilhelmshavener HV	6	204	5 357 : 5 964	- 607	132 : 276
38.	↓ (37.)	OSC 04 Rheinhausen	5	146	2 904 : 3 154	- 250	113 : 179
39.	↑ (43.)	Die Eulen Ludwigshafen	6	203	5 048 : 5 774	- 726	105 : 301
40.	↓ (38.)	VfL Günzburg	5	128	2 619 : 2 765	- 146	104 : 152
41.	↓ (40.)	SG Dietzenbach	5	128	2 203 : 2 529	- 326	98 : 158
42.	↓ (41.)	HC Wuppertal	4	130	3 040 : 3 276	- 236	85 : 175
43.	↓ (42.)	TV 08 Willstätt	4	140	3 486 : 3 861	- 375	83 : 197
44.	= (44.)	OSC Dortmund	4	104	1 879 : 2 023	- 144	75 : 133
45.	= (45.)	VfL Pfullingen	4	136	3 547 : 4 040	- 493	69 : 203
46.	= (46.)	TV Eitra 1910	3	90	1 847 : 2 039	- 192	60 : 120
47.	= (47.)	Bayer 04 Leverkusen	3	78	1 272 : 1 461	- 189	54 : 102
48.	= (48.)	TuSpo Nürnberg	3	78	1 492 : 1 661	- 169	52 : 104
49.	= (49.)	HC Empor Rostock	2	60	1 131 : 1 281	- 150	46 : 74
50.	= (50.)	HC TuRa Bergkamen	2	52	1 005 : 1 068	- 63	40 : 64
51.	= (51.)	TV Grambke Bremen	2	52	832 : 928	- 96	39 : 65
52.	= (52.)	SV Post Schwerin	3	94	2 125 : 2 641	- 516	34 : 154
53.	= (53.)	TSV Scharnhausen	2	60	1 202 : 1 385	- 183	32 : 88
54.	= (54.)	SG BBM Bietigheim	2	70	1 726 : 2 080	- 354	27 : 113
55.	↑ (65.)	HSC 2000 Coburg	2	72	1 824 : 2 145	- 321	25 : 119
56.	↓ (55.)	SC Leipzig	1	26	482 : 506	- 24	24 : 28
57.	↓ (56.)	Stralsunder HV	2	68	1 585 : 2 141	- 556	24 : 112
58.	↓ (57.)	TV 1893 Neuhausen	2	60	1 277 : 1 548	- 271	23 : 97
59.	↓ (58.)	Eintracht Hildesheim	3	106	2 649 : 3 242	- 593	22 : 190
60.	↓ (59.)	SV Blau-Weiß Spandau	1	26	515 : 530	- 15	21 : 31
61.	↓ (60.)	TuS Derschlag 1881	1	26	455 : 477	- 22	21 : 31
62.	↓ (61.)	TSV 1896 Rintheim	1	26	414 : 443	- 29	21 : 31
63.	↓ (62.)	BfV Frankfurt/Oder	1	26	494 : 562	- 68	16 : 36
64.	↓ (63.)	DSC Wanne-Eickel	1	26	507 : 556	- 49	15 : 37
65.	↓ (64.)	HSG Ahlen-Hamm	1	34	923 : 1 038	- 115	15 : 53
66.	= (66.)	Polizei SV Hannover	1	26	372 : 457	- 85	13 : 39
67.	= (67.)	HSV Suhl	1	26	438 : 526	- 88	13 : 39
68.	= (68.)	Dessauer SV ZAB	1	26	500 : 604	- 104	12 : 40
69.	= (69.)	TSV Jahn Gensungen	1	26	400 : 480	- 80	11 : 41
70.	= (70.)	SC Cottbus	1	26	537 : 648	- 111	11 : 41
71.	= (71.)	TSB Flensburg	1	26	383 : 499	- 116	10 : 42
72.	= (72.)	TV Emsdetten	1	34	869 : 1 072	- 203	10 : 58
73.	= (73.)	1. SV Concordia Delitzsch	1	34	844 : 1 093	- 249	10 : 58
74.	= (74.)	TSV Birkenau	1	26	406 : 502	- 96	9 : 43
75.	= (75.)	EHV Wismut Aue	1	26	475 : 622	- 147	9 : 43
76.	= (76.)	VfL Heppenheim	1	26	370 : 506	- 136	5 : 47
77.	= (77.)	BSV Stahl Brandenburg	1	26	442 : 599	- 157	3 : 49



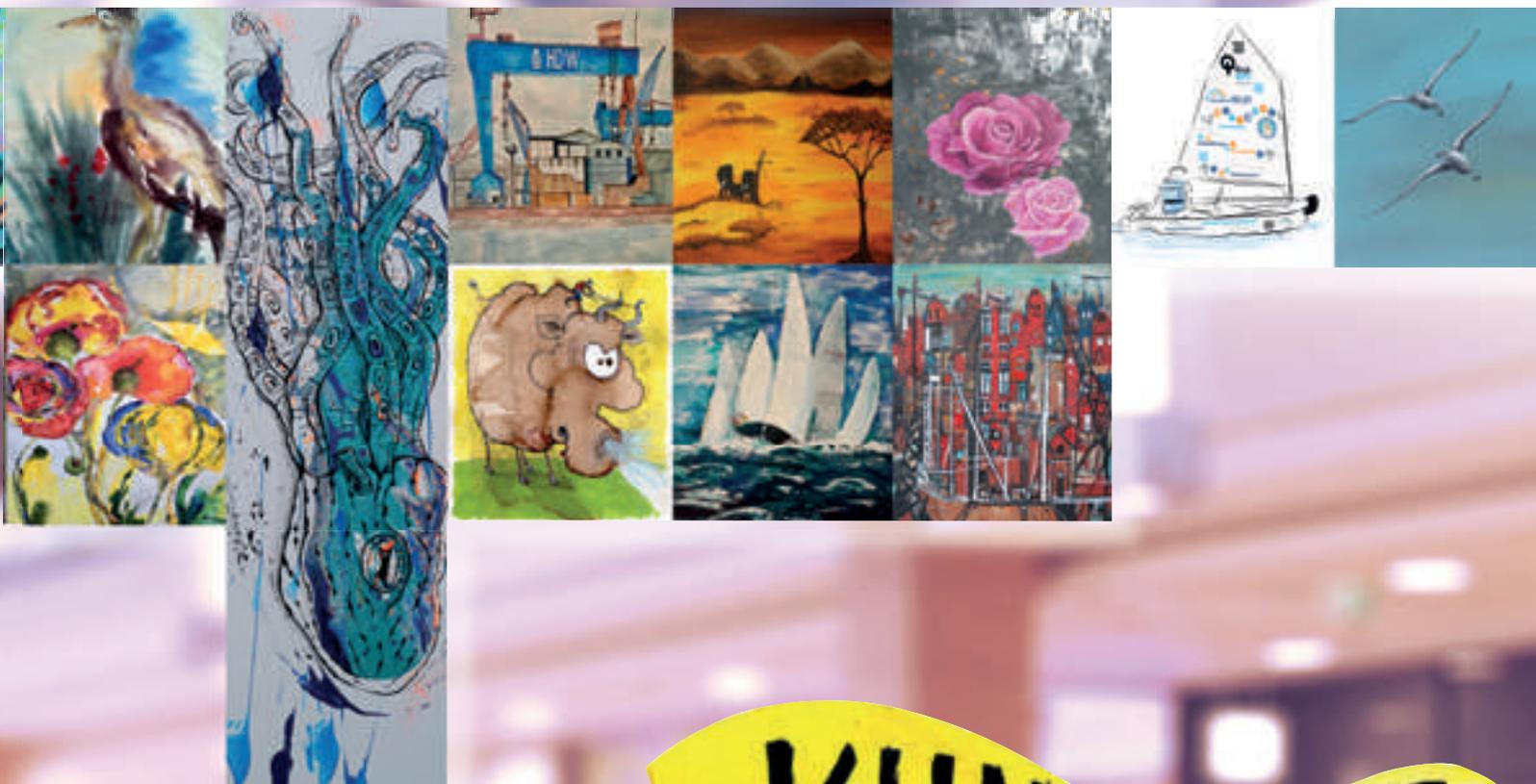
Meisterfeier 2021 – mit Abstand und auf dem Wasser. Damit die Fans trotz Corona-Pandemie wenigstens ein bisschen mit „ihren“ Zebras feiern konnten, fuhren diese standesgemäß, wie es sich für echte Kieler gehört, mit der Fähre die Kiellinie entlang und präsentierten neben der Meisterschale auch noch allerhand Liedgut, wie es sonst bei Feierlichkeiten auf dem Rathausplatz Tradition ist. Es ist zwar alles anders bei dieser 22. Deutschen Meisterschaft, aber deswegen nicht weniger schön.

FOTO: FRANK PETER

Alle Deutschen Meister

Jahr	Verein	Jahr	Verein
1950	SV Polizei Hamburg	1986	TUSEM Essen
1951	SV Polizei Hamburg	1987	TUSEM Essen
1952	SV Polizei Hamburg	1988	VfL Gummersbach
1953	SV Polizei Hamburg	1989	TUSEM Essen
1954	Frisch Auf Göppingen	1990	TV Großwallstadt
1955	Frisch Auf Göppingen	1991	VfL Gummersbach
1956	Berliner SV 1892	1992	SG Wallau/Massenheim
1957	<b>THW Kiel</b>	1993	SG Wallau/Massenheim
1958	Frisch Auf Göppingen	1994	<b>THW Kiel</b>
1959	Frisch Auf Göppingen	1995	<b>THW Kiel</b>
1960	Frisch Auf Göppingen	1996	<b>THW Kiel</b>
1961	Frisch Auf Göppingen	1997	TBV Lemgo
1962	<b>THW Kiel</b>	1998	<b>THW Kiel</b>
1963	<b>THW Kiel</b>	1999	<b>THW Kiel</b>
1964	Berliner SV 1892	2000	<b>THW Kiel</b>
1965	Frisch Auf Göppingen	2001	SC Magdeburg
1966	VfL Gummersbach	2002	<b>THW Kiel</b>
1967	VfL Gummersbach	2003	TBV Lemgo
1968	SG Leutershausen	2004	SG Flensburg-Handewitt
1969	VfL Gummersbach	2005	<b>THW Kiel</b>
1970	Frisch Auf Göppingen	2006	<b>THW Kiel</b>
1971	TSV Grün-Weiß Dankersen	2007	<b>THW Kiel</b>
1972	Frisch Auf Göppingen	2008	<b>THW Kiel</b>
1973	VfL Gummersbach	2009	<b>THW Kiel</b>
1974	VfL Gummersbach	2010	<b>THW Kiel</b>
1975	VfL Gummersbach	2011	HSV Hamburg
1976	VfL Gummersbach	2012	<b>THW Kiel</b>
1977	TSV Grün-Weiß Dankersen	2013	<b>THW Kiel</b>
1978	TV Großwallstadt	2014	<b>THW Kiel</b>
1979	TV Großwallstadt	2015	<b>THW Kiel</b>
1980	TV Großwallstadt	2016	Rhein-Neckar Löwen
1981	TV Großwallstadt	2017	Rhein-Neckar Löwen
1982	VfL Gummersbach	2018	SG Flensburg-Handewitt
1983	VfL Gummersbach	2019	SG Flensburg-Handewitt
1984	TV Großwallstadt	2020	<b>THW Kiel</b>
1985	VfL Gummersbach	2021	<b>THW Kiel</b>

KW-Grafik | lina.schapkoh@kieler-nachrichten.de



NOCH BIS 30. SEPTEMBER

# KUNSTMEILE DIE 22.

Kunstvielfalt erleben! Mit Malereien und Fotografien wird der CITTI-PARK im September zur Galerie, wenn Hobbykünstler und Profis auf der 22. Kunstmeile Kiel ihre Arbeiten ausstellen.

 /cittipark.kiel  /cittipark.kiel

[www.citti-park-kiel.de](http://www.citti-park-kiel.de) | Besser einkaufen. Besser leben.

**CITTI-PARK**

# WIR SIND KI



SHARE  
THE  
GAME



**Obere Reihe v.l.** Stephan Lienau | Jan Bock | Philipp Wäger | Leon Ciudad Benitez  
**Mittlere Reihe v.l.** Dr. Frank Pries | Dr. Detlev Brandecker | Steffen Weinhold  
Nikola Bilyk | Mattias Andersson | Christian Sprenger; **Untere Reihe v.l.** Viktor  
Dario Quenstedt | Rune Dahmke | Sven Ehrig | Filip Jicha

Saison 2021|22



Patrick Wienczek | Hendrik Pekeler | Pavel Horak | Hinrich Brockmann | Michael Menzel  
Magnus Landin Jacobsen | Sander Sagosen | Domagoj Duvnjak | Harald Reinkind  
Tor Szilagyi | Miha Zarabec | Niclas Ekberg | Philip Saggau | Niklas Landin Jacobsen

**CITTI**

thwhandball

 /thw\_handball

 /thwhandball



ENDLICH WIEDER

# LANGER DONNERSTAG SHOPPEN BIS 22 UHR

Bummeln Sie nach Herzenslust durch über 90 Stores!  
Entdecken Sie die neuesten Trends, alle angesagten Labels und  
finden Sie Ihr neues Lieblingsteil.

 /cittipark.kiel  /cittipark.kiel

[www.citti-park-kiel.de](http://www.citti-park-kiel.de) | Besser einkaufen. Besser leben.

**CITTI-PARK**



# Vor den Erfolg ...

... haben die Götter den Schweiß gesetzt. Aber auch den Spaß. Eindrücke in Bildern aus dem THW-Trainingslager in Graz von Uwe Paesler.



## DAS BESTE TEAM GEWINNT!

Im Handball ist das bekanntlich das Team des THW Kiel. Herzlichen Glückwunsch zur Meisterschaft 2020/21! Auf dass die kommende Saison ebenso erfolgreich verläuft!



Wenn es jedoch um Beton geht, wollen wir als die Besten wahrgenommen werden. Denn das Team Thomas ist auch für seine meisterlichen Leistungen bekannt. Sei es für den Wohnungs-, Gewerbe-, Wirtschafts- oder Straßenbau, unser Team hat immer das richtige Angebot.



**Wir sind die Betonspezialisten.**

Thomas Beton GmbH . [www.thomasbeton.de](http://www.thomasbeton.de)



Ob auf der Kartbahn, im Schwimmbad oder in der Halle: Ohne Wettkampf geht es bei Profisportlern natürlich nicht. Dass die THW-Spieler dabei trotzdem miteinander oft Spaß haben, ist für das Mannschaftsgefühl umso besser.





Saison 2021|22

# SAISON- START IM ONLINESHOP

Sichert euch jetzt zum Saisonstart die **neuen Bundesliga- und Champions League-Trikots** online mit Wunsch- oder Spielerdruck unter [www.thw-fanshop.de](http://www.thw-fanshop.de)

ab  
**69<sup>95</sup> €**

neu





Krafttraining, Ausdauer, Taktik: Trainer Filip Jicha verlangt seinen Spielern im Trainingslager alles ab. Neben individuellen und an die Vorbelastung eines jeden Spielers angepassten Einheiten herrscht bei den Zebras reger Dialog über Spiel- und Wertesystem des Traditionsclubs.

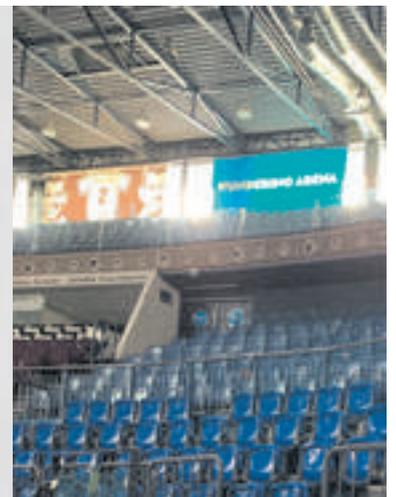


Ingenieurbüro Kaeding + Rust **IBK**  
Heizung · Lüftung · Klima · Sanitär · Elektro



Wir sorgen für **frische Luft**  
und **Sicherheit** in der Halle...  
und wünschen dem **THW**  
weiterhin **viel Erfolg**.

Siemensstr. 6, 24118 Kiel Tel.: (0431) 237182-0 E-Mail: buero@ibk-haustechnik.de

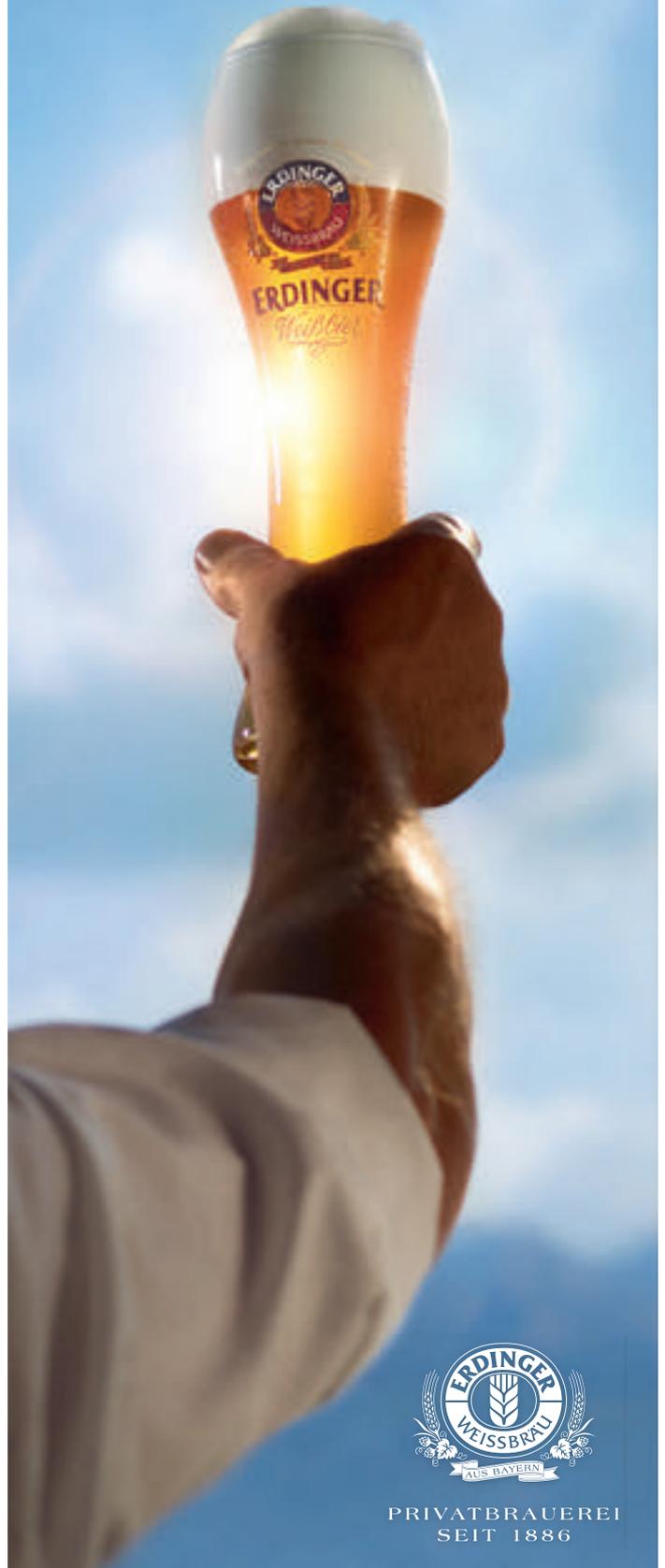




Essen, schlafen, trainieren: Im Trainingslager ist man nie allein. Die Spieler teilen im wörtlichsten Sinne Tisch und Bett miteinander – und sogar die Badewanne. Die allerdings nur fürs Eisbad nach dem Training, damit alle möglichst schnell in den „Genuss“ der für die Regeneration förderlichen Kälte kommen.



# WEISSBIER IST WOCHENENDE



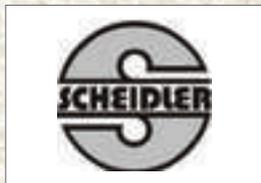
PRIVATBRAUEREI  
SEIT 1886

# PARTNER DES ZEBRA CLUBS



## Wir fördern den THW Kiel:





**22 x Deutscher Meister**  
**4 x Champions League** 4 x EHF Pokal  
**11 x DHB Pokal**

Nach einem Jahr Leidenszeit ist Nikola Bilyk zurück in der Zebraherde. Eine Geschichte über Sehnsucht, schöne Momente und die Idee mit der Gitarre.

VON TAMO SCHWARZ

Manchmal löst sich ein Teil aus einem Ganzen. Dann wird aus dem Team der Einzelsportler. Nikola Bilyk, österreichischer Rückraumspieler des deutschen Handball-Rekordmeisters THW Kiel seit 2016, hat genau das erlebt. Vor einem Jahr riss das Kreuzband im linken Knie. Eine dunkle Stunde. Es folgte eine Leidenszeit mit Wellentälern und hellen Akkorden. Jetzt ist der 24-jährige Österreicher zurück in der Zebraherde.

Neue Gesichter bei den Zebras? In dieser Saison Fehlanzeige. Im olympischen Sommer setzen die Kieler auf Kontinuität. Wäre da nicht ein „heimlicher Neuzugang“, der sich zurückgekämpft hat. Lange Gespräche, Spaziergänge, das Nachdenken, die Sehnsucht – all das nahm bei Bilyk ein ganzes Jahr in Anspruch. Am 22. August 2020 hatte er sich im Trainingslager in Graz das Kreuzband gerissen. Die dunkelste Stunde gleich zu



Wieder dabei, mittendrin in der Zebraherde: Nikola Bilyk, links Kapitän Domagoj Duvnjak.

## Niko, der heimliche Neue

Beginn: „Ich war voller Hoffnung, das alles würde mich nur ein, zwei, drei Monate kosten – ein Kreuzbandriss war das schlimmste Szenario.“ Bilyk erinnert sich gut an die MRT-Untersuchung in Graz. Und es kam sogar noch schlimmer.

Das „schlimmste Szenario“ wurde noch getoppt. Beide Menisken und noch mehr im Knie waren in Mitleidenschaft gezogen worden, eine umfangreiche Operation nötig. „Ein Schlag ins Gesicht“ für den 24-Jährigen, der „noch nie in meinem Leben

so lange kein Handball gespielt“ hatte. „Ich vermisste das so unglaublich doll. Aber ich wusste, dass ich mir nicht zu lange Gedanken machen darf.“ Ruhig rekapituliert der 1,98 Meter große Rückraumspieler seine Leidenszeit, öffnet alle Tore in seine Gefühls-

## Erst THW, dann HRK.

McDonald's Kiel wünscht dem THW eine erfolgreiche Saison.



**Hamburger  
Royal Käse**



Bei McDonald's 5x in Kiel

Täglich ab 10 Uhr (samstags, sonn- und feiertags ab 11 Uhr). © 2021 McDonald's



Schwitzen für eine erfolgreiche und gesunde Saison: Nikola Bilyk. Links Rune Dahmke.

FOTOS: UWE PAESLER

welt. Manchmal schmerzt es, dann zögert Bilyk, kneift ganz leicht die Augen zusammen. Zum Beispiel hier: „Ich bin auf einmal zum Einzelsportler geworden, musste meine Probleme ganz allein lösen, ohne die Mannschaft. Es war nicht einfach, die Spiele nur noch von außen zu sehen. Das waren immer auch gemischte Gefühle.“

Vater Sergiy, selbst ehemaliger Profi, Mutter Inna, Schwester Mariya standen an seiner Seite, Freundin Tamara („Sie hilft mir jeden Tag in allen Dingen.“) sowie so. „Es sind viele Menschen um mich herum, die ich sehr liebe und sie mich.“ Auch Freunde wie Ex-Zebra Raul Santos (*heute VfL Gummersbach*). „Ich schätze ihn sehr“, sagt Bilyk. Er holte sich auch Rat bei THW-Geschäftsführer Viktor Szilagyi, der in seiner aktiven Karriere selbst mehrere schwere Knieverletzungen durchmachen musste, tauschte sich mit dem Magdeburger Linksaußen Matthias Musche aus. „Es war gut zu wissen, dass man nicht allein ist. Matthias hat sich auch in Innsbruck operieren lassen, war zeitgleich in der Reha, hatte immer ein offenes Ohr. Auch die Ärzte,

Physios, Trainer waren für mich da.“

Irgendwann verzogen sich die dunklen Wolken, wurden von schönen Momenten überlagert. „Es war schön zu sehen, wie man in diesem Prozess Fortschritte macht. Man lernt seinen Körper bes-

ser kennen. Und die Jungs haben mir auch schöne Momente geschenkt. Es war trotz Corona eine tolle Saison. Ich habe mich unfassbar mit ihnen gefreut.“ Die Jungs, das ist Bilyks Mannschaft vom THW Kiel, die im Winter den Champions-Lea-

gue-Titel gewann, im Juni deutscher Meister wurde. „Das hat mir viel Motivation verliehen. Ich wollte wieder ein Teil davon sein. Aber zu 100 Prozent gehört man eben

Fortsetzung auf Seite 50





Im Testspiel gegen den TSV Altenholz feierte Nikola Bilyk (links) nach einjähriger Leidenszeit sein Comeback.

FOTO: UWE PAESLER

nicht mehr dazu. Das war auch schwierig.“

Mit einer großen Geste holte THW-Kapitän Domagoj Duvnjak Bilyk bei der Siegerehrung in Mannheim nach vorne, reichte ihm die Schale. „Ich habe mit diesen Menschen in den letzten fünf Jahren die meiste Zeit verbracht. Die Mannschaft hat mich immer mit einbezogen, das hat mir Kraft gegeben. Mehr als dass es mich runtergezogen hat, nicht dabei sein

zu können.“ Geduldiger sei er allerdings nicht geworden, gibt Bilyk zu. „Nein, das wäre nicht ich. Ich wollte so schnell wie möglich wieder spielen.“ Plötzlich hatte der verletzte Bilyk viel weniger Zeit als der gesunde – Behandlungen, Reha, Einheiten im Wasser mit Physiotherapeut Kay Hagensen („Er hat sich viel Zeit für mich genommen.“), Besuche im Mannschaftstraining.

Die Perspektive hat sich ge-

ändert. Gefragt nach seinen Zielen, sagt der linke Rückraumspieler: „Gesund bleiben, durchs Jahr kommen, alle Spiele mitmachen, zu alter Form finden, hoffentlich wieder vor 10.000 Zuschauern.“ Ja, Titel gewinnen. Auch das steht auf der Agenda. „Unsere Ziele haben sich ja nicht geändert.“ Bilyk will lernen, Gitarre zu spielen. „Es ist eine coole Vorstellung, abends beisammensitzen, die Gitarre rauszuholen, zu

singen“, sagt er. Eine schöne Idee: Vielleicht wird Nikola Bilyk, der eine einjährige Leidenszeit hinter sich hat, die ersten Akkorde schon im nächsten Jahr spielen – bei einer Meisterfeier auf dem Kieler Rathausplatz.

## UNTERWASSERKRAUSE

SPEZIALBÜRO FÜR UNTERWASSERAUFGABEN

Seit 1965 erfolgreich untergetaucht



- Ausführung sämtlicher Unterwasserarbeiten
- Meisterbetrieb
- Herstellerbetrieb nach DVS 1801
- DNV-GL geprüfte Unterwasserschweißer
- DNV-GL Zulassung für Schiffbesichtigungen

- Execution of all underwater works
- Masterbusiness
- Manufacturer according to DVS 1801
- DNV-GL tested underwater welder
- DNV-GL Approval for ship inspections

## UNTERWASSERKRAUSE

Mutzeck GmbH



GF Axel Mutzeck

Am Wiesengrund 17  
24211 Schellhorn und  
24148 Kiel / Marinearsenal  
Telefon 0 43 42 / 8 38 24  
Telefax 0 43 42 / 8 72 41  
E-Mail: [info@unterwasserkrause.de](mailto:info@unterwasserkrause.de)  
[www.unterwasserkrause.de](http://www.unterwasserkrause.de)

Wenn es um die Gesundheit, Prävention, die richtige Ernährung und das allgemeine Wohlbefinden geht, vertrauen die Spieler des THW Kiel auf Profis.

Im Partner-Netzwerk „gesund & fit“ finden die Zebras für nahezu jeden Bereich den richtigen Ansprechpartner. Und ein weiterer Vorteil: Von der Erfahrung und der Kompetenz der THW-Partner können auch alle Fans des Rekordmeisters profitieren. Denn das Partner-Netzwerk „gesund & fit“ sorgt dafür, dass die Handball-Profis ganzheitlich in allen Fragen rund um ihr Wohlbefinden betreut werden. Das fängt bei der gesunden und ausgewogenen Ernährung an, reicht über die Vorsorge und gesundheitsfördernde Maßnahmen bis hin zu Hilfsmitteln

# Partner-Netzwerk fürs Wohlbefinden

wie Bandagen, Einlagen oder Kompressionsstrümpfen. Und natürlich sind die „gesund & fit“-Partner auch zur Stelle, wenn eine optimale medizinische Betreuung notwendig wird. Gegründet wurde das Partner-Netzwerk „gesund & fit“ vor drei Jahren aber nicht nur, um die Profis des THW Kiel umfassend und optimal zu betreuen. Vielmehr können alle THW-Fans über die Ansprechpartner mit Antworten von Profis etwas für ihr Wohlbefinden tun, ihre Ernährung optimieren oder im „Fall der Fälle“ auf die Kompetenz vertrauen, auf die auch die Zebras setzen.

**Dehnen, entspannen – der Körper ist das Arbeitsgerät von Profisportlern und muss entsprechend behandelt werden.**

FOTO: CHRISTIAN ROBOHM





## THW KIEL GESUND & FIT

**Unsere Partner für Ihr Wohlbefinden:**



 <a href="http://friebel-kollegen.de">friebel-kollegen.de</a>	 <a href="http://wohld-apotheke.de">wohld-apotheke.de</a>	 <a href="http://dermatologikum-kiel.de">dermatologikum-kiel.de</a>	 <a href="http://mvz.sh">mvz.sh</a>	 <a href="http://aok.de/nw">aok.de/nw</a>	 <a href="http://urologiezentrum-kiel.de">urologiezentrum-kiel.de</a>
 <a href="http://kiel-zahnarzt.de">kiel-zahnarzt.de</a>	 <a href="http://kriwat.de">kriwat.de</a>	 <a href="http://mare-opzentrum.de">mare-opzentrum.de</a>	 <a href="http://nordblick-augenlinik.de">nordblick-augenlinik.de</a>	 <a href="http://reis-fit.de">reis-fit.de</a>	



Will mit der SG Flensburg-Handewitt wieder ganz vorne mitspielen: Jim Gottfridsson.

FOTO: IMAGO/CLAUS BERGMANN

## Der nächste **Anlauf**

Zweimal musste die SG Flensburg-Handewitt zuletzt mit ansehen, wie die Meisterschale wieder an den THW Kiel ging. Seit die Corona-Pandemie auch den Handball hierzulande fest umklammert, hatte die SG jeweils das Nachsehen. 2020 per Quotientenregel am grünen Tisch und in diesem Jahr im spannendsten Liga-Finale aller Zeiten. Weil ein Wurf von Andy Schmid (Rhein-Neckar Löwen) in letzter Sekunde am Kieler Tor vorbeiging, gab es in Flensburg Selters statt Flens.

VON RUWEN MÖLLER

Die Tränen sind längst getrocknet, und die SG geht optimistisch in die neue Saison. Zwar sieht Maik Machulla die Favoritenrolle beim THW, der Coach sagt jedoch auch: „Wir greifen wieder an und wollen wieder dabei sein“. Kann, muss und darf er auch. Schließlich hat sein Verein, sein Team, zuletzt als einziger nationaler Kontrahent dem THW dauerhaft Paroli bieten können. Die beiden Nordrivalen haben in einer anderen Liga gespielt und den Titel mit sagenhaften 15 Punkten Vorsprung auf Magdeburg unter sich ausgemacht. Während andere Klubs unter den für alle erschwerten Coronabedingungen stagnierten oder sogar Rückschritte machten, konnte Flensburg sein Niveau halten. In der entscheidenden Saisonphase ging der SG zwar die Luft aus, angesichts

immenser Verletzungssorgen aber verständlich.

Von Beginn an mussten immer mindestens drei Langzeitverletzte gleichzeitig verkraftet werden. Zu Höchstphasen waren es fünf bis sieben Ausfälle, was dazu führte, dass gleich drei Spieler nachverpflichtet wurden. Darunter auch der Ex-Kieler Henning Fritz. Zwar avancierte er mit 46 Jahren zum ältesten Ligaspieler aller Zeiten, den Meister-Matchball konnte die SG aber auch mit ihm nicht verwandeln. Gegen Berlin gab es am 35. Spieltag die erste Heimmiederlage nach zuvor 55. Partien (Vereinsrekord) in eigener Halle ohne Pleite. Es war die eine zu viel, doch auch das ist inzwischen abgehakt.

Mit zwei Rückkehrern – Franz Semper und Benjamin Buric sind wieder fit, nur noch Lasse Møller fällt weiterhin langfristig aus – sowie vielversprechenden Neu-

zugängen ist der dreifache Meister in die Vorbereitung gestartet. Kevin Møller startet sein zweites SG-Abenteuer. Hochdekorierter (15 Titel sowie als Weltmeister) ist er vom FC Barcelona zurückgekehrt und ersetzt Torbjørn Bergerud im Tor. Am Kreis hat sich Jacob Heint ein zweites Mal verabschiedet (Ziel bislang unbekannt), und der neue Mann heißt Anton Lindskog (aus Wetzlar). Die linke Angriffsseite wurde mit Emil Jakobsen (Außen von GOG) und Aaron Mensing (Rückraum aus Holstebro) verstärkt. Magnus Jøndal, Henning Fritz (beide Karriereende), Alexander Petersson (Melsungen) und Magnus Holpert (Minden) sind nicht mehr dabei.

Bis die Automatismen sitzen, wird es aber sicherlich noch etwas dauern, denn die Flensburger hatten eine zerklüftete Vorbereitung. Beim Trainingsstart am 2. August

fehlten insgesamt zehn Spieler, die bei den Olympischen Spielen in Tokio im Einsatz waren. Von denen kehrten die fünf Dänen zwar mit der Silbermedaille zurück, doch erst am 23. August hatte Machulla seinen Profikader wieder beisammen. Sämtliche Olympioniken bekamen zwei Wochen Sonderurlaub, eine „Investition in die Zukunft“ so Machulla, der den frühen Starttermin der HBL-Saison kritisierte: „Es wäre kein Problem gewesen, zwei, drei Wochen später zu starten. Die Spieler hätten es verdient.“

Machulla arbeitete zu Beginn der Vorbereitung zunächst mit etlichen Nachwuchskräften. Ein erster Test in Holstebro ging mit 31:35 zwar verloren, aber das nahm die SG in Kauf. Danach gab es ein viertägiges Kurz-Trainingslager in Dänemark. Ernst wird es am 8. September zum Ligaauftakt bei GWD Minden. Doch dann geht es auch direkt Schlag auf Schlag. Nach dem Heimbeginn gegen Erlangen (11. September) geht es im ersten Champions-League-Spiel gegen Titelverteidiger FC Barcelona (16. September). Anschließend wartet auswärts der THW Kiel (19. September). Spätestens dann wird sich zeigen, wie es um den erneuten Angriff der Flensburger auf die Spitze bestellt ist.



WIK  
A L G I Z  
WIK



hummel

**10.000**  
**STEPS TO**  
**GREATNESS**





Jubel in einer erfolgreichen Zweitligasaison: Cheftrainer Torsten Jansen (links) und Co-Trainer Blazenko Lackovic (vorne), beides ehemalige Kieler. FOTO: IMAGO/LOBECA

Der HSV Hamburg ist mit namhaften Neuzugängen zurück im Handball-Oberhaus – und will die Fehler der Vergangenheit nicht wiederholen.

VON TAMO SCHWARZ

Die Vergangenheit strahlt hell. Der Absturz war brutal. Von der Champions League in die Oberliga – und zurück. Der HSV ist zurück in der Handball-Bundesliga. Genauer gesagt der Handball Sport Verein Hamburg, kurz HSVH. Handball ist zurück an der Elbe, und mit ihm der damalige Erfolgstrainer Martin Schwalb, namhaftes Personal, ein stattlicher Etat. Nichtsdestotrotz lautet die Mission Klassenerhalt. Aber ist das nicht etwas tiefgestapelt, Martin Schwalb?

Schwalb und Handball in der Hansestadt – das war schon immer eine Liebesbeziehung. Der 58-Jährige, der schon als Spieler mit TUSEM Essen und Wallau/Massenheim deutscher Meister wurde, war (mit einer kurzen

Unterbrechung) von 2005 bis 2014 HSV-Trainer, gewann Meisterschale (2011) und Champions-League-Pokal (2013), ist jetzt zurück – als Vizepräsident, soll aber als Berater auch den sportlichen Bereich und die Gesamtstrategie im Blick haben. „Ich mach' hier alles, aber bestimmt nie mehr den Trainer“, sagt Schwalb und lacht. Nach eineinhalb Jahren flatterte „Schwalbe“ zurück in die Elbmetropole zu Ehefrau Gabi und Sohn Max (19) und zu seinem HSVH, den er einst als Geburtshelfer mit auf die Welt geholt hatte.

Denn nach der Insolvenz im Dezember 2015, Lizenzentzug und Rückzug des großen HSV vom Spielbetrieb im Januar 2016 war da nicht mehr viel. „Ich wollte die Jugend und die zweite Mannschaft retten, habe mit meinem Geld ein Darlehen gegeben, habe die richtigen Leute gesucht. Es ging zurück in die

vierte Liga, und keiner hat an uns geglaubt“, erinnert sich Schwalb. Fünfeinhalb Jahre später sind die Hamburger zurück in Liga eins. Zurück durch die Niederungen des (Profi-)Handballs – mit Trainer und Ex-Zebra Torsten Jansen, dessen Vertrag gera-

de bis 2024 verlängert wurde. Der 44-Jährige, von 2015 bis 2016 beim THW, hatte das Amt im März 2017 bei dem damaligen Drittligisten nach der Entlassung des Kieler Jens Häusler übernommen. „Toto hat eine herausragende Entwicklung genommen,

## Einmal vierte Liga und zurück



Martin Schwalb wurde mit dem HSV Meister und Champions-League-Sieger. Jetzt ist der 58-Jährige zurück in seiner Wahlheimat, als Vizepräsident und Berater. FOTO: IMAGO/FOTO2PRESS/OLIVER ZIMMERMANN

ist der richtige Mann an der richtigen Stelle“, so Schwalb. Auch „Toto“ Jansens Co-Trainer Blazenko Lackovic – Weltmeister, Olympiasieger, einst deutscher Meister und Königsklassen-Champion mit dem HSV – hat eine Kieler Vergangenheit, war von 2016 bis 2017 ein Zebra.

Jansen und Lackovic auf der Brücke – das passt. Hinzu kommen bei dem Aufsteiger zahlreiche namhafte Neuzugänge, ein Etat in Höhe von rund vier Millionen Euro, auch dank des neuen Hauptsponsors Hapag-Lloyd AG. Aber ist das wirklich ein Aufsteiger? Zwischendurch musste man sich hier und da kneifen, als die Hamburger nach und nach ihre Neuen verkündeten: zum Beispiel Nationalkeeper Jogi Bitter (TVB Stuttgart), den dänischen Weltmeister und Olympiasieger Casper Mortensen (FC Barcelona/Linksaußen), Routinier Manuel Späth (FC Porto/Kreis), Nicolai Theilinger (Frisch Auf Göppingen/Rückraum rechts), Frederik Bo Andersen (GOG Gudme/Rechtsaußen) und Azat Valiullin (Eulen Ludwigs-hafen/Rückraum links) – in Summe 352 Länderspiele für Deutschland, Dänemark, Russland. Da muss doch mehr drin sein als nur der Erstliga-Klassenerhalt. Schwalb relativiert: „Nein, das ist eine junge Truppe. Wir wollen zwei Teams hinter uns lassen. Klar, ich nehme auch gerne mehr.“

Dennoch, Hamburg als Stadt übt weiterhin eine Magnetwirkung auf Handballer aus, auch nach Jahren der Abstinenz. „Menschen kommen gerne nach Hamburg, die Stadt bietet viele Möglichkeiten, außerdem haben wir große Hallen. Das alles hilft bei Verhandlungen mit Spielern“, sagt Schwalb. Wunderdinge werden dennoch nicht erwartet von den Neuzugängen. Bei Jogi Bitter habe man, so Schwalb, die Hoffnung, „dass er uns ein paar Pünktchen holt“. Ansonsten lastet allerdings auch viel Verantwortung auf Akteuren wie dem erst 21-jährigen Spielmacher Leif Tissier (Schwalb: „Auf der Position sind wir auch nicht weiter tä-



Die Neuzugänge, von links: Manuel Späth, Frederik Bo Andersen, Nicolai Theilinger, Casper Mortensen, Azat Valiullin; es fehlt Johannes Bitter.

FOTO: IMAGO/DREISICHT

tig gewesen, wir haben uns ja nicht sinnlos verstärkt.“), dem Ex-Kieler und -Altenholzer, Kapitän und Zweitliga-MVP Niklas Weller (28), Rückraumspieler Finn Wullenweber (23) oder dem ehemaligen Altenholzer Rechtsaußen Thies Bergemann (25). „Auch für sie haben wir die alten Säcke geholt“, sagt Schwalbe mit Blick auf die Neuzugänge höheren Semesters wie Bitter (39), Späth (35) oder Mortensen (31). „Die Alten sollen den Jüngeren Sicherheit geben, sie auch schützen.“

Was Martin Schwalb in Hamburg spürt: „Es ist eine Euphorie da, auch wenn die wegen Corona kaum messbar ist.“ Achtmal haben die Hamburger die frisch umbenannte Barclays Arena (ehemals Barclaycard Arena) am Volkspark gebucht, für die in Abstimmung mit der Stadt ein Konzept für bis zu 6000 Zuschauer erarbeitet wurde, die allerdings auch nicht immer verfügbar war, weil sich nach der langen Corona-Pause die Stars in Hamburg die Klinke in die Hand geben. Ansonsten geht der HSVH in der Sporthalle Hamburg (Alsterdorfer Sporthalle) an den Start. „Mit einer Mannschaft, die Charakter hat, ursprünglichen Handball spielen und Spaß miteinander haben will“, sagt Schwalb.

Die alten Fehler, die zu großen Schritten, die schließlich im finanziellen Kollaps mündeten, sollen sich nicht wiederholen. Auch dafür steht Martin Schwalb: „Wir sind für unsere gute Jugendarbeit ausgezeichnet worden (mit dem Jugendzertifikat mit Stern der Handball-Bundesliga), wollen in der für uns

höchstmöglichen Liga spielen. Aber wir wollen auch in zehn Jahren noch Spaß haben. Das ist jetzt alles sehr schnell aufgegangen und freut uns auch sehr. Aber allein die Erste Liga macht uns auch nicht selig.“

In der Liga sieht der ehemalige Trainer wieder den THW Kiel und die SG Flensburg-Handewitt, aber auch das „Überraschungspaket SC Magdeburg“ ganz vorn. „Der Name und der Klub tun

der Bundesliga gut. Der HSV ist verdient aufgestiegen. Eine kurze Auswärtsfahrt in der Liga ist ein angenehmer Nebeneffekt, und Konkurrenz belebt das Geschäft“, sagt THW-Geschäftsführer Viktor Szilagyi. „Wir freuen uns natürlich auch für die Beteiligten mit THW-Vergangenheit.“ Am 14. Spieltag (29. November bis 9. Dezember) empfängt der HSVH in der Sporthalle Hamburg den THW Kiel.

Fliesen  
**Rath**  
Ihr Meisterbetrieb

**Rath GmbH & Co KG**  
Industriestraße 1  
24211 Preetz  
Telefon: +49 (0) 43 42 - 30 99 04  
Faxnummer: +49 (0) 43 42 - 30 92 39  
info@fliesenlegermeister-rath.de

» Nach Ebbe kommt  
Flut – Aufstieg 2021

Torsten Jansen und Blazenko Lackovic  
Trainerstab HSV



Zurück in Liga eins, grenzenloser Jubel bei den „Rekord-Aufsteigern“ Valentin Spohn und Roman Becvar (hinten). FOTO: IMAGO/NOAH WEDEL

# Runter – Rauf. Runter – Rauf

Bei den Auf- und Abstiegen des TuS Nettelstedt-Lübbecke könnte man leicht die Übersicht verlieren. Jetzt ist die Mannschaft wieder ins Oberhaus aufgestiegen – um zu bleiben.

VON ANDREAS BRINKMANN

Von wegen Fahrstuhlmannschaft, „wir sind der Rekordaufsteiger“. Selbstbewusstsein, wohin man schaut, herrscht derzeit beim TuS Nettelstedt-Lübbecke. 27 von 45 Spielzeiten haben die „Rothemden“ vom Wiehengebirge in der Ersten Liga bereits hinter sich, da fürchtet man sich vorm Oberhaus keineswegs. Drei Jahre lang mussten die Lübbecke dieses Mal in der Zweiten Bundesliga das Beste draus machen, zuvor waren sie nach jedem Abstieg im folgenden Jahr sofort wieder aufgestiegen. Auf die Ränge sieben und sechs folgte nun Ende Juni der zweite Platz. Nach dem 33:27-Erfolg über den TuS Ferndorf in eigener Halle kannte der Jubel in Nettelstedt keine Grenzen mehr. Vor allem beeindruckend, dass der Wiederaufstieg nach einem immensen Kaderumbau im Sommer 2020 gelungen war.

TuS-Trainer Emir Kurta-

gic, der in sein drittes Jahr bei den Nettelstedtern geht, blickte jüngst bei den ersten Pressekonferenzen zur neuen Saison nochmals kurz auf das zuletzt Geschehene zurück. Das Spieljahr 2020/21 sei nicht nur erfolgreich für sein Team verlaufen, sondern „auch sehr lang“ gewesen, dazu mit den bekannten Besonderheiten durch Corona, das alles habe von allen im Klub viel abverlangt. „Umso mehr ziehe ich den Hut, wie die Jungs dies durchgezogen haben.“ Vergangene Saison leistete sich der TuS zwar auch mal den einen oder anderen schlechten Tag, nie jedoch im Jahr 2020/21 verlor Nettelstedt zweimal hintereinander.

Diese Konstanz wolle man in die neue Liga möglichst mitnehmen, zumal das Team diesmal in weiten Teilen beisammenbleibt. Dass aufgrund der Länge der Vorsaison „jetzt die dreieinhalb Wochen Pause eher kurz geraten“ seien, mache niemandem etwas aus. Zuvorderst

gelte: „Bei allem Respekt vor den anderen Mannschaften – unsere Vorfreude auf die neue Liga, die wohl beste der Welt, überragt einfach alles.“ Man wisse aber auch, dass auf die Spieler des TuS N-Lübbecke im Oberhaus „gewaltige Herausforderungen“ zukämen, „schlichtweg sehr harte Arbeit“.

Gelohnt habe sich die Vielzahl personeller Veränderungen beim Spielkader im Sommer 2020 gleich in doppelter Hinsicht, so der Sportliche Leiter Rolf Hermann. Der Umbruch habe den Aufstieg ermöglicht, und in der nun anstehenden Saison dürfe es auch eher ein Vorteil sein, in weiten Teilen auf ein eingespültes Team bauen zu können. Die drei Neuen sollten die zuletzt so positive Entwicklung nochmals weiter voranbringen.

Zu den Neuzugängen beim Europapokalsieger der Jahre 1981, 1997 und 1998: Im Tor steht künftig – neben dem Neuzugang vom vorigen Jahr Aljosa Rezar – Havard

Asheim, der zuletzt für den schwedischen Erstligisten IFK Skövde zwischen den Pfosten stand. Tom Wolf ist vom bisherigen Zweitligisten HSG Konstanz nach Ostwestfalen gekommen. Er soll auf der Rückraum-Mitte für Tore und Assists sorgen und ersetzt Roman Becvar. Wolfs Partner auf dieser Position ist Benas Petreikis. Da bei den Lübbeckern nach vier überwiegend erfolgreichen Jahren Abwehrchef Marko Bagaric die Karriere beendet hat, ist Nettelstedt vor kurzem nochmals auf dem Transfermarkt aktiv geworden. Die Ostwestfalen wurden beim letztjährigen Konkurrenten VfL Gummersbach mit Tin Kontrec fündig. Der 31-jährige Kroatie bringt Erfahrungen aus der Champions-League und der Nationalmannschaft mit. Er gilt als ausgesprochener Defensivspezialist. Weiter ist den Lübbeckern auch die Nachwuchsförderung wichtig. Dem Ergänzungskader gehören neu Torwart Ben Wollert und Kreisläufer Niklas Knüttel an.

Erste Testspiele hat der TuS N-Lübbecke bereits hinter sich. Beim Drittligisten Eintracht Hildesheim gewannen die Kurtagic-Schützlinge 30:25. Zuvor siegten die Jungs um Käpt'n Peter Strosack bei der eigenen Zweiten mit 38:20. Am Donnerstag, 9. September (19.05 Uhr), erfolgt der Anpfiff zum ersten Spiel der neuen Bundesliga-Saison in eigener Halle gegen den Bergischen HC.

# THW KIEL



Hintere Reihe v. li.: Physiotherapeut Stephan Lienau, Osteopath Jan Bock, Philipp Wäger, Leon Ciudad Benitez, Patrick Wienczek, Hendrik Pekeler, Pavel Horak, Athletiktrainer Hinrich Brockmann, Betreuer Michael Menzel. Mittlere Reihe v. li.: Mannschaftsarzt Dr. Frank Pries, Mannschaftsarzt Dr. Detlev Brandecker, Steffen Weinhold, Magnus Landin, Sander Sagosen, Domagoj Duvnjak, Harald Reinkind, Nikola Bilyk, Torwarttrainer Mattias Andersson, Co-Trainer Christian Sprenger. Vordere Reihe v. li.: Geschäftsführer Viktor Szilagyí, Miha Zarabec, Niclas Ekberg, Philip Saggau, Niklas Landin, Dario Quenstedt, Rune Dahmke, Sven Ehrig, Trainer Filip Jicha.

FOTO: THW KIEL

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Niklas Landin	19.12.1988	DEN	2,01	2015
	Dario Quenstedt	22.09.1989	GER	1,93	2019
	Philip Saggau	05.01.2002	GER	1,90	2015
Rückraum	Nikola Bilyk	28.11.1996	AUT	1,98	2016
	Domagoj Duvnjak	01.06.1988	CRO	1,98	2014
	Pavel Horak	28.11.1982	CZE	1,98	2019
	Harald Reinkind	17.08.1992	NOR	1,97	2018
	Sander Sagosen	14.09.1995	NOR	1,95	2020
	Steffen Weinhold	19.07.1986	GER	1,91	2014
	Philipp Wäger	14.02.2000	GER	1,90	2018
	Miha Zarabec	12.10.1991	SLO	1,78	2017
Außen	Rune Dahmke	10.04.1993	GER	1,89	2012
	Sven Ehrig	26.06.2000	GER	1,97	2019
	Niclas Ekberg	23.12.1988	SWE	1,91	2012
	Magnus Landin	20.08.1995	DEN	1,97	2018
Kreis	Leon Ciudad Benitez	04.06.2002	GER	1,96	2020
	Hendrik Pekeler	02.07.1991	GER	2,03	2018
	Patrick Wienczek	22.03.1989	GER	2,00	2012

## Die Transfers

**Zugänge:** keine.

**Abgänge:** Bevan Calvert (Co-Trainer THW Kiel U23), Oskar Sunnefeldt (DHfK Leipzig), Malte Voigt (TSV Altenholz).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	5	49:19	989:854
2018/19	1. BL	2	62:6	1018:806
2019/20	1. BL	1	44:8	782:650
2020/21	1. BL	1	68:8	1212:999

## Der Verein

**Gründung:** 4. Februar 1904.

**Geschäftsstelle:** THW Kiel Handball-Bundesliga GmbH & Co. KG, Rehmkamp 1, 24161 Altenholz; Tel. 0431/670390.

**E-Mail:** info@thw-handball.de

**Geschäftsführer:** Viktor Szilagyí.

**Halle:** Wunderino Arena (10 285 Plätze), Europaplatz 1, 24103 Kiel.

**Größte Erfolge:** CL-Sieger (2007, 2010, 2012, 2020); dt. Rekordmeister (22x, zuletzt 2021); dt. Rekordpokalsieger (11x, zuletzt 2019); EHF-Cup-Sieger (4x, zuletzt 2019).

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** www.thw-handball.de

## Der Trainer

**Filip Jicha**, geb. 19. April 1982.

**Trainer-Laufbahn:** Juli 2018-Juni 2019 Co-Trainer THW Kiel, seit Juli 2019 Trainer THW Kiel.

**Erfolge als Spieler:** EHF-Pokal mit dem TBV Lemgo 2006, Champions-League 2010 und 2012, deutscher Meister 2008-2010 und 2012-2015, DHB-Pokal 2008 und 2009, 2011-2013, Super Globe 2011, Champions-Trophy 2007, Supercup 2007, 2008, 2011, 2012, 2014 (alles mit dem THW), spanischer Meister 2016, 2017, spanischer Pokalsieger 2016, 2017 (beides mit dem FC Barcelona), Welt-handballer 2010.

**Erfolge als Trainer:** deutscher Meister 2020, 2021 und Champions-League-Sieger 2020 mit dem THW Kiel.

# SG FLENSBURG-HANDEWITT

**SG Flensburg-Handewitt**
**Saison 2021/2022**


Hintere Reihe v. li.: Athletiktrainer Michael Döring, Mads Mensah Larsen, Gøran Søgard Johannessen, Magnus Rød, Simon Hald, Anton Lindskog, Lasse Kjær Møller, Franz Semper, Mannschaftsarzt Thorsten Lange. Mittlere Reihe v. li.: Cheftrainer Maik Machulla, Co-Trainer Mark Bult, Jim Gottfridsson, Aaron Mensing, Johannes Golla, Marius Steinhauser, Mannschaftsarzt Torsten Ahnse, Physiotherapeutin Jana Kräber. Vorne von links: Teambetreuer Kay Bendixen, Emil Jakobsen, Benjamin Buric, Lasse Svan, Kevin Møller, Hampus Wanne, Osteopath Andreas Mau.

FOTO: SG FLENSBURG-HANDEWITT

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
<b>Tor</b>	Benjamin Buric	20.11.1990	BIH	1,96	2018
	Kevin Møller	20.06.1989	DEN	2,00	2021
<b>Rückraum</b>	Jim Gottfridsson	02.09.1992	SWE	1,90	2013
	Lasse Kjær Møller	11.06.1996	DEN	1,99	2020
	Mads Mensah Larsen	19.08.1991	DEN	1,88	2020
	Aaron Mensing	11.11.1997	DEN	1,98	2021
	Gøran Søgard Johannessen	26.04.1994	NOR	1,93	2018
	Magnus Rød	07.07.1997	NOR	2,04	2017
	Franz Semper	05.07.1997	GER	1,91	2020
<b>Außen</b>	Emil Jakobsen	24.01.1998	DEN	1,90	2021
	Marius Steinhauser	06.02.1993	GER	1,87	2017
	Lasse Svan	31.08.1983	DEN	1,85	2008
	Hampus Wanne	10.12.1993	SWE	1,84	2013
<b>Kreis</b>	Johannes Golla	05.11.1997	GER	1,95	2018
	Simon Hald	28.09.1994	DEN	2,03	2018
	Anton Lindskog	07.12.1993	SWE	1,98	2021

## Die Transfers

**Zugänge:** Emil Jakobsen (GOG Håndbold), Anton Lindskog (HSG Wetzlar), Aaron Mensing (TTH Holstebro), Kevin Møller (FC Barcelona).

**Abgänge:** Torbjørn Bergerud (GOG Håndbold), Henning Fritz, Magnus Jøndal (beide Karriereende), Jacob Heintz (Ziel unbekannt), Magnus Holpert (GWD Minden), Alexander Petersson (MT Melsungen).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	1	56:12	993:851
2018/19	1. BL	1	64:4	958:768
2019/20	1. BL	2	42:12	732:647
2020/21	1. BL	2	68:8	1175:998

## Der Verein

**Gründungsjaar:** 1990.

**Geschäftsstelle:** SG Flensburg-Handewitt Handball-Bundesliga GmbH & Co. KG, Schiffbrücke 66, 24939 Flensburg, Tel. 0461/160960.

**E-Mail:** info@sg-flensburg-handewitt.de

**Geschäftsführer:** Dierk Schmäschke

**Halle:** Flens-Arena, Campusallee 2, Flensburg (6300 Plätze).

**Größte Erfolge:** DM 2004, 2018, 2019, CL-Sieger 2014, Pokalsieger 2003-2005 und 2015, EHF-Cupsieger 1997, Europapokal der Pokalsieger 2001, 2012.

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** www.sg-flensburg-handewitt.de

## Der Trainer

**Maik Machulla**, geb. 9. Januar 1977.

**Trainer-Laufbahn:** HSG Nordhorn, ASV Hamm-Westfalen, Co-Trainer SG Flensburg-Handewitt, seit Juli 2017 Trainer SG Flensburg-Handewitt.

**Erfolge als Spieler:** 12 Länderspiele (20 Tore), deutscher Meister 2001, Super Cup 2001, Champions League 2002, 2014, Europapokal der Pokalsieger 1999, 2001 und 2008, Champions Trophy 2001.

**Erfolge Trainer:** DHB-Pokalsieger 2015 und Super Cup 2013 (als Co-Trainer), DM 2018 und 2019 mit der SG Flensburg-Handewitt.

# SC MAGDEBURG



Hintere Reihe v. li.: Gisli Kristjánsson, Moritz Preuss, Philipp Weber, Piotr Chrapkowski, Magnus Saugstrup, Magnus Gullerud. Mittlere Reihe v. li.: Betreuer Felix Eckert, Co-Trainer Yves Grafenhorst, Marko Bežjak, Omar Ingi Magnusson, Michael Damgaard, Christian O'Sullivan, Kay Smits, Physiotherapeut Andreas Grote, Physiotherapeut Matthias Fehse. Vordere Reihe v. li.: Trainer Bennet Wiegert, Daniel Petterson, Matthias Musche, Jannick Green, Mike Jensen, Tim Hornke, Lukas Mertens, Athletiktrainer Daniel Müller.

FOTO: SC MAGDEBURG

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Jannick Green	29.09.1988	DEN	1,95	2014
	Mike Jensen	26.02.1995	DEN	2,07	2021
Rückraum	Marko Bežjak	26.06.1986	SLO	1,84	2013
	Piotr Chrapkowski	24.03.1988	POL	2,03	2017
	Michael Damgaard	18.03.1990	DEN	1,92	2015
	Gisli Kristjánsson	30.07.1999	ISL	1,91	2020
	Omar Ingi Magnusson	12.03.1997	ISL	1,86	2020
	Christian O'Sullivan	22.08.1991	NOR	1,90	2016
	Kay Smits	31.03.1997	NED	1,86	2021
Philipp Weber	15.09.1992	GER	1,94	2021	
Außen	Tim Hornke	04.08.1990	GER	1,88	2019
	Lukas Mertens	22.03.1996	GER	1,82	2017
	Matthias Musche	18.07.1992	GER	1,87	2000
	Daniel Petterson	06.05.1992	SWE	1,79	2016
Kreis	Magnus Gullerud	13.11.1991	NOR	1,94	2020
	Moritz Preuss	22.02.1995	GER	1,94	2019
	Magnus Saugstrup	12.07.1996	DEN	1,95	2021

## Die Transfers

**Zugänge:** Mike Jensen (HBW Balingen-Weilstetten), Magnus Saugstrup (Aalborg Håndbold), Kay Smits (TTH Holstebro), Philipp Weber (DHFk Leipzig).

**Abgänge:** Justus Kluge (Rot Weiß Staßfurt), Zeljko Musa (RK Zagreb), Christoph Steinert (HC Erlangen), Tobias Thulin (TVB Stuttgart).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	4	50:18	1037:927
2018/19	1. BL	3	54:14	1010:867
2019/20	1. BL	3	39:15	782:717
2020/21	1. BL	3	53:23	1151:1013

## Der Verein

**Gründungsjahr:** 1955.

**Geschäftsstelle:** Handball Magdeburg GmbH, Friedrich-Ebert-Str. 68, 39114 Magdeburg; Tel. 0391/8868560.

**E-Mail:** handball@sc-magdeburg.de

**Geschäftsführer:** Marc-Henrik Schmedt.

**Halle:** Getec Arena (6600 Plätze), Berliner Chaussee 32, 39114 Magdeburg.

**Größte Erfolge:** deutscher Meister 2001, zehnmal DDR-Meister, EC-Sieger der Landesmeister 1978 und 1981, Europameister der Vereinsmannschaften 1991, 2001 und 2002, fünfmal DHV-Pokalsieger, Champions-League-Sieger 2002, EHF-Cup-Sieger/European League 1999, 2001, 2007, 2021, DHB-Pokal-Sieger 1996 und 2016.

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** www.scm-handball.de

## Der Trainer

**Bennet Wiegert**, geb. 25. Januar 1982.

**Trainer-Laufbahn:** SC Magdeburg II, Co-Trainer Jugend-Nationalmannschaft; seit 15. Dezember 2015 SC Magdeburg.

**Erfolge als Spieler:** dt. Meister 2001, Champions-League-Sieger 2002, Vereins-Europameister 2002 und 2003.

**Erfolge als Trainer:** DHB-Pokalsieger 2016, European League-Sieger 2021, Platz drei Bundesliga 2019.

# FÜCHSE BERLIN



Hintere Reihe v. li.: Co-Trainer Maximilian Rinderle, Lasse Andersson, Marian Michalczyk, Mijajlo Marsenic, Marko Kopljar, Marc Walter, Viran Morros, Hans Lindberg, Betreuer Rainer Beck. Mittlere Reihe v. li.: Physiotherapeut Tim Schilling, Mannschaftsarzt Sebastian Birke, Athletiktrainer Carsten Köhrbrück, Robin Heinis, Matthes Langhoff, Fabian Wiede, Paul Drux, Jacob Holm, Johan Koch, Valter Chrintz, Trainer Jaron Siewert, Torwarttrainer Dejan Peric. Vordere Reihe v. li.: Tim Freihöfer, Nils Lichtlein, Fredrik Genz, Dejan Milosavljev, Lasse Ludwig, Milos Vujovic, Tim Matthes.

FOTO: FÜCHSE BERLIN

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Fredrik Genz	07.03.1997	GER	1,94	2017
	Lasse Ludwig	29.09.2002	GER	1,94	2018
	Dejan Milosavljev	16.03.1996	SRB	1,96	2019
Rückraum	Lasse Andersson	11.03.1994	DEN	1,96	2020
	Paul Drux	07.02.1995	GER	1,92	2011
	Robin Heinis	28.04.2002	SUI	1,95	2017
	Jacob Holm	05.09.1995	DEN	1,95	2018
	Marko Kopljar	12.02.1986	CRO	2,10	2017
	Matthes Langhoff	30.03.2002	GER	1,93	2017
	Nils Lichtlein	31.07.2002	GER	1,83	2020
	Marian Michalczyk	01.02.1997	GER	1,98	2020
	Viran Morros	15.12.1983	ESP	1,99	2021
	Fabian Wiede	08.02.1994	GER	1,92	2009
Außen	Valter Chrintz	26.04.2000	SWE	1,85	2020
	Tim Freihöfer	21.08.2002	GER	1,74	2018
	Hans Lindberg	01.08.1981	DEN	1,88	2016
	Tim Matthes	05.05.1999	GER	1,81	2017
	Milos Vujovic	31.12.1996	MNE	1,81	2020
Kreis	Johan Koch	29.11.1990	DEN	1,90	2018
	Mijajlo Marsenic	09.03.1993	SRB	2,02	2018
	Marc Walter	05.01.2002	GER	2,10	2018

## Die Transfers

**Zugänge:** Matthes Langhoff, Nils Lichtlein, Marc Walter (alle eigene Jugend), Viran Morros (Paris Saint-Germain).

**Abgänge:** Simon Ernst (DHFk Leipzig), Jakov Gojun (RK Zagreb), Frederik Simon (TBV Lemgo Lippe/während der Saison), Mattias Zachrisson (Ziel unbekannt).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	3	53:15	968:875
2018/19	1. BL	6	38:30	923:898
2019/20	1. BL	6	35:19	775:723
2020/21	1. BL	4	52:24	1093:1003

## Der Verein

**Gründungsjahr:** 2005 (hervorgegangen aus Reinickendorfer Füchse 1891 und Reinickendorfer Füchse BTSV 1947).

**Geschäftsstelle:** Füchse Berlin Handball GmbH, Markgrafenstraße 34, 10117 Berlin, Tel. 030/20916876.

**E-Mail:** info@fuechse-berlin.de

**Geschäftsführer:** Hans Robert „Bob“ Hanning.

**Halle:** Max-Schmeling-Halle (11900 Plätze), Am Falkplatz 1, 10437 Berlin.

**Größte Erfolge:** EHF-Pokalsieger 2015, 2018, DHB-Pokalsieger 2014, 3. Platz in der 1. Liga 2011, 2012, 2018, 4. Platz Champions League 2012.

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** www.fuechse-berlin.de

## Der Trainer

**Jaron Siewert,** geb. 31. Januar 1994.

**Trainer-Laufbahn:** bis 2017 Füchse Berlin (Jugend), 2017 bis 2020 TUSEM Essen, seit Juli 2017 Füchse Berlin.

**Erfolge als Spieler:** deutscher Jugendmeister mit der A- und B-Jugend der Füchse Berlin.

**Erfolge als Trainer:** Aufstieg in die Bundesliga mit TUSEM Essen 2020.

# RHEIN-NECKAR LÖWEN



Hintere Reihe v. li.: Mannschaftsarzt Dr. Stephan Maibaum, Mannschaftsarzt Dr. Ulrich Steinhauser, Kristjan Horzen, Jannik Kohlbacher, Ymir Örn Gislason, Ilija Abutovic, Mait Patrail, Philipp Ahouansou, Sportkoordinator Oliver Roggisch, Mannschaftsbetreuer Stefan Hoßfeld. Mittlere Reihe v. li.: Physiotherapeut Thilo Maier, Niclas Kirkeløkke, Albin Lagergren, Juri Knorr, Andy Schmid, Lukas Nilsson, Co-Trainer Sascha Zollinger, Trainer Klaus Gärtner. Vordere Reihe v. li.: aPhysiotherapeut Sascha Pander, Mamadou Diocou, Patrick Groetzki, Andreas Palicka, Mikael Appelgren, David Späth, Uwe Gensheimer, Benjamin Helander, Athletiktrainer Florian Schulz.

FOTO: RHEIN-NECKAR LÖWEN

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
<b>Tor</b>	Mikael Appelgren	06.09.1989	SWE	1,92	2015
	Nikolas Katsigiannis	17.09.1982	GER	1,94	2020
	Andreas Palicka	10.07.1986	SWE	1,89	2016
	David Späth	29.04.2002	GER	1,97	2018
<b>Rückraum</b>	Ilija Abutovic	02.08.1988	SRB	2,02	2018
	Philipp Ahouansou	02.05.2001	GER	2,03	2017
	Juri Knorr	09.05.2000	GER	1,90	2021
	Niclas Kirkeløkke	26.03.1994	DEN	1,95	2019
	Albin Lagergren	11.0.1992	SWE	1,86	2020
	Lukas Nilsson	16.11.1996	SWE	1,92	2020
	Mait Patrail	11.04.1988	EST	2,01	2020
	Alexander Petersson	02.07.1980	ISL	1,86	2012
	Andy Schmid	30.08.1983	SUI	1,90	2010
<b>Außen</b>	Mamadou Diocou	10.03.2000	ESP	1,82	2021
	Uwe Gensheimer	26.10.1986	GER	1,88	2019
	Patrick Groetzki	04.07.1989	GER	1,89	2007
	Benjamin Helander	28.09.1998	FIN	1,79	2021
<b>Kreis</b>	Ymir Örn Gislason	01.07.1997	ISL	1,92	2020
	Kristjan Horzen	08.12.1999	SLO	1,92	2021
	Jannik Kohlbacher	19.07.1995	GER	1,93	2018

## Die Transfers

**Zugänge:** Mamadou Diocou (FC Barcelona), Benjamin Helander (Alingsås HK), Kristjan Horzen (RK Celje Pivovarna Lasko), Juri Knorr (GWD Minden).

**Abgänge:** Romain Lagarde (Pays d'Aix UC), Jesper Nielsen (Aalborg Håndbold), Jerry Tollbring (GOG Gudme).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	2	55:13	1043:838
2018/19	1. BL	4	50:18	960:851
2019/20	1. BL	5	34:18	729:686
2020/21	1. BL	5	50:26	1116:1023

## Der Verein

**Gründungsjahr:** 2002 Zusammenschluss der TSG Kronau und TSV Baden Östringen.

**Geschäftsstellen:** Rhein-Neckar Löwen GmbH, Franz-Grashof-Straße 5-7, 68199 Mannheim, Tel. 0621/3919300, Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau, Tel. 0621/39193044.

**E-Mail:** info@rhein-neckar-loewen.de

**Geschäftsführerin:** Jennifer Kettemann.

**Halle:** SAP-Arena (13200 Plätze), An der Arena 1, 68163 Mannheim.

**Größte Erfolge:** DHB-Pokalsieger 2018, DM 2016, 2017, CL-Halbfinale 2009, 2011, EHF-Cup-Sieg 2013.

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** www.rhein-neckar-loewen.de

## Der Trainer

**Klaus Gärtner**, geb. 16. Juni 1975.

**Trainer-Laufbahn:** 1SG Leutershausen, SG Flensburg-Handewitt II, SG Kronau-Östringen II, Co-Trainer Rhein-Neckar Löwen, Alpha HC Hard, seit Juli 2021 Trainer der Rhein-Neckar Löwen.

**Erfolge als Trainer:** Deutscher B-Jugendmeister 2009 mit der SG Flensburg-Handewitt, Deutscher Meister 2016, 2017 und DHB-Pokalsieger 2018 als Co-Trainer der Rhein-Neckar Löwen.

## SC DHFK LEIPZIG



Hintere Reihe v. li.: Geschäftsführer Karsten Günther, Sportkoordinator Philipp Müller, Oskar Sunnefeldt, Marko Mamic, Julius Meyer-Siebert, Maciej Gebala, Lovro Jotic, Mannschaftsarzt Dr. René Toussaint, Mannschaftsarzt Prof. Dr. Pierre Hepp. Mittlere Reihe v. li.: Mentaltrainer Henning Thrien, Videoanalyst Enrico Henoch, Gregor Remke, Sime Ivic, Kristian Sæverås, Joel Birlehm, Simon Ernst, Luca Witzke, Mannschaftsleiter Klaus Loch. Vordere Reihe v. li.: Athletiktrainer Hagen Pietrek, Co-Trainer Milos Putera, Cheftrainer André Haber, Lukas Binder, Marc Esche, Alen Milosevic, Lucas Krzikalla, Patrick Wiesmach, Physiotherapeut Steve Rohr, Physiotherapeut Leon Bretschneider, Maskottchen BalLEO.

FOTO: SC DHFK LEIPZIG

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Joel Birlehm	25.04.1997	GER	1,96	2019
	Kristian Sæverås	22.06.1996	NOR	1,97	2020
Rückraum	Simon Ernst	02.04.1994	GER	1,96	2021
	Sime Ivic	23.01.1993	CRO	1,96	2021
	Lovro Jotic	12.11.1994	CRO	1,93	2021
	Marko Mamic	06.03.1994	CRO	2,02	2019
	Julius Meyer-Siebert	06.07.2000	GER	2,06	2017
	Gregor Remke	14.01.1998	GER	1,90	2017
	Oskar Sunnefeldt	21.04.1998	SWE	1,98	2021
	Luca Witzke	03.04.1999	GER	1,92	2019
Außen	Lukas Binder	30.06.1992	GER	1,80	2009
	Marc Esche	24.12.1998	GER	1,90	2013
	Lucas Krzikalla	14.01.1994	GER	1,81	2011
	Patrick Wiesmach	23.03.1990	DEN	1,78	2018
Kreis	Maciej Gebala	10.01.1994	POL	2,00	2018
	Alen Milosevic	24.12.1989	SUI	1,91	2013

## Die Transfers

**Zugänge:** Simon Ernst (Füchse Berlin), Sime Ivic (HC Erlangen), Lovro Jotic (RK Vardar Skopje), Oskar Sunnefeldt (THW Kiel).

**Abgänge:** Martin Larsen (Aalborg Håndbold), Nicolas Neumann (Dessau-Roßblauer HV 06), Niklas Pieczkowski (GWD Minden), Bastian Roscheck (TSV Hannover-Burgdorf), Akos Széles (Veszprém), Philipp Weber (SC Magdeburg).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	8	37:31	867:854
2018/19	1. BL	11	27:41	861:871
2019/20	1. BL	8	27:25	714:714
2020/21	1. BL	6	42:34	1017:1019

## Der Verein

**Gründungsjahr:** 1952 (direkt aus der HSG Wissenschaft DHfK).

**Geschäftsstelle:** SC DHfK Handball Verwaltung GmbH, Schletterstraße 10a, 04107 Leipzig, Tel. 0341/35582030.

**E-Mail:** geschaeftsstelle@scdhfk-handball.de

**Geschäftsführer:** Karsten Günther.

**Halle:** Quarterback Immobilien Arena Leipzig (7213 Plätze), Am Sportforum 2, 04105 Leipzig.

**Größte Erfolge:** 6x DDR-Meister, 1966 Europapokalsieger d. Landesmeister 1966, Aufstieg 2. Bundesliga 2011, Aufstieg Bundesliga 2015, DHB-Pokal Final Four 2017, 6. Platz HBL 2021.

**Etat:** 6 Millionen Euro.

**Web:** www.scdhfk-handball.de

## Der Trainer

**André Haber,** geb. 5. Juli 1986.

**Trainerlaufbahn:** Handball-Akademie Leipzig/Delitzsch, 2012-2017 / Jan.-Sept. 2018 Co-Trainer SC DHfK Leipzig, Juli 2017-Jan. 2018 und seit Okt. 2018 Trainer SC DHfK Leipzig, Jan.-Dez. 2018 Bundestrainer U20-Nationalmannschaft.

**Erfolge als Spieler:** keine.

**Erfolge als Trainer:** EM-Bronze mit der U20-Nationalmannschaft 2018, Aufstieg in die Bundesliga 2015 und DHB-Pokal Final Four 2017 mit dem SC DHfK Leipzig (als Co-Trainer).

# FRISCH AUF GÖPPINGEN



Hintere Reihe v. li.: Sebastian Heymann, Tobias Ellebaek, Josip Sarac, Jacob Bagersted, Kresimir Kozina, Maximilian Hejny, Jon Lindenchrone Andersen, Nemanja Zelenovic, Torwart-Trainer Alexander Vorontsov. Mittlere Reihe v. li.: Mannschaftsarzt Dr. Christian Grill, Physiotherapeut Thomas Hummel, Physiotherapeut Sebastian Daebel, Oskar Neudeck, Tim Kneule, Janus Smarason, Isaiah Klein, Sportlicher Leiter Christian Schöne, Trainer Hartmut Mayerhoffer, Athletiktrainer Dr. Dieter Bubeck. Vordere Reihe v. li.: Mannschaftsarzt Dr. Andreas Bickelhaupt, Tim Kaulitz, Till Hermann, Marcel Schiller, Daniel Rebmann, Urh Kastelic, Kevin Gulliksen, Axel Goller, Betreuer Heiko Ruess.

FOTO: UDO SCHÖNEWALD/ FRISCH AUF!

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Urh Kastelic	27.02.1996	SLO	2,01	2019
	Daniel Rebmann	16.01.1994	GER	1,90	2012
Rückraum	Tobias Ellebaek	15.05.1992	DEN	1,93	2020
	Maximilian Hejny	08.07.2001	GER	2,00	2020
	Sebastian Heymann	01.03.1998	GER	1,98	2016
	Isaiah Klein	25.02.2001	GER	1,85	2016
	Tim Kneule	18.08.1986	GER	1,90	2006
	Jon Lindenchrone Andersen	02.01.1997	DEN	1,95	2021
	Oskar Neudeck	04.02.2002	GER	1,90	2011
	Josip Sarac	24.02.1998	CRO	2,01	2021
	Janus Smarason	01.01.1995	ISL	1,84	2020
	Nemanja Zelenovic	27.02.1990	SRB	1,94	2018
Außen	Axel Goller	27.03.2000	GER	1,80	2018
	Kevin Gulliksen	09.11.1996	NOR	1,79	2021
	Till Hermann	22.12.1996	GER	1,79	2019
	Tim Kaulitz	11.08.2001	GER	1,80	2017
	Marcel Schiller	15.08.1991	GER	1,89	2013
Kreis	Jacob Bagersted	25.03.1987	DEN	1,94	2017
	Kresimir Kozina	25.06.1990	CRO	1,96	2017

## Die Transfers

**Zugänge:** Kevin Gulliksen (GWD Minden), Jon Lindenchrone Andersen (SønderjyskE), Josip Sarac (RK Celje Pivovarna Lasko).

**Abgänge:** Josip Bozic-Pavletic (RK Pelister Bitola), Christos Erifopoulos (HSG Konstanz), Gunnar Steinn Jonsson (HB Stjarnan), Marco Rentschler (Ziel unbekannt), Nicolai Theilinger (HSV Hamburg).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	10	31:37	903:909
2018/19	1. BL	8	36:32	901:899
2019/20	1. BL	11	23:29	679:684
2020/21	1. BL	7	42:34	1055:1046

## Der Verein

**Gründungsjahr:** 1896.

**Geschäftsstelle:** Frisch Auf Göppingen Management & Marketing GmbH, Leonhard-Weiss-Str. 40, 73037 Göppingen, Tel. 07161/9659750.

**E-Mail:** service@frischauf-gp.de

**Geschäftsführer:** Gerd Hofele, Christian Schöne (spo. Leiter).

**Halle:** EWS Arena (5600Pl.), Nördliche Ringstr. 87, 73033 Göppingen.

**Größte Erfolge:** Elfmal deutscher Meister, Europapokalsieger 1960, 1962, DHB-Pokal Final-Four 2003, 2005, 2011, EHF-Cup-Sieger 2011, 2012, 2016, 2017.

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** www.frischauf-gp.de

## Der Trainer

**Hartmut Mayerhoffer**, geb. 26. Juli 1969.

**Trainer-Laufbahn:** TSV Friedberg, SG BBM Bietigheim, seit Juli 2018 Frisch Auf Göppingen.

**Erfolge als Spieler:** vier Jahre Zweitligaspieler beim VfL Günzburg.

**Erfolge als Trainer:** Aufstieg in die Dritte Liga und Drittligameisterschaft mit dem TSV Friedberg, zweimaliger Aufstieg in die Bundesliga mit der SG BBM Bietigheim, „Trainer der Saison“ der Zweiten Liga 2018.

# MT MELSUNGEN



Hintere Reihe v. li: Betreuer Matthias Horn, Kardiologe Dr. Karl-Friedrich Appel, Arnar Freyr Arnarsson, Finn Lemke, Julius Kühn, Marino Maric, Orthopäde Dr. Gerd Rauch, Betreuer Sandor Balogh. Mittlere Reihe v. li.: Physiotherapeutin Jennifer Perlwitz, Teamarzt Bernd Sostmann, David Kuntscher, Michael Allendorf, Kai Häfner, Maskottchen Henner, André Gomes, Domagoj Pavlovic, Athletiktrainer Dr. Florian Sölter, Physiotherapeut René Kagel, Physiotherapeut Dennis Nguyen. Vordere Reihe v. li: Trainer Gudmundur Gudmundsson, Timo Kastening, Alexander Petersson, Elvar Örn Jonsson, Paul Kompenhans, Silvio Heinevetter, Nebojsa Simic, Ben Beekmann, Tobias Reichmann, Julian Fuchs, Yves Kunkel, Co-Trainer Arjan Haenen. FOTO: ALIBEK KÄSLER.

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Silvio Heinevetter	21.10.1984	GER	1,94	2020
	Nebojsa Simic	19.01.1993	MNE	1,94	2017
Rückraum	André Gomes	27.07.1998	POR	1,93	2021
	Elvar Örn Jonsson	31.08.1997	ISL	1,88	2021
	Kai Häfner	10.07.1989	GER	1,92	2019
	Paul Kompenhans	08.10.2002	GER	1,89	2017
	Julius Kühn	01.04.1993	GER	1,98	2017
	David Kuntscher	15.02.2002	GER	1,89	2018
	Finn Lemke	30.04.1992	GER	2,10	2017
	Domagoj Pavlovic	21.03.1993	CRO	1,90	2018
Alexander Petersson	02.07.1980	ISL	1,86	2021	
Außen	Michael Allendorf	16.09.1986	GER	1,90	2010
	Ben Beekmann	10.12.2002	GER	1,89	2018
	Julian Fuchs	02.03.2001	GER	1,84	2017
	Timo Kastening	25.06.1995	GER	1,80	2020
	Yves Kunkel	13.05.1994	GER	1,84	2018
	Tobias Reichmann	27.05.1988	GER	1,88	2017
Kreis	Arnar Freyr Arnarsson	14.03.1996	ISL	2,01	2020
	Marino Maric	01.06.1990	CRO	1,96	2014

## Die Transfers

**Zugänge:** André Gomes (FC Porto), Elvar Örn Jonsson (Skjern Håndbold), Alexander Petersson (SG Flensburg-Handewitt).

**Abgänge:** Felix Danner (HSG Wetzlar), Las-se Mikkelsen (Skjern Håndbold), Stefan Salger (Eulen Ludwigshafen).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	7	41:27	952:887
2018/19	1. BL	5	42:26	922:900
2019/20	1. BL	7	32:20	716:700
2020/21	1. BL	8	41:35	1062:1062

## Der Verein

**Gründungsjahr:** 1861, Handballsparte 1920.

**Geschäftsstelle:** MT-Geschäftsstelle, Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen, Tel. 05661/92600.

**E-Mail:** info@mt-melsungen.de

**Geschäftsführer:** Axel Geerken, Martin Lüdicke.

**Halle:** Rothenbach-Halle (4300 Zuschauer), Damaschkestr. 55, 34121 Kassel.

**Größte Erfolge:** Aufstieg Erste Liga 2005, DHB-Final Four 1996, 2013, 2014, 2020, BL 4. Platz 2016.

**Etat:** ca. 5,5 Mio Euro.

**Web:** www.mt-melsungen.de

## Der Trainer

**Gudmundur Gudmundsson**, geb. 23. Dezember 1960.

**Trainer-Laufbahn:** 1995-1999, 2005-2007 Fram Reykjavik, 07/99-03/01 TSV Bayer Dormagen, 2001-2004, 2008-2012, seit 2018 Island, 2009-2010 GOG Svendborg, 2010-2014 RN Löwen, 2014-2017 Dänemark, 2017-2018 Bahrain, seit 02/20 MT Melsungen.

**Erfolge als Spieler:** 230 Länderspiele (356 Tore) für Island.

**Erfolge als Trainer:** Olympiasieger 2016 mit Dänemark, Olympiasilber 2008 mit Island, 3. EM 2010 mit Island, EHF-Pokalsieger 2013 mit den Löwen.

# TBV LEMGO LIPPE



Hintere Reihe v. li.: Physiotherapeut Bennet Risch, Mannschaftszahnarzt Christian Soyka, Isaias Guardiola, Frederik Simak, Gedeon Guardiola, Linus Geis, Jonathan Carlsbogård, Athletiktrainer Meinolf Krome, Mannschaftsarzt Roland Kessler. Mittlere Reihe v. li.: Mannschaftsarzt Volker Broy, Physiotherapeutin Katharina Weking, Andreas Cederholm, Marcel Timm, Bobby Schagen, Bjarki Mar Elisson, Tim Sutton, Niko Blaauw, Physiotherapeutin Frederike Saaksmeier, Co-Trainer Matthias Struck. Vordere Reihe v. li.: Trainer Florian Kehrmann, Andrej Kogut, Lukas Hutecek, Timon Mühlenstädt, Peter Johannesson, Finn Zecher, Lukas Zerbe, Kian Schwarzer, Betreuer Andre David.

FOTO: TBV LEMGO LIPPE

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Peter Johannesson	12.05.1992	SWE	1,91	2017
	Timon Mühlenstädt	06.01.2001	GER	1,89	2020
	Finn Zecher	01.09.2000	GER	1,98	2018
Rückraum	Niko Blaauw	15.01.2002	NED	1,90	2020
	Jonathan Carlsbogård	19.04.1995	SWE	1,95	2018
	Andreas Cederholm	04.05.1990	SWE	1,86	2019
	Linus Geis	03.02.1998	GER	2,02	2014
	Isaias Guardiola	01.10.1984	ESP	2,00	2017
	Lukas Hutecek	02.07.2000	AUT	1,89	2021
	Andrej Kogut	09.04.1988	GER	1,84	2015
	Frederik Simak	24.01.1998	GER	1,97	2020
Außen	Tim Sutton	08.05.1996	GER	1,91	2016
	Bjarki Mar Elisson	16.05.1990	ISL	1,90	2019
	Bobby Schagen	13.01.1990	NED	1,91	2019
	Kian Schwarzer	01.03.1999	GER	1,81	2021
Kreis	Lukas Zerbe	17.01.1996	GER	1,84	2019
	Gedeón Guardiola	01.10.1984	ESP	2,00	2020
	Marcel Timm	03.02.1998	GER	1,95	2020

## Die Transfers

**Zugänge:** Lukas Hutecek (Fivers WAT Margareten), Kian Schwarzer (SV 64 Zweibrücken).

**Abgänge:** Mark van den Beucken (Tophandboll Kristiansand), Jari Lemke, Christoph Theuerkauf (beide Karriereende), Dani Bajens, Alexander Reimann (beide ASV Hamm-Westfalen), Fynn Hangstein (ThSV Eisenach).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	9	34:34	882:932
2018/19	1. BL	12	26:42	861:885
2019/20	1. BL	10	27:27	765:768
2020/21	1. BL	9	41:35	1043:1056

## Der Verein

**Gründung:** 2. September 1911, 2018 Ergänzung des Namens um den Zusatz „Lippe“.

**Geschäftsstelle:** TBV Lemgo GmbH & Co. KG, Bunsenstr. 39, 32657 Lemgo, Tel. 05261/288333.

**E-Mail:** info@tbv-lemgo.-lippe.de

**Geschäftsführer:** Ulrich Kaltenborn (kfm. Bereich), Jörg Zereike (spo. Bereich).

**Halle:** Phoenix Contact Arena (4790 Plätze), Bunsenstr. 39, 32657 Lemgo.

**Größte Erfolge:** DM 1997, 2003, DHB-Pokal 1995, 1997, 2002, 2020, Europapokal d. Pokalsieger 1996, Supercup 1997, 1999, 2002, 2003, EHF-Pokal 2006, 2010.

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** www.tbv-lemgo-lippe.de

## Der Trainer

**Florian Kehrmann**, geb. 26. Juni 1977.

**Trainer-Laufbahn:** Nachwuchsarbeit Handball Lemgo, Lemgo Youngsters, seit 12. Dezember 2014 beim TBV Lemgo.

**Erfolge als Spieler:** 223 Länderspiele/820 Tore, Weltmeister 2007, Europameister und Olympia-Silber 2004, Handballer des Jahres 2003, 2005, 2006.

**Erfolge als Trainer:** DHB-Pokalsieger 2020 mit dem TBV Lemgo, Trainer der Saison 2020/21.

## HSG WETZLAR



Hintere Reihe v. li.: Ian Weber, Ivan Srsen, Olle Forsell Schefvert, Stefan Cavor, Felix Danner, Lenny Rubin, Adam Nyfjäll, Patrick Gempp, Co-Trainer & Standby-Spieler Filip Mirkulovski, Ole Klimpke. Mittlere Reihe v. li.: Co- und Torwarttrainer Jasmin Camdzic, Athletiktrainer Thomas Reichel, Physiotherapeut David Jann, Physiotherapeut Thomas Stubner, Physiotherapeut Maximilian Schuller, Betreuer Stefan Rühl, Mannschaftsarzt Frank Thiel, Mentaltrainerin Hanna Gerber, Trainer Benjamin Matschke. Vordere Reihe v. li.: Emil Mellegard, Lars Weissgerber, Alexander Feld, Till Klimpke, Anadin Suljakovic, Magnus Fredriksen, Maximilian Holst, Domen Novak.

FOTO: HSG WETZLAR

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Till Klimpke	01.04.1998	GER	1,98	1998
	Anadin Suljakovic	16.06.1998	BIH	1,96	2019
Rückraum	Stefan Cavor	03.11.1994	MNE	1,98	2016
	Alexander Feld	15.06.1993	GER	1,88	2019
	Magnus Fredriksen	24.05.1997	NOR	1,88	2020
	Philip Henningsson	14.06.1995	SWE	1,96	2020
	Ole Klimpke	20.03.2001	GER	1,92	2001
	Filip Mirkulovski	14.09.1983	MKD	1,89	2015
	Lenny Rubin	01.02.1996	SUI	2,05	2018
	Olle Forsell Schefvert	13.08.1993	SWE	1,96	2017
Außen	Ivan Sršen	19.09.1992	CRO	1,97	2020
	Novak Domen	26.04.1998	SLO	1,82	2021
	Emil Mellegård	06.11.1997	SWE	1,95	2020
	Maximilian Holst	23.06.1989	GER	1,80	2014
Kreis	Lars Weissgerber	29.03.1997	GER	1,85	2018
	Felix Danner	24.07.1985	GER	1,98	2021
	Patrick Gempp	13.06.1996	GER	1,90	2020
	Adam Nyfjäll	29.07.1992	SWE	1,96	2021

## Die Transfers

**Zugänge:** Felix Danner (MT Melsungen), Novak Domen (RK Celje Pivovarna Lasko), Adam Nyfjäll (IFK Kristianstad).

**Abgänge:** Kristian Bjørnsen (Aalborg Håndbold), Tibor Ivanisevic (VfL Gummersbach), Anton Lindskog (SG Flensburg-Handewitt).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	11	30:38	896:884
2018/19	1. BL	10	29:39	859:883
2019/20	1. BL	9	27:27	754:754
2020/21	1. BL	10	41:35	1078:1034

## Der Verein

**Gründungsjahr:** 1992 aus HSG Dutenhofen/Münchholzhausen.

**Geschäftsstelle:** HSG Wetzlar Handball-Bundesliga Spielbetriebs GmbH & Co. KG, Wolfgang-Kühle-Straße 1, 35576 Wetzlar; Tel. 06441/200050.

**E-Mail:** info@hsg-wetzlar.de

**Geschäftsführer** Björn Seipp.

**Halle:** Rittal Arena Wetzlar (5000 Plätze), Wolfgang-Kühle-Straße 1, 35576 Wetzlar.

**Größte Erfolge:** Halbfinale DHB-Pokal 2018, Platz sechs Bundesliga 2013, Vize-Europapokalsieger der Pokalsieger 1998, Aufsteiger 2. Bundesliga 1986, Aufsteiger 1. Bundesliga 1998.

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** www.hsg-wetzlar.de

## Der Trainer

**Benjamin Matschke**, geb. 19. Juli 1982.

**Trainer-Laufbahn:** TV Hochdorf, Eulen Ludwigshafen, seit Juli 2021 Trainer der HSG Wetzlar.

**Erfolge als Spieler:** Bundesligaaufstieg 2009 mit der TSG Ludwigshafen-Friesenheim.

**Erfolge als Trainer:** ABundesliga-Aufstieg 2017 und Klassenerhalt 2018, 2019 mit den Eulen Ludwigshafen.

# TSV HANNOVER-BURGDORF



Hintere Reihe v. li.: Martin Hanne, Ilija Brozovic, Filip Kuzmanovski, Evgeni Pevnov, Hannes Feise, Fabian Böhm, Nejc Cehste, Ivan Martinovic. Mittlere Reihe v. li.: Physiotherapeut Johannes Bode, Trainer Christian Prokop, Urban Lesjak, Maskottchen Hektor, Domenico Ebner, Sportlicher Leiter Sven-Sören Christophersen, Athletiktrainer Timm Kostrzewa. Vordere Reihe v. li.: Vincent Büchner, Johan Hansen, Jonathan Edvardsson, Petar Juric, Veit Mävers, Matteo Ehlers, Bastian Roscheck, Jannes Krone.

FOTO: TSV HANNOVER-BURGDORF

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Domenico Ebner	26.04.1992	GER	1,92	2019
	Urban Lesjak	24.08.1990	SLO	1,87	2018
	Felix Wehrlein	04.04.1999	GER	1,85	2016
Rückraum	Fabian Böhm	24.06.1989	GER	1,98	2016
	Nejc Cehste	04.09.1992	SLO	1,96	2018
	Jonathan Edvardsson	07.04.1997	SWE	1,90	2021
	Matteo Ehlers	11.07.1999	GER	1,92	2020
	Martin Hanne	12.05.2001	GER	1,91	2016
	Petar Juric	14.07.2000	GER	1,94	2015
	Filip Kuzmanovski	03.07.1996	MKD	1,98	2020
	Ivan Martinovic	06.01.1998	CRO	1,94	2019
	Veit Mävers	03.12.2000	GER	1,90	2014
Außen	Vincent Büchner	30.05.1998	GER	1,80	2012
	Hannes Feise	05.06.1996	GER	2,00	2013
	Johan Hansen	01.05.1994	DEN	1,90	2020
	Jannes Krone	23.04.1997	GER	1,84	2012
Kreis	Ilija Brozovic	26.05.1991	CRO	1,95	2017
	Justus Fischer	06.02.2003	GER	1,92	2021
	Evgeni Pevnov	13.02.1989	GER	1,98	2017
	Bastian Roscheck	24.02.1991	GER	1,90	2021

## Die Transfers

**Zugänge:** Jonathan Edvardsson (IK Sävehof), Bastian Roscheck (DHfK Leipzig).

**Abgänge:** Malte Donker (ThSV Eisenach), Alfred Jönsson (Skjern HB).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	6	47:21	953:900
2018/19	1. BL	13	26:42	935:960
2019/20	1. BL	4	36:18	778:736
2020/21	1. BL	11	36:40	1032:1034

## Der Verein

**Gründungsjahr:** 1946 (2005 Umbenennung in Hannover-Burgdorf Handball GmbH).

**Geschäftsstelle:** TSV Hannover-Burgdorf Handball GmbH, Expo Plaza 7, 30539 Hannover, Tel. 0511/27041240.

**E-Mail:** info@die-recken.de

**Geschäftsführer:** Eike-C. Korsen.

**Hallen:** ZAG Arena (9800 Plätze), Expo-Plaza 7, 30539 Hannover, Swiss-LiFe Hall Hannover (4460 Plätze), Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 8, 30169 Hannover.

**Größte Erfolge:** Zweitliga-Aufstieg 2005, Bundesliga-Aufstieg 2009, Bundesliga Platz 4, EHF-Cup-Teilnahme 2013/14, DHB-Pokalfinale 2018.

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** www.die-recken.de

## Der Trainer

**Christian Prokop**, geb. 24 Dezember 1978.

**Trainer-Laufbahn:** KEintracht Hildesheim, MTV Braunschweig, TSV Hannover-Anderten, SC Magdeburg II, Post Schwerin, TUSEM Essen, DHfK Leipzig, DHB-Bundestrainer, seit Juli 2021 TSV Hannover-Burgdorf.

**Erfolge als Trainer:** Aufstieg 2. Bundesliga 2007 mit TSV Hannover-Anderten, HBL-Trainer des Jahres 2015/2016.

# BERGISCHER HC



Hintere Reihe v.li.: Mannschaftsbetreuer Siegfried Knapik, Teamassistent Jan Artmann, Lukas Stutzke, Alexander Weck, Csaba Szücs, Fabian Gutbrod, Tom Kare Nikolaisen, Tom Bergner, Geschäftsführer Jörg Föste. Mittlere Reihe v.li.: Co-Trainer Markus Pütz, Cheftrainer Sebastian Hinze, Yannick Fraatz, Linus Arnesson, David Schmidt, Max Darj, Simen Schönningesen, Jonas Leppich, Athletiktrainer Oliver Schumacher, Physiotherapeut Severin Feldmann, Maskottchen Bergi. Vordere Reihe v.li.: Arnor Thor Gunnarsson, Emil Hansson, Tomas Babak, Tomas Mrkva, Joonas Klama, Christopher Rudeck, Jeffrey Boomhouwer, Sebastian Damm, Tobias Schmitz. Es fehlen: Maciej Majdzinski und Mannschaftsarzt Diederich von der Heyde. FOTO: BERGISCHER HC

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Joonas Klama	18.02.2000	FIN	1,95	2019
	Tomas Mrkva	20.01.1989	CZE	2,03	2019
	Christopher Rudeck	15.10.1994	GER	2,00	2015
Rückraum	Linus Arnesson	11.05.1990	SWE	1,88	2017
	Tomas Babak	28.12.1993	CZE	1,86	2016
	Fabian Gutbrod	01.07.1988	GER	1,99	2013
	Maciej Majdzinski	08.04.1996	POL	1,89	2016
	David Schmidt	19.10.1993	GER	1,90	2020
	Simen Schönningesen	21.02.1996	NOR	1,91	2021
	Lukas Maximilian Stutzke	14.01.1998	GER	1,95	2018
	Csaba Szücs	28.07.1987	SVK	2,03	2017
Alexander Weck	25.09.2000	GER	1,99	2015	
Außen	Jeffrey Boomhouwer	15.06.1988	NED	1,79	2018
	Sebastian Damm	12.07.1995	GER	1,83	2019
	Yannick Fraatz	12.08.1999	GER	1,85	2018
	Arnor Thor Gunnarsson	23.10.1987	ISL	1,80	2012
	Emil Hansson	24.04.1996	SWE	1,84	2021
	Tobias Schmitz	23.07.2001	GER	1,80	2014
Kreis	Tom Bergner	04.05.2000	GER	1,98	2020
	Max Darj	27.09.1991	SWE	1,93	2017
	Jonas Leppich	02.07.2000	GER	1,88	2013
	Tom Kare Nikolaisen	29.12.1997	NOR	1,96	2020

## Die Transfers

**Zugänge:** Emil Hansson (OV Helsingborg), Simen Schönningesen (Elverum Handball).

**Abgänge:** Daniel Fontaine (HSG Nordhorn-Lingen), Julian Thomas (TV Emsdetten), Renars Uscins (SC Magdeburg).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	2. BL	1	70:6	1132:918
2018/19	1. BL	7	38:30	891:880
2019/20	1. BL	13	20:34	709:728
2020/21	1. BL	12	35:41	1037:1019

## Der Verein

**Gründungsjahr:** 2006 durch Teilfusion der SG Solingen mit dem LTV Wuppertal.

**Geschäftsstelle:** BHC Marketing GmbH, Neuenhofer Straße 11, 42657 Solingen, Tel. 0212/594590.

**E-Mail:** info@bhc06.de

**Geschäftsführer:** Philipp Tychy (Marketing), Jörg Föste (Sport).

**Hallen:** Unihalle (3300 Plätze), Albert-Einstein-Straße 20, 42119 Wuppertal; Klingenhalle (2800 Plätze), Kottler Straße 9, 42655 Solingen, ISS Dome (11 500 Plätze), Theodorstraße 281, 40472 Düsseldorf.

**Größte Erfolge:** Aufstieg 1. Bundesliga 2011, 2013, 2018; DHB-Pokal Halbfinale 2016, zweitbesten Aufsteiger der Bundesligageschichte (Platz sieben) 2019.

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** www.bhc06.de

## Der Trainer

**Sebastian Hinze**, geb. 26. April 1979.

**Trainer-Laufbahn:** seit Mai 2012 Bergischer HC.

**Erfolge als Spieler:** Spieler bei der TG Cronenberg, dem LTV Wuppertal und der SG Solingen, ab 2006 Spieler beim Zweitligisten BHC, Bundesligaaufstieg mit dem BHC 2011.

**Erfolge als Trainer:** Bundesligaaufstieg mit dem BHC 2013, 2018; DHB-Pokal Halbfinale mit dem BHC 2016, Bundesliga Platz sieben mit dem BHC 2019.

# HC ERLANGEN



Hintere Reihe v. li.: Mannschaftsarzt Dr. Matthias Brem, Mannschaftsarzt Dr. Johannes Pauser, Nikolai Link, Antonio Metzner, Simon Jeppsson, Sebastian Firnhaber, Cheftrainer Michael Haaß, Co-Trainer Tom Hankel. Mittlere Reihe v. li.: Physiotherapeutin Lea Wittmann, Physiotherapeutin Ulrike Rienecker, Tim Zechel, Steffen Fäth, Janis Boieck, Martin Ziemer, Klemen Ferlin, Christoph Steinert, Teammanager Ricco Wolf, Sportdirektor Raul Alonso, Teamarzt Dr. Klaus Müller. Vordere Reihe v. li.: Yannik Bialowas, Benedikt Kellner, Max Jaeger, Johannes Sellin, Nico Büdel, Christopher Bissel, Hampus Olsson, Patrik Leban, Tarek Marschall

FOTO: HC ERLANGEN

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Janis Boieck	17.06.1998	GER	1,89	2020
	Klemen Ferlin	26.06.1989	SLO	1,92	2020
	Martin Ziemer	14.04.1989	GER	1,88	2020
Rückraum	Yannik Bialowas	21.08.2001	GER	1,90	2020
	Nico Büdel	08.12.1989	GER	1,93	2017
	Steffen Fäth	04.04.1990	GER	1,94	2020
	Simon Jeppsson	15.07.1995	SWE	2,03	2020
	Benedikt Kellner	28.08.1998	GER	1,94	2018
	Patrik Leban	07.09.1989	SLO	1,87	2021
	Nikolai Link	02.04.1990	GER	2,00	2012
	Tarek Marschall	27.08.2000	GER	1,91	2019
	Antonio Metzner	27.06.1996	GER	2,07	2019
Christoph Steinert	18.01.1990	GER	1,96	2021	
Außen	Christopher Bissel	03.09.1995	GER	1,84	2005
	Max Jaeger	01.01.1991	GER	1,86	2020
	Hampus Olsson	26.08.1994	SWE	1,87	2020
	Johannes Sellin	31.12.1990	GER	1,86	2017
Kreis	Sebastian Firnhaber	18.04.1994	GER	2,00	2019
	Petter Øverby	26.03.1992	NOR	2,00	2018
	Tim Zechel	28.09.1996	GER	1,93	2021

## Die Transfers

**Zugänge:** Patrik Leban (RK Celje Pivovarna Lasko), Christoph Steinert (SC Magdeburg), Tim Zechel (TUSEM Essen)..

**Abgänge:** Florian von Gruchalla (Karriereende), Sime Ivic (DHfK Leipzig), Daniel Mosindi (Saran Loiret HB), Jan Schäffer (HSC 2000 Coburg).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	13	25:43	844:932
2018/19	1. BL	9	30:38	853:882
2019/20	1. BL	14	20:34	695:739
2020/21	1. BL	13	34:42	1038:1051

## Der Verein

**Gründungsjahr:** 2001 aus der Fusion der Handballabteilungen CSG Erlangen und der HG Erlangen.

**Geschäftsstelle:** Pro HC Erlangen GmbH & Co. KG, Nägelsbachstraße 38, 91052 Erlangen, Tel. 09131/939850.

**E-Mail:** info@hc-erlangen.de

**Geschäftsführer:** René Selke.

**Halle:** Arena Nürnberger Versicherung, Kurt-Leucht-Weg 11, 90471 Nürnberg (8308 Plätze).

**Größte Erfolge:** Aufstieg 2. Liga 2008, Qualifikation eingleisige Zweite Liga 2011, Bundesliga-Aufstiege 2014 und 2016, bestplatzierter Aufsteiger des letzten Jahrzehnts mit Rang 9 (2017).

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** www.hc-erlangen.de

## Der Trainer

**Michael Haaß,** geb. 12. Dezember 1983.

**Trainer-Laufbahn:** Juli 2019 – Februar 2020 Co-Trainer A-Jugend HC Erlangen; seit Februar 2020 Cheftrainer HC Erlangen.

**Erfolge als Spieler:** Weltmeister 2007, DHB-Pokalsieger 2016 mit SC Magdeburg, EHF-Pokalsieger 2005 (TUSEM Essen), 2011, 2012 (FA Göppingen).

# TVB 1898 STUTTGART



Hintere Reihe v. li.: Viggo Kristjansson, Zharko Peshevski, Samuel Röthlisberger, Dominik Weiß, Nico Schöttle, Sebastian Augustinussen, Adam Lönn, Fynn Nicolaus. Mittlere Reihe v. li.: Betreuer Herbert Stadler, Betreuer Klaus Schebek, Physiotherapeut Frank Jakschitz, Tobias Thulin, Primoz Prost, Athletiktrainer Steffen Hepperle, Co-Trainer Vicente Alamo, Trainer Roi Sanchez. Vordere Reihe v. li.: Sascha Pfattheicher, Jerome Müller, Egon Hanusz, Patrick Zieker, Alexander Schulze, Luis Foege, Max Häfner. Es fehlt: Andri Már Rúnarsson.

FOTO: TVB 1898 STUTTGART

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Primoz Prost	14.07.1983	SLO	1,86	2020
	Tobias Thulin	05.07.1995	SWE	1,98	2021
Rückraum	Elvar Asgeirsson	04.09.1994	ISL	1,98	2019
	Luis Föge	02.12.2001	GER	1,92	2017
	Max Häfner	13.05.1996	GER	1,85	2017
	Egon Hanusz	25.09.1997	HUN	1,77	2021
	Viggo Kristjansson	09.12.1993	ISL	1,90	2020
	Adam Lönn	02.08.1991	SWE	1,96	2019
	Jerome Müller	15.10.1996	GER	1,86	2020
	Andri Mar Runarsson	21.08.2002	ISL	1,87	2021
	Nico Schöttle	02.08.2003	GER	2,01	2021
	Dominik Weiß	25.01.1989	GER	2,09	2009
Außen	Sebastian Augustinussen	06.05.1996	DEN	1,92	2021
	Sascha Pfattheicher	28.08.1997	GER	1,83	2018
	Alexander Schulze	28.10.1997	GER	1,90	2020
	Patrick Zieker	13.12.1993	GER	1,86	2019
Kreis	Fynn Nicolaus	30.07.2003	GER	1,93	2018
	Zarko Peshevski	11.04.1991	MKD	1,95	2019
	Samuel Röthlisberger	15.08.1996	SUI	1,97	2017

## Die Transfers

**Zugänge:** Sebastian Augustinussen (HBC Nantes), Egon Hanusz (Csurgoi KK), Tobias Thulin (SC Magdeburg), Andri Mar Runarsson (Fram Reykjavik).

**Abgänge:** Johannes Bitter (HSV Hamburg), Rudolf Faluvégi (Cesson Rennes), Tim Wießling (ASV Hamm-Westfalen), Nick Lehmann (SG BBM Bietigheim).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	14	20:48	852:959
2018/19	1. BL	15	23:45	912:998
2019/20	1. BL	12	21:33	709:759
2020/21	1. BL	14	32:44	1019:1075

## Der Verein

**Gründungsjahr:** 1898.

**Geschäftsstelle:** TVB 1898 Handball GmbH & Co. KG, Steinbeisstraße 13  
71332 Waiblingen, Tel. 07146/2818750.  
**E-Mail:** moh@tvb1898.de.

**Geschäftsführer:** Jürgen Schweikardt.  
**Hallen:** Porsche-Arena (6211 Plätze), Mercedesstraße 69, 70372 Stuttgart.

**Größte Erfolge:** viermaliger BL-Klassenerhalt, BL-Aufstieg 2015, Zweitliga-Aufstieg 2011, Aufstieg Zweite Liga Süd 2006, Viertelfinale DHB-Pokal 2017/2018.

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** www.tvb1898.de

## Der Trainer

**Roi Sanchez**, geb. 15. März 1984.

**Trainer-Laufbahn:** Co-Trainer TSV Hannover-Burgdorf II, Co-Trainer TSV Hannover-Burgdorf, Co-Trainer Octavio Vigo, FC Barcelona II, seit Juli 2021 beim TVB Stuttgart.

# HBW BALINGEN-WEILSTETTEN



Hintere Reihe, v. li.: Oddur Grétarsson, Mannschaftsarzt Dr. Wilfried Gfrörer, Physiotherapeut Wolfgang Kremer-Jung, Trainer Jens Bürkle, Co-Trainer Matti Flohr, Athletik-Trainer Sascha Ilitsch. Mittlere Reihe, v. li.: Nikola Stevanovic, Fabian Wiederstein, Kristian Bećiri, Marcel Niemeyer, Daniel Ingason, James Scott, Vladan Lipovina. Vordere Reihe, v. li.: Jona Schoch, Björn Zintel, Moritz Strosack, Simon Sejr, Mario Ruminsky, Gregor Thomann, Lukas Saueressig.

FOTO: HBW BALINGEN-WEILSTETTEN

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Mario Ruminsky	17.06.1997	GER	1,93	2014
	Simon Sejr	29.06.1996	DEN	1,93	2021
Rückraum	Daniel Ingason	15.11.1995	ISL	1,83	2021
	Vladan Lipovina	07.03.1993	MNE	1,98	2019
	Lukas Saueressig	09.06.1997	GER	1,93	2014
	Jona Schoch	02.08.1994	GER	1,92	2017
	Nikola Stevanovic	17.04.1998	AUT	1,90	2021
	James Junior Scott	27.05.1996	FRA	2,00	2020
Außen	Björn Zintel	01.01.1996	GER	1,82	2020
	Oddur Gretarsson	20.07.1990	ISL	1,83	2017
	Tim Nothdurft	11.07.1997	GER	1,95	2014
	Moritz Strosack	21.06.1999	GER	1,80	2017
Kreis	Gregor Thomann	06.03.1992	GER	1,78	2017
	Kristian Beciri	14.06.1994	CRO	2,02	2021
	Tobias Heinzelmann	26.08.1999	GER	1,99	2017
	Marcel Niemeyer	28.08.1993	GER	2,01	2018
	Fabian Wiederstein	10.06.1995	GER	1,94	2020

## Die Transfers

**Zugänge:** Daniel Ingason (Ribe Esbjerg HH), Simon Sejr (Lugi Lund), Nikola Stevanovic (Fivers WAT Margareten).

**Abgänge:** Vladimir Bozic (ASV Hamm-Westfalen), Niklas Diebel (TuS Ferndorf), Mike Jensen (SC Magdeburg), Romas Kirveliavicius (UHK Krems), Lars Röller (SG Leutershausen), René Zobel (HC Elbflorenz).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	2. BL	5	47:29	1066:961
2018/19	2. BL	1	61:15	1105:941
2019/20	1. BL	16	16:38	741:818
2020/21	1. BL	15	29:47	1023:1100

## Der Verein

**Gründungsjahr:** 2002, vorher TSG Balingen und TV Weilstetten.

**Geschäftsstelle:** HBW Balingen-Weilstetten Bundesliga GmbH & Co. KG, Friedrichstr. 13, 72336 Balingen; Tel. 07433/967180.

**E-Mail:** geschaeftsstelle@h-bw.de

**Geschäftsführer:** Wolfgang Strobel.

**Halle:** SparkassenArena Balingen (2350 Plätze), Auf Stetten 1, 72336 Balingen.

**Größte Erfolge:** Aufstieg in die 2. Bundesliga 2003, Aufstieg in die 1. Bundesliga 2006, 2019.

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** www.h-bw.de

## Der Trainer

**Jens Bürkle,** geb. 14. Oktober 1980.

**Trainer-Laufbahn:** DJK Rimpf, TSV Hannover-Burgdorf, seit Oktober 2017 HBW Balingen-Weilstetten.

**Erfolge als Spieler:** 179 Bundesligaspiele (277 Tore).

**Erfolge als Trainer:** Aufstieg in die 2. Bundesliga mit der DJK Rimpf 2013, Trainer der Saison (2. Bundesliga) 2014, siebter Platz in der Bundesliga mit der TSV Hannover-Burgdorf 2016, Bundesligaaufstieg mit der HBW Balingen-Weilstetten 2019.

## GWD MINDEN



Hintere Reihe v. li.: Max Staar, Alexej Demerza, Magnus Holpert, Miro Schluroff, Lucas Meister, Miljan Pusica, Doruk Pehlivan, Fynn Hermeling, Nikola Jukic, Ole Günther, Florian Kranzmann. Mittlere Reihe v. li.: Trainer Frank Carstens, Betreuer Benedikt Selle, Psychologischer Berater Jörg Schiebel, Christian Zeitz, Niclas Pieczkowski, Maximilian Janke, Joshua Thiele, Justus Richtzenhain, Christoph Reißky, Mohamed Amine Darmoul, Mannschaftsarzt Dr. Jörg Pöhlmann, Mannschaftsarzt Arndt Middelschulte. Vordere Reihe v. li.: Paul Holzacker, Physiotherapeut Philipp Roessler, Lucas Grabitz, Malte Semisch, Carsten Lichtlein, Physiotherapeutin Britta Wagner, Mats Korte.

FOTO: GWD MINDEN

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Lucas Grabitz	02.08.2001	GER	1,95	2017
	Carsten Lichtlein	04.11.1980	GER	2,02	2020
	Malte Semisch	05.09.1992	GER	2,08	2019
Rückraum	Mohamed Amine Darmoul	04.02.1998	TUN	1,83	2021
	Alexej Demerza	12.09.2001	GER	1,92	2018
	Ole Günther	11.02.2002	GER	1,90	2021
	Jan Grebenc	18.08.1992	SLO	1,96	2021
	Fynn Hermeling	31.05.2002	GER	2,01	2016
	Magnus Holpert	01.02.2002	GER	1,93	2021
	Max Janke	26.02.1993	GER	1,96	2021
	Nikola Jukic	14.06.1994	CRO	1,90	2021
	Doruk Pehlivan	10.07.1998	TUR	2,01	2020
	Niclas Pieczkowski	28.12.1989	GER	1,93	2021
	Miljan Pusica	30.06.1991	SRB	2,02	2017
	Christoph Reißky	11.08.1995	GER	1,88	2019
	Miro Schluroff	25.04.2000	GER	1,98	2021
Christian Zeitz	18.11.1980	GER	1,86	2020	
Außen	Paul Holzacker	16.05.2002	GER	1,94	2018
	Mats Korte	28.04.1997	GER	1,84	2009
	Florian Kranzmann	09.09.2002	GER	1,92	2015
	Max Staar	18.08.1998	GER	1,87	2017
Kreis	Lucas Meister	16.08.1996	SUI	1,96	2019
	Justus Richtzenhain	04.03.1998	GER	1,92	2002
	Joshua Thiele	10.06.1998	GER	1,93	2020

## Die Transfers

**Zugänge:** Mohamed Amine Darmoul (Étoile Sportive du Sahel), Jan Grebenc (RK Celje), Ole Günther (THW Kiel U19), Magnus Holpert (SG Flensburg-Handewitt), Nikola Jukic (Chartres Metropole Handball), Fynn Hermeling, Paul Holzacker, Florian Kranzmann (alle eigene Jugend), Alexej Demerza, Lucas Grabitz (beide GWD Minden II), Niclas Pieczkowski (DHFk Leipzig).

**Abgänge:** Tim Brand (SG Menden), Leon Grabenstein (HSG Konstanz), Kevin Gulliksen (FA Göppingen), Juri Knorr (Rhein-Neckar Löwen), Jonas Molz (HSG Krefeld), Aliaksandr Padshyvalau (ZSKA Moskau), Christoffer Rambo (Runar Sandefjord), Joscha Ritterbach (VfL Lübeck-Schwartau), Simon Strakeljahn (TuS Ferndorf).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	12	26:42	896:968
2018/19	1. BL	14	25:43	941:976
2019/20	1. BL	15	18:34	690:720
2020/21	1. BL	16	28:48	989:1051

## Der Verein

**Gründung:** 31. Mai 1924 (ausgegliedert vom Hauptverein seit 1997).

**Geschäftsstelle:** GWD Minden Handball-Bundesliga GmbH & Co. KG, Marienstr. 32, 32427 Minden, Tel. 0571/300 10.

**E-Mail:** gs@gwd-minden.de

**Geschäftsführer:** Markus Kalusche, Frank von Behren (spo. Bereich).

**Hallen:** Kampa-Halle (4059 Plätze), Hahler Str. 112, 32427 Minden, Merkur Arena Lübbecke, Rote Mühle 1, 32312 Lübbecke (3030 Plätze).

**Größte Erfolge:** deutscher Meister 1971, 1977, deutscher Pokalsieger 1975, 1976, 1979.

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** www.gwd-minden.de

## Der Trainer

**Frank Carstens**, geb. 26. September 1971.

**Trainer-Laufbahn:** OHV Aurich, TSV Hannover-Burgdorf, SC Magdeburg, Co-Trainer Nationalmannschaft, seit 24. Februar 2015 GWD Minden.

**Erfolge als Spieler:** Bundesligaspieler bei GWD Minden, Zweitligaspieler beim TV Grambke-Bremen, Aufstieg in die Zweite Liga mit OHV Aurich 2005, deutscher Hochschulmeister mit der Uni Bremen 1998, 1999.

**Erfolge als Trainer:** Aufstieg in die Bundesliga mit der TSV Hannover-Burgdorf 2009 und dem TSV GWD Minden 2016.



Hintere Reihe v. li.: Dominik Axmann, Niklas Weller, Finn Wullenweber, Azat Valiullin, Tobias Schimmelbauer, Manuel Späth, Lukas Ossenkopp, Nicolai Theilinger, Jan Forstbauer. Mittlere Reihe v. li.: Physiotherapeutin Christina Dressel, Physiotherapeut Matthias Bludau, Mannschaftsarzt Dr. Philip Catalá-Lehnen, Mannschaftsarzt Dr. Till Hagenström, Trainer Torsten Jansen, Co-Trainer Blazenko Lackovic, Athletiktrainer Philipp Winterhoff, Team-Manager Markus Groß, Torwarttrainer Goran Stojanovic. Vordere Reihe v. li.: Thore Feit, Thies Bergemann, Philipp Bauer, Frederik Bo Andersen, Jonas Maier, Johannes Bitter, Jens Vortmann, Jan Kleineidam, Leif Tissier, Jonas Gertges, Casper Mortensen.

FOTO: HSV

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Johannes Bitter	02.09.1982	GER	2,05	2021
	Jonas Maier	12.01.1994	GER	1,89	2020
	Jens Vortmann	10.07.1987	GER	1,95	2021
Rückraum	Dominik Axmann	30.06.1999	GER	1,93	2018
	Philipp Bauer	22.08.1996	GER	1,88	2017
	Jan Forstbauer	17.04.1992	GER	1,92	2016
	Jan Kleineidam	28.11.1998	GER	1,88	2017
	Lukas Ossenkopp	17.01.1993	GER	1,94	2016
	Nicolai Theilinger	09.02.1992	GER	1,93	2021
	Leif Tissier	17.12.1999	GER	1,83	2018
	Finn Wullenweber	12.11.1997	GER	1,97	2016
Azat Valiullin	01.09.1990	RUS	2,05	2021	
Außen	Frederik Bo Andersen	09.12.1998	DEN	1,86	2021
	Thies Bergemann	19.01.1996	GER	1,88	2018
	Jonas Gertges	04.12.1997	GER	1,88	2019
	Caspar Ulrich Mortensen	14.12.1989	DEN	1,90	2021
	Tobias Schimmelbauer	01.07.1987	GER	1,99	2019
Kreis	Thore Feit	16.12.2002	GER	1,90	2020
	Manuel Späth	16.10.1985	GER	2,00	2021
	Niklas Weller	22.05.1993	GER	1,90	2015

## Die Transfers

**Zugänge:** Frederik Bo Andersen (GOG Gudme), Johannes Bitter (TVB Stuttgart), Thore Feit (eigene Jugend), Caspar Ulrich Mortensen (FC Barcelona), Manuel Späth (FC Porto), Nicolai Theilinger (FA Göppingen), Azat Valiullin (Eulen Ludwigshafen), Jens Vortmann (Wilhelmshavener HV).

**Abgänge:** Pelle Flick (VfL Fredenbek), Marcel Kokoszka (HSG Wetzlar II), Jannik Hausmann, Jan Peveling, Dominik Voigt (alle Ziel unbekannt).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	3. Liga	1	50:6	865:678
2018/19	2. BL	12	35:41	1031:1019
2019/20	2. BL	8	27:21	660:617
2020/21	2. BL	1	56:16	1040:932

## Der Verein

**Gründungsjahr:** 1999 als Handball Sport Verein Lübeck, ab 2002 Handball Sport Verein Hamburg.

**Geschäftsstelle:** HSM Handball Sport Management und Marketing GmbH, Hellgrundweg 50, 22525 Hamburg, Tel.:040/66909066.

**E-Mail:** info@hamburg-handball.de.

**Geschäftsführer:** Sebastian Frecke (Marketing), Florian Gehre (Finanzen).

**Halle:** Barclaycard Arena (13000 Plätze), Sylvesterallee 10, 22525 Hamburg; Sporthalle Hamburg (7000 Plätze), Krochmannstr. 55, 22297 Hamburg.

**Größte Erfolge:** DHB-Pokalsieger 2006, 2010, Deutscher Meister 2011, Europapokal der Pokalsieger 2007, Champions League-Sieger 2013.

**Etat:** 4,5 Millionen Euro.

**Web:** <https://hamburg-handball.de>

## Der Trainer

**Torsten Jansen**, geb. 23. Dezember 1976.

**Trainer-Laufbahn:** TV A-Jugend und Co-Trainer HSV Handball, seit März 2017 Trainer des HSV Handball.

**Erfolge als Spieler:** BEuropameister 2004, Olympiasilber 2004, Weltmeister 2007, 2xDHB-Pokalsieger, Deutscher Meister 2011, Europapokal der Pokalsieger 2007, Champions League-Sieger 2013, 178 Länderspiele (503 Tore).

**Erfolge als Trainer:** Bundesliga-Aufstieg 2021 mit dem HSV Hamburg.

# TUS N-LÜBBECKE



Obere Reihe v. li.: Co-Trainer Nikola Blazicko, Betreuer Ralf Horstmann, Florian Baumgärtner, Yannick Dräger, Tin Kontrec, Valentin Spohn, Leos Petrovsky, Mannschaftsarzt Dr. Michael Dickob. Mittlere Reihe v. li.: Trainer Emir Kurtagic, Sportlicher Leiter Rolf Hermann, Tom Wolf, Havard Asheim, Aljosa Rezar, Ben Wollert, Benas Petreikis, Physiotherapeut Dennis Finke, Physiotherapeutin Larissa Weniger, Physiotherapeutin Celina Ossenfort. Untere Reihe v. li.: Marvin Mundus, Dominik Ebner, Lutz Heiny, Peter Strosack, Tom Skroblien, Jan-Eric Speckmann, Niklas Knüttel, Marek Nissen. FOTO: TUS N-LÜBBECKE

## Der Kader

	Name	Geboren	Nation	Größe	Im Klub seit
Tor	Havard Asheim	10.01.1994	NOR	1,95	2021
	Aljosa Rezar	24.02.1983	SLO	1,90	2020
	Ben Wollert	05.02.2003	GER	1,89	2021
Rückraum	Florian Baumgärtner	10.02.1995	GER	2,06	2020
	Dominik Ebner	04.09.1994	GER	1,89	2019
	Lutz Heiny	24.06.1995	GER	1,92	2020
	Marek Nissen	28.01.2001	GER	1,94	2020
	Benas Petreikis	09.02.1992	LTU	1,87	2020
	Tom Wolf	08.07.1994	GER	1,97	2021
Außen	Marvin Mundus	30.03.2000	GER	1,88	2019
	Tom Skroblien	19.04.1993	GER	1,87	2020
	Jan-Eric Speckmann	13.01.1995	GER	1,90	2018
	Peter Strosack	30.06.1994	GER	1,83	2018
Kreis	Yannick Dräger	15.01.1994	GER	1,99	2020
	Niklas Knüttel	05.03.2002	GER	1,88	2021
	Tin Kontrec	09.09.1989	CRO	1,96	2021
	Leos Petrovsky	05.01.1993	CZE	2,00	2020
	Valentin Spohn	17.06.1997	GER	1,98	2020

## Die Transfers

**Zugänge:** Havard Asheim (IFK Skövde), Tin Kontrec (VfL Gummersbach), Tom Wolf (HSG Konstanz), Ben Wollert (TSV Bayer Dormagen U19).

**Abgänge:** Marko Bagaric (Karriereende), Roman Becvar (Red Bay Differange), Filip Brezina (Dukla Prag), Bogdan Criciotoiu (Ziel unbekannt), Johannes Jepsen (ThSV Eisenach), Peter Kowalski (LiT Tribe 1912).

## Die Bilanz

Saison	Liga	Platz	Punkte	Tore
2017/18	1. BL	17	14:54	778:913
2018/19	2. BL	7	43:33	1050:1009
2019/20	2. BL	6	30:18	607:568
2020/21	2. BL	2	56:16	1050:913

## Der Verein

**Gründungsjahr:** 1912 als TuS Nettelstedt. 2002 Umbenennung der Ligamannschaft in TuS N-Lübbecke.

**Geschäftsstelle:** TuS N-Lübbecke GmbH, Gerichtsstraße 1a, 32312 Lübbecke, Tel.: 05741/6020850.

**Mail:** [gst@tus-n-luebbecke.de](mailto:gst@tus-n-luebbecke.de)

**Geschäftsführer:** Torsten Appel.

**Hallen:** Merkur Arena Lübbecke (3030 Plätze), Rote Mühle 1, 32312 Lübbecke.

**Größte Erfolge:** Deutscher Pokalsieger 1981, Europapokal der Pokalsieger 1981, Sieger im Euro-City-Cup 1997, 1998.

**Etat:** keine Angaben.

**Web:** [www.tus-n-luebbecke.de](http://www.tus-n-luebbecke.de)

## Der Trainer

**Emir Kurtagic**, geb. 21. August 1980.

**Trainer-Laufbahn:** VfL Gummersbach, TV 05/07 Hüttenberg, seit Juli 2019 Trainer beim TuS N-Lübbecke.

**Erfolge als Trainer:** Aufstieg in die 1. Bundesliga mit dem TuS N-Lübbecke 2021.



SHARE  
THE  
GAME



HOME  
GK



AWAY  
PLAYER



HOME  
PLAYER

THW KIEL

CHAMPIONS LEAGUE

2022 TRIKOTS





# SEI UNSER STARGAST IN KIEL

**Gewinne ein Wochenende beim THW Kiel mit unvergesslichen Momenten beim vierfachen Champions-League-Sieger.**

**Davon träumt jeder THW-Fan!**

- ✓ **Besuch eines THW-Spiels**  
inkl. VIP-Ticket für zwei Personen
- ✓ **THW-FANWELT-Gutschein**  
im Wert von 100 Euro
- ✓ **Gemeinsames Foto** mit deinem  
Lieblingsspieler des THW Kiel
- ✓ **Fanpaket** mit Trikot  
deines Lieblingsspielers
- ✓ **Anfahrt und Übernachtung**  
für zwei Personen



**So leicht geht's:**

vom 01.09.2021 bis  
15.04.2022 für mind. 20 Euro  
bei star oder ORLEN tanken  
und Bondaten unter  
[star.de/fanaktion](http://star.de/fanaktion)  
eingeben.

[www.star.de](http://www.star.de)

**MEHR ALS GÜNSTIG TANKEN!**

Teilnahmebedingungen auf [star.de/fanaktion](http://star.de/fanaktion). Ein Gewinnspiel der ORLEN Deutschland GmbH, Kurt-Wagener-Str. 7, 25337 Elmshorn. ORLEN Deutschland GmbH